

# GEMEINDE

# BOTE DER



Gemeinde  
**Steinach**

April 2020



Neumaier Martina  
CWG



Foidl Andreas  
CWG



Knott Franz  
CWG



Simmel Karin  
CWG



Kiermeier Franz  
CWG



Berger Erwin  
CWG



Unsere neue Bürgermeisterin  
Christine Hammerschick, CWG  
und der neue Gemeinderat



Heigl Claudia  
CWG



Haberl Martin  
CSU



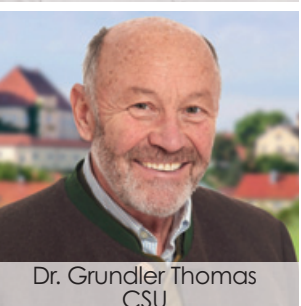
Heisinger Josef  
CSU



Fischer Josef  
CSU



Holmer Franz jun.  
CSU



Dr. Grundler Thomas  
CSU



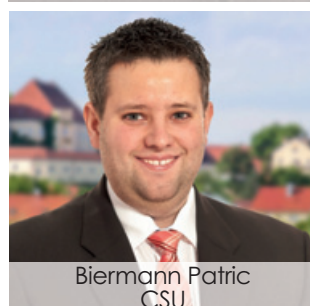
Heller Stefan  
Liste Münster



Schreiner Manfred  
Liste Münster



Hahn Martin  
Liste Münster



Biermann Patric  
CSU

# Gemeinde Steinach - Wichtiges auf einen Blick



## Ärzte:

**Dr. med. Susanne Gluth-Sigl** (Fachärztin f. Allgemeinmedizin)  
Ludwig-Lehner-Str. 14, 94377 Steinach, Tel. 09428/902019  
Sprechzeiten: Mo - Fr 09 - 11 Uhr, Mo, Di 16 - 18 Uhr  
Do 17 - 19 Uhr, und nach Vereinbarung  
Terminsprechzeiten

**Gemeinschaftspraxis Dr. med. R.C. Zollner** (Internist, Reisemedizin), **Eva Schlögl** (Internistin) – Hausärztl. Versorgung.  
Bayerwaldstr. 1, 94377 Steinach, Tel. 09428/949750  
Sprechzeiten: Mo - Fr 08 - 11 Uhr, Mo, Di 16 - 18 Uhr  
Do 16.30 - 18.30 Uhr u. nach Vereinbarung

## Bauschuttdeponie (Tel. 09421/92520):

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels)  
Öffnungszeiten: Mo-Do 7- 12 Uhr und 13 -17 Uhr;  
Fr 7-15 Uhr

## Bücherei:

Hafnerstr. 8 (Alte Schule), 94377 Steinach, Tel. 09428/7054  
(nur während der Öffnungszeiten) Leitung: Christa Heini  
Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 16.00-19.00 Uhr

## Freiwillige Feuerwehr:

Steinach-Agendorf : 1. Kommandant Jürgen Reimann  
Am Weingarten 6a, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/8694 oder 0171/3444058  
Münster:

1. Kommandant Robert Schneider  
Aufrother Str. 4, Münster, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/948429 oder 0171/6364171

## Gasversorgung:

Störungsstelle: Tel. 0941 / 28 00 33 55  
Technischer Kundenservice: 0941 / 28 00 33 11  
(Bei Fragen zu Erdgas und Gasleitungsplänen)  
www.bayernwerk-netz.de

## Gemeindeverwaltung:

Gemeinde Steinach, Am Sportzentrum 1, 94377 Steinach  
Tel. 09428/94203-0, Fax 09428/94203-9  
www.gemeinde-steinach.de

E-Mail: [gemeinde@steinach.bayern.de](mailto:gemeinde@steinach.bayern.de)  
Parteiverkehr: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr  
Mo, Di, Do 13.30-15.00 Uhr  
Mi (verl.) 13.30-18.00 Uhr

1. Bürgermeister: Karl Mühlbauer,  
94377 Steinach, Wolfsberg 1 · Tel. priv. 09961/6154  
2. Bürgermeister: Hans Agsteiner, Tassilostr. 7, Münster,  
94377 Steinach, Tel. 09428/1602  
3. Bürgermeisterin: Christine Hammerschick, Johann-Gnogler-  
Str. 6, 94377 Steinach, Tel. 09428/7366

## Grundschule:

August-Schmieder-Str. 54, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/7000, Fax 7006 Schulleiterin: Claudia Albrecht  
E-Mail: [schule@steinach-niederbayern.de](mailto:schule@steinach-niederbayern.de)  
www.grundschule-steinach.de

## Kaminkehrer:

Hans-Jürgen Baumgartner, Zeitlhof 2, 94267 Prackebach  
Tel. 09963/943153, E-Mail: [baumgartner@kaminkehrer.org](mailto:baumgartner@kaminkehrer.org)  
Zuständig für gesamten Ortsbereich Steinach und Münster, Berghof,  
Bruckmühle, Moos, Pellham, Rotham, Sackhof, Wolfsdrüssel  
Alfred Bugl, Geraszell 23, 94344 Wiesenfelden,  
Tel. 09966/910270  
Zuständig für Agendorf, Wolferszell, Wolfsberg, Kapfberg und Hörabach

## Kinderhaus St. Ursula:

Warterweg 6, 94377 Steinach, Leiterin: Doris Eckl  
(Telefon 09428/94201-0 und 94201-11)

## Krankengymnastik, Lymphdrainage und Massage:

Christine Hammerschick  
Johann-Gnogler-Str. 6, 94377 Steinach, Tel. 09428/7360  
Termine nach Vereinbarung

## Logopädie:

Manuela Schick, Lerchenring 21, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/949488. Termine nach Vereinbarung.  
[www.sprachtherapie-steinach.de](http://www.sprachtherapie-steinach.de)

## Müllabfuhr:

laut Abfuhrplan des ZAW-SR (kann auch im Rathaus abgeholt werden)

## Naturheilpraxis:

Barbara Pauthner-Pöschl, Johann-Gnogler-Str. 7, Steinach  
Tel. 09428/903974

## Pannen- und Abschleppdienst Tag + Nacht:

Auto Artmeier, Tel. 09428/9490-20  
Bauer GmbH, Tel. 09428/9404-50  
Fa. Völk, Tel. 09428/260960

## Pfarramt: (katholisch)

Steinach: Hafnerstr. 3, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/246, Fax 09428/484, [www.pfarrei-steinach.de](http://www.pfarrei-steinach.de)  
Öffnungszeiten: Di. u. Do. 8.30-11.30 Uhr,  
Münster: Tassilostr. 8, Münster, Tel. 09428/94 93 314  
Öffnungszeiten: Mo. 9 - 12 Uhr  
Pfarrbüro Kirchroth, Ortsplatz 28, Tel. 09428/94 93 314  
Öffnungszeiten: Do. 15 - 18:30 Uhr

## Pfarramt: (evangelisch)

Pestalozzistr. 2, 94315 Straubing, Tel. 09421/9119110,

## Polizei:

Straubing: Theresienplatz 50, 94315 Straubing, Tel. 09421/8680

## Post-Service-Stelle:

Edeka-Aktivmarkt, Straubinger Str. 25, 94377 Steinach  
Tel. 09428/902066. Öffnungszeiten: Mo-Fr 6.45-19.00 Uhr,  
Sa 6.45-15.00 Uhr

## Psychotherapie:

Maria Trum, Ludwig-Lehner-Str. 27a, 94377 Steinach  
Ganzheitliche Psychotherapie, Beratung – Coaching, Energeti-  
sche Heilarbeit, Termine nach Vereinbarung,  
Telefon : 09428 / 35 59 844, Mobil : 0151 / 54 96 65 30

## Stromversorgung:

Firma Heider, Regensburger Str. 21, 93086 Wörth/Donau  
Tel. 09482/204-0 (Notdienst Telefon 09421/80874)

## Todesfall:

Bitte wenden Sie sich in Steinach an das Pfarramt  
Tel. 09428/246 oder an die Mesnerin Tel. 09961/6588

Bestattungsunternehmen: Bestattungen Karow,  
Mitterfels, Tel. 09961/910205

Bitte wenden Sie sich in Münster an das Pfarramt Kirchroth,  
Tel. 09428/9493314 od. an die Mesnerin Frau Kiermeier,  
Tel. 09428/1036

Bestattungsunternehmen: Bestattungen Aumer,  
Hofdorf/Wörth a.d. Donau, Telefon 09482/1270

## Wasserversorgung:

Wasserzweckverband der Buchberggruppe  
Leutnerstr. 26, 94315 Straubing, Tel. 09421/9977-0  
Entstörungs- und Bereitschaftsdienst, Tel. 09421/9977-77,  
[www.wasserzweckverband-buchberggruppe.de](http://www.wasserzweckverband-buchberggruppe.de)

## Wertstoffhof:

Steinach beim Bauhof, Am Sportzentrum, 94377 Steinach  
Öffnungszeiten: Di 15.30-18.00 Uhr (**Winterzeit**: 14.30 - 17.00 Uhr),  
Fr 13.30-16.00 Uhr, Sa 9.30-12.00 Uhr

## Zahnarzt:

Dr. med. dent. Dirk Illing, Am Sportzentrum 1, 94377 Steinach,  
Tel. 09428/8533

Sprechzeiten: Mo 8.30-12.30, 14.30-19.30, Di 8-12, 14-18,  
Mi 8-12, 13-16.30, Do 8.30-12.30, 14-19, Fr 8-13 Uhr

## Zweckverband Abfallwirtschaft:

Straubing Stadt und Land, Äußere Passauer Str. 75,  
94315 Straubing, Tel. 09421/99020  
Fragen zur Mülltonne, Spermüllabfuhr, Abfallberatung etc.

<b>Notruf:</b>	
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst:	112
Polizei:	110

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:**  
**116 117 und 01805 - 191212**



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

am 15. März fanden in ganz Bayern die Kommunalwahlen statt. Auch Sie haben gewählt und mitbestimmt, wer die kommenden sechs Jahre die Geschicke unserer Gemeinde lenken wird.

Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für das Vertrauen, das Sie mir mit der Wahl zur Bürgermeisterin entgegengebracht haben. Es ist mir eine große Ehre und zugleich auch Freude, dieses Amt übernehmen zu dürfen. Ich versichere Ihnen, mich mit all meiner Kraft für unsere Gemeinde und für die hier lebenden Menschen einzusetzen.

Ich möchte mich vor allem auch bei den Kandidatinnen und Kandidaten aller Listen bedanken, die sich für diese Wahl zur Verfügung gestellt haben. Sie alle waren und sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und sich für unsere Gemeinde zu engagieren. Nicht alle können gewählt werden, aber nur wenn sich genügend zur Wahl stellen, ist echte Demokratie möglich.

Meinem Vorgänger im Amt, der sich 25 Jahre lang für unsere Gemeinde einsetzte, gebührt unser aller Dank und Respekt. Karl Mühlbauer hinterlässt uns eine gesunde Gemeinde und schuf innerhalb des Gemeinderates ein Klima des guten Miteinanders, wodurch ein konstruktives Schaffen über all die Jahre möglich wurde. Diese hervorragende Zusammenarbeit gilt es, auch mit dem neuen Team weiterzuführen und so möchte ich mich Ihnen als Ihre neue Bürgermeisterin kurz vorstellen:

Ich bin 56 Jahre alt, seit 28 Jahren verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Von Beruf bin ich selbständige Physiotherapeutin. Geboren und aufgewachsen bin



ich in Pfronten im Allgäu. Nach dem Abitur absolvierte ich meine Ausbildung zur Physiotherapeutin. In dieser Zeit lernte ich meinen Mann kennen, der gebürtiger Straubinger ist. Nach meinem Examen zog ich zu ihm in die Gäubodenstadt, wo wir acht Jahre lebten und unsere Familie gründeten. 1993 bauten wir in Steinach unser Eigenheim mit angegliederter Praxis, mit der wir letztes Jahr unser 25-jähriges Jubiläum feiern durften.

Zudem hatte ich 20 Jahre lang eine Praxisbeteiligung in Ascha, die ich zum Jahreswechsel aufgegeben habe, um meinen Fokus ganz auf Steinach zu legen.

Durch mein Elternhaus und meinen Beruf bin ich sehr sozial geprägt. Ich habe mich hier in Steinach früh ehrenamtlich engagiert, unter anderem im Elternbeirat des Kindergartens und der Grundschule sowie im ASV Steinach, wo ich 24 Jahre die Skigymnastik leitete. Ich war 18 Jahre Gemeinderätin sowie Jugendbeauftragte und in den letzten sechs Jahren dritte Bürgermeisterin unserer Gemeinde.

So darf ich nun in Kürze das Amt der ersten Bürgermeisterin antreten und die Geschicke unserer Gemeinde mit gebotenem Respekt und Zuversicht an verantwortlicher Stelle lenken, in

Fortführung des guten Miteinanders mit dem neu gewählten Gemeinderat und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung. Dabei weiß ich, dass ich mich auf ein tolles Team mit zahlreichen Kompetenzen und Fähigkeiten verlassen kann. Obwohl das Amt des Bürgermeisters mit den dazugehörigen Aufgaben unverändert ehrenamtlich bleibt, liegt mein Hauptaugenmerk auf meiner Präsenz im Rathaus. Daher wird unser Sohn Thomas, der ebenfalls Physiotherapeut ist, ab Mai ganztags in unserer Praxis arbeiten und es mir damit ermöglichen, meine Teilzeittätigkeit in unserer Physiotherapiepraxis mit meinen Pflichten als Bürgermeisterin in Einklang zu bringen.

Am 7. Mai ist voraussichtlich die konstituierende Sitzung mit dem neu gewählten Gemeinderat. Von da an heißt es, die Ärmel hochzukrempeln, um die anstehenden Aufgaben zu meistern, und unsere Gemeinde für die Zukunft zu wappnen. Hierzu gehört auch die versprochene Gründung eines Jugend-, Familien- und Seniorenbeirats, ebenso die Einführung regelmäßiger Bürgersprechstunden. Ich freue mich sehr auf die zahlreichen Gespräche mit Ihnen und auf Anregungen Ihrerseits.

Weitere Aufgaben warten auf mich auch im Kreistag, da Sie und andere Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises mich in dieses Gremium gewählt haben. Dort werde ich mich zusätzlich für unsere Gemeinde und für die hier anstehenden Aufgaben mit aller Kraft einsetzen.

*Ihre Almutrae Hueser  
Erste Bürgermeisterin*



# Kommunalwahl 2020

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurden folgende Ergebnisse ermittelt:

**Die Wahlbeteiligung lag bei 65,18 Prozent.**

## Bürgermeisterwahl

	Stimmen	Prozent
Martin Haberl, CSU	783	47,69%
Christine Hammerschick, CWG	859	52,31%

## Wahl zum Gemeinderat 15.3.2020

### Anzahl der Gemeinderatssitze

CSU	6
CWG	7
Liste Münster	3

## Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

### Reihenfolge der Bewerber nach Stimmen

Bewerber	gewählt als	Gesamt
Haberl Martin	Gemeinderat	1392
Fischer Josef	Gemeinderat	1149
Dr. Grundler Thomas	Gemeinderat	1104
Heisinger Josef	Gemeinderat	814
Holmer Franz jun.	Gemeinderat	645
Biermann Patric	Gemeinderat	548
Schneider Robert		506
Rothamer Patricia		470
Kiermeier Florian		432
Schneider Stefan		427
Betz Nina		396
Artmeier Johannes		359
Simmel Wolfgang		357
Amann Christian		314
Sieber Manuel		313
Gürster Peter jun.		260

9486

## Christliche Wählergemeinschaft (CWG)

### Reihenfolge der Bewerber nach Stimmen

Bewerber	gewählt als	Gesamt
Hammerschick Christine	Bürgermeisterin	1573
Neumaier Martina	Gemeinderat	1306
Foidl Andreas	Gemeinderat	1264
Knott Franz	Gemeinderat	987
Simmel Karin	Gemeinderat	852
Kiermeier Franz	Gemeinderat	840
Heigl Claudia	Gemeinderat	659
Berger Erwin	Gemeinderat	564
Sauerborn Franz		551
Schmidbauer Martin		533
Mandl Stephan		528
Moser Erika		522
Eich Alois		469
Dr. Kummer Manuel		383
Wagner Johannes		353
Reindlmeier Stefan		257

11641

## Liste Münster

### Reihenfolge der Bewerber nach Stimmen

Bewerber	gewählt als	Gesamt
Heller Stefan	Gemeinderat	742
Schreiner Manfred	Gemeinderat	444
Hahn Martin	Gemeinderat	392
Schäfer Andreas		356
Wohner Andreas		305
Wildner-Gruber Regina		300
Dr. Wolff Martina		297
Wolff Lothar		252
Jobst Sylvia		242
Schwarz Brunhilde		229
Wagner Josef		219
Weiser Armin		208
Urban Thomas		140
Luttner Christian		132
Weiser Roman		99
Feldmann Helmut		78

4435





## Aus dem Gemeinderat

### Sitzung vom 19. Dezember 2019

#### Viele planungsrechtliche Beschlüsse des Gemeinderates

In seiner letzten Jahressitzung hat sich der Gemeinderat mit vielen planungsrechtlichen Tagesordnungspunkten befasst. Der Eigentümer eines Grundstückes in Münster, Falkenfelder Straße beabsichtigt, das Grundstück nördlich der Wohngebäude Falkenfelder Straße 4 und Falkenfelder Straße 6 für Wohnnutzungen zu bebauen. Die geplante Fläche grenzt laut Angaben mit drei Seiten an bebaute Ortsteile an. Der Gemeinderat fasste den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes für das allgemeine Wohngebiet (WA) Münster „Falkenfelder Straße“. Die Kosten für die Vorhabenplanung und sämtliche damit

verbundene Nebenkosten hat der Antragsteller zu tragen.

In der Sitzung des Gemeinderates vom August 2019 fasste der Gemeinderat den Beschluss über die Einbeziehung einer Teilfläche eines Grundstückes entlang der Hafnerstraße gemäß Paragraph 13 b BauGB. Die Planung sowie die Begründung und die Festsetzungen durch Text für die Bebauung wurden dem Gemeinderat vorgestellt. Der Gemeinderat billigt die Planung sowie die Festsetzungen durch Text sowie die Hinweise und Empfehlungen. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Für den Bereich der Hohen-Kreuz-

Straße soll eine Einbeziehungssatzung eine Bebauung ermöglichen. Im Juli 2019 wurde der Aufstellungsbeschluss gefasst. Dem Gemeinderat lagen die Stellungnahmen aus der zweiten Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange vor. Aufgrund der umfangreichen Ergänzungen und Änderungen des Satzungsentwurfes ist eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen

Der Gemeinderat genehmigte die Ausschreibung von Asphaltierungsarbeiten im Baugebiet Münster Schloßstraße. Hier soll wie im Baugebiet Oberes Dorf II 2020 die Deckschicht aufgebracht werden.

## INHALTSVERZEICHNIS:

Das Wahlergebnis .....	Seite 3	Ölgemälde auf dem Kapfelberg .....	Seite 56
Aus den Gemeinderatssitzungen .....	Seite 5	Beitrag des Heimatgesch. Archiv .....	Seite 57
Aktuelle Gemeindenachrichten .....	Seite 9	Betriebe und Dienstleistungen	
<b>Hinweise zur Corona-Situation .....</b>	<b>Seite 11</b>	FH Logistic .....	Seite 60
Hilfe für Senioren .....	Seite 12	„60plus“-Treffen .....	Seite 61
Statistik des Meldeamts .....	Seite 13	Angebot der Selbstvermarkter .....	Seite 64
Wir gratulieren .....	Seite 14	Infos zur Jugendwallfahrt .....	Seite 65
Neujahrsempfang .....	Seite 16	Spenden der Nachbarn Steinach-Ost .....	Seite 66
Jahresabschlussfeier .....	Seite 18	Zurückg'schaut .....	Seite 67
Wertschätzung Ehrenamt .....	Seite 20	Stefan Hellers Gartentipps .....	Seite 68
Ehrung Wahlhelfer .....	Seite 22	Kulturförderverein Jahreshauptvers. ....	Seite 70
Sportlerehrung .....	Seite 23	Berichte Raiffeisenbank .....	Seite 71
Befragung zum Öff. Nachverkehr .....	Seite 26	Volkstanz der KuSK Steinach .....	Seite 72
Büchereiartikel .....	Seite 27	Vorwaldschützen aktiv .....	Seite 74
Berichte der Grundschule .....	Seite 33	Weiberfasching in Münster .....	Seite 76
Artikel Kinderhaus St. Ursula .....	Seite 40	Faschingshochzeit der FFW Münster .....	Seite 78
Tintenlecks: Tim Schmidt beim Musical ...	Seite 42	ASV Berichte .....	Seite 79
Infos des Förderkreis Kindergarten .....	Seite 45	1.Rappl open des TC Steinach .....	Seite 82
Pater Savari stellt sich vor .....	Seite 46	Veranstaltungskalender .....	Seite 83
Berichte der FFW Steinach .....	Seite 47		
Jahresabschluss Pfarrei Münster .....	Seite 52	Streuobstförderung .....	Seite 84
Aus dem Schmieder'schen Gästebuch ....	Seite 54		



Im Oktober wurden im Gemeinderat Bürgeranträge zum Erlass verkehrsrechtlicher Maßnahmen für den Gemeindeteil Wolferszell sowie zur Errichtung eines Fahrradweges zwischen Steinach und Wolferszell behandelt. Unter anderem wurde in den Anträgen darauf hingewiesen, dass aufgrund der verengten Fahrbahn im Bereich der Kreuzstraße (Hausnummern 1 bis 3) Fußgänger stark gefährdet sind, da auch Busse und landwirtschaftliche Fahrzeuge die Gemeindestraße benutzen und es häufig zu Stausituationen bedingt durch die nicht vorhandene Ausweichmöglichkeit für Fahrzeuge kommt. Daher wurde gefordert, aus der Kreuzstraße eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Steinach einzurichten. 59 Haushalte des Ortsteils Wolferszell wurden von der Gemeinde Steinach angeschrieben und über die Forderung der Einrichtung einer Einbahnstraße im genannten Bereich informiert. Die Auswertung der Befragung brachte das Ergebnis, dass 13 Haushalte für die Errichtung einer Einbahnstraße und 13 Haushalte gegen die Errichtung einer Einbahnstraße abgestimmt haben. Bürgermeister Mühlbauer erklärte, dass im nächsten Schritt die Linienbusunternehmen angehört werden sollen. Auch ist eine Klärung im Rahmen der nächsten örtlichen Verkehrsschau sinnvoll. Im November fand eine Verkehrsschau in Wolferszell statt. Hinsichtlich des geforderten Fußgängerüberwegs ist die Errichtung nur bei mindestens 50 Fußgängern und 200 Kfz in der Spitzenstunde möglich, die Einrichtung wird aber erst ab 450 Kfz empfohlen. Laut Aussage der Anwohner werden die Fußgängerzahlen nicht annähernd erreicht. Versetzt wurde die Ortstafel im Bereich des Kinderspielfeldes in Wolferszell. Gründe für eine weitere Geschwindigkeits-

beschränkung sind nicht gegeben. Jedoch wird von Seiten der Polizei geprüft, inwieweit in der Ortsdurchfahrt Wolferszell eine Messstelle eingerichtet werden kann, um durch gelegentliche Verkehrskontrollen die gültige zulässige Höchstgeschwindigkeit durchzusetzen.

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für die Jahre 2017 und 2018 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss durchgeführt. Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 und 2018 fest und erteilte dem Rechnungsprüfungsausschuss die Entlastung.

Bürgermeister Mühlbauer informierte die Mitglieder des Gemeinderates, dass der Zusammenschluss der Wasserzweckverbände in der Sitzung des Gemeinderates Straßkirchen vom 09. Dezember 2019 abgelehnt wurde. Voraussetzung für den Zusammenschluss der Zweckverbände Aitrachtal-, Buchberg-, Irlbach und Spitzberggruppe ist jedoch, dass alle 17 beteiligten Gemeinden zustimmen.

Weiterhin informierte Mühlbauer den Gemeinderat von der Errichtung eines Geschichts- und Heimatarchivs. Der Beitritt wurde von den meisten kreisangehörigen Gemeinden abgelehnt. Somit wird die Einrichtung in Oberalteich vorerst nicht mehr weiterverfolgt.

### **Sitzung vom 23. Januar 2020**

#### **Zustimmung zum Zusammenschluss der vier Wasserzweckverbände**

#### **Bausubstanzgutachten für**

#### **Gasthaus Münster**

Der Gemeinderat Steinach fasste in der Sitzung vom 23. Januar 2020 mit Stimmenmehrheit den Beschluss zum Zusammenschluss der Wasserzweckverbände. Der Geschäftsführer des Wasserzweckverbandes zur Versorgung der Buchberggruppe, Herr Manfred

Engl, informierte die Mitglieder des Gemeinderates vor der Abstimmung ausführlich über den Zusammenschluss der Wasserzweckverbände der Aitrachtal-, Buchberg-, Irlbach und Spitzberggruppe.

Zunächst wurden Anträge, bzw. Stellungnahmen zu diversen Bauleitplanungen durch den Gemeinderat behandelt. Der Antrag auf Aufstellungsbeschluss zur Einbeziehung eines Grundstückes in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Münster-Schloßstraße wurde durch den Gemeinderat aufgrund der negativen Auswirkungen hinsichtlich der städtebaulichen Entwicklung für die Ortschaft Münster abgelehnt.

Zur Einbeziehungssatzung „Steinach- Hohe-Kreuz-Straße“ wurde dem Gremium die nach Abwägung der Stellungnahmen aus der zweiten Beteiligung überarbeitete Planung vorgelegt. Der Gemeinderat billigte den Satzungsentwurf. Es ist eine nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange unter angemessener Verkürzung der Anhörungsfrist durchzuführen.

Im Jahr 2018 wurden dem Gemeinderat bereits Entwurfsplanungen des Architekturbüros Stadt, Land Leben zum Neubau oder zur Sanierung des Gasthauses in Münster, dessen Eigentümer die Gemeinde Steinach ist, vorgestellt. Vor der Entscheidung, ob eine Sanierung oder ein Neubau in Frage kommen, sollte mittels eines Bausubstanzgutachtens festgestellt werden, ob eine Sanierung des Gebäudes möglich ist. Der Gemeinde fasste den Beschluss, dass ein Bausachverständiger mit der Erstellung eines Bausubstanzgutachtens für das Gasthaus in Münster beauftragt wird.

Schwerpunkt der Sitzung des Gemeinderates war der Tagesord-



nungspunkt zum Zusammenschluss der Wasserzweckverbände der Aitrachtal-, Buchberg-, Irlbach- und Spitzberggruppe. Mittels einer ausführlichen Präsentation erklärte der Geschäftsleiter des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Buchberggruppe, Herr Manfred Engl, die Gründe für diesen Zusammenschluss. Für eine Zusammenlegung sprechen vor allem Einsparungen im Bereich der Verwaltungskosten. Der Zusammenschluss der Zweckverbände sollte mit Wirkung vom 01. Mai 2020 erfolgen. Voraussetzung für den Zusammenschluss ist der Beitritt aller 17 betroffenen Städte und Gemeinden, welcher die mit Mehrheit gefassten Beschlüsse der Gremien in den 17 Mitgliedsgemeinden fordert. Insbesondere die Problematik um die drohende Privatisierung der in Deutschland kommunal geprägten Wasserversorgung wurde durch den Gemeinderat diskutiert. So wurden die erforderlichen vier Beschlussfassungen zur Zusammenlegung der Wasserzweckverbände unter dem Vorbehalt gefasst, dass in der ab 01. Mai 2020 wirksamen Verbandssatzung eine Regelung aufgenommen wird, nach welcher die Privatisierung der Wasserversorgung sowie die Neuaufnahme von weiteren Zweckverbänden der Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden bedürfen.

Die Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Steinach schließt mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 5.827.380,74 Euro und im Vermögenshaushalt mit 6.392.609,43 Euro. Es konnte eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.001.816,70 Euro erwirtschaftet werden. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der Jahresrechnung 2019

und übergab diese an den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss.

Die Seniorenbetreuung in der Gemeinde Steinach erfreut sich einer großen Beliebtheit. Der Gemeinderat Steinach fasste den Beschluss die angebotenen Veranstaltungen der beiden Seniorbetreuer Hans Agsteiner und Detlef Schneider im Kalenderjahr 2020 mit 1.000 Euro zu unterstützen.

Nach Vorlage eines Vorschlages der Gemeindeverwaltung Steinach wurden folgende Personen bestellt zu Wahlvorstehern bestellt. Stimmbezirk Steinach I: Wahlvorsteher Roland Paper, Stellvertreter Johann Fellingner, Stimmbezirk Steinach II: Wahlvorsteher Martin Röckl, Max Hien, Stimmbezirk Münster: Wahlvorsteher Reinhard Ebenbeck, Stellvertreter Peter Wolff, Briefwahlbezirk 011: Briefwahlvorsteher Manfred Schmidt, Stellvertreter Kathrin Haberl, Briefwahlbezirk 012: Briefwahlvorsteher Sascha Wass, Stellvertreter Andreas Hartmann, Briefwahlbezirk 013: Briefwahlvorsteher Eva Färber, Stellvertreter Christian Feil. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die im Laufe des Kalenderjahres 2019 eingegangenen Spenden bekanntgegeben. Die Verwendung der Spendengelder wurde durch den Gemeinderat genehmigt.

#### **Sitzung vom 20.02.2020 Gewerbegebiet für kleinere Betriebe Zuwendung für Dorfgemeinschaft Agendorf – Inspektion Dorfwirtshaus Münster**

Der Gemeinderat befasst sich mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein geplantes Gewerbegebiet in Wolferszell. Straßenwidmungen und die Vergabe einer Straßenbezeichnung stand auf der Tagesord-

nung. Der Gemeinderat wurde zu den neuesten Erkenntnissen zur Sanierung des Dorfwirtshauses in Münster informiert. Die Dorfgemeinschaft Agendorf erhält für die Möblierung des Gemeinschaftshauses einen Zuschuss von 1000 Euro. Durch die vielen Anmeldungen im Kinderhaus wird versucht Nachmittagsgruppen einzurichten.

Im Dezember 2019 wurde der Gemeinderat erstmals durch Bürgermeister Karl Mühlbauer über die Möglichkeit des Erwerbs eines Grundstückes zur Ausweitung eines Gewerbegebietes in Wolferszell informiert. Das Grundstück umfasst eine Gesamtfläche von ca. 15500 Quadratmeter. Nun erklärte er, dass auf dieser Fläche Gewerbegrundstücke mit einer Größenordnung ab 1500 Quadratmeter bis 2500 Quadratmeter für kleinere Gewerbebetriebe entwickelt und angeboten werden sollten. Der Gemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss zu einem Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Wolferszell.





### „Zum Lehmoos“

Die Erschließung des Baugebietes Münster Ziegelofenweg II ist abgeschlossen. Der Gemeinderat widmete die Erschließungsstraße „Am Radelfleck“ als Ortsstraße.

Derzeit findet der Bau der westlichen Erschließungsstraße im Gewerbegebiet Steinach Süd statt. Der Gemeinderat beschloss den Straßennamen „Zum Lehmoos“ zu vergeben. Die Bezeichnung sei auf eine Hofstelle um 1800 zurückzuführen. Das Mitglied des Archives für Heimatgeschichte, Frau Claudia Heigl sowie der Heimatforscher Herr Hans Agsteiner, haben die Gemeindeverwaltung Steinach informiert, dass der ursprüngliche Lemoshof 1800 abgetragen wurde und in späteren Aufzeichnungen als Lehmoos bezeichnet wurde.

Im Januar fand im Gasthaus Münster ein Ortstermin zur Inspektion des Gebäudes mit dem Architekten Hans-Peter Gartner, Straubing sowie mit dem Bauingenieur Hans Fuchs, Straubing, statt. Weitere Teilnehmer am Ortstermin waren der erste Bürgermeister Karl Mühlbauer, Frau Ursula Heller (Gemeindeverwaltung Steinach), Herr Martin Haberl (Mitglied des Gemeinderates), Herr Florian Kiermeier (Vorstandschafsmitglied Dorfgemeinschaft Münster). Bei der äußeren Ansichtnahme des Gebäudes konnten noch keine Feststellungen getroffen werden, ob dieses sanierungswürdig ist.



Vielmehr müssten zunächst Voruntersuchungen vorgenommen werden, um über die weitere Vorgehensweise entscheiden zu können. Die Gemeinde Steinach hat auch Kontakt zum Amt für ländliche Entwicklung aufgenommen, um mögliche Fördermöglichkeiten auszuloten.

Die Dorfgemeinschaft Agendorf e.V. hat einen Antrag auf Zuschuss zur Anschaffung von neuen Tischen und Stühlen für das Gemeinschaftshaus in Agendorf gestellt. Im Antrag führte der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Agendorf e.V., Reinhold Pielmeier, auf, dass der Verein für den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses 195 Arbeitsstunden geleistet hat. Für die Anschaffung von Tischen und Stühlen, Kosten 2.910 Euro, für das Gemeinschaftshaus in Agendorf gewährt der Gemeinderat einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro.

### Betreutes Wohnen und Kinderhaus

Mehrere Bürger fragten bei der Gemeinde Steinach, erstmals im August 2019, an welche Planungen die Gemeinde Steinach hat, um altersgerechtes Wohnen und Pflege in Steinach zu ermöglichen. Mühlbauer sensibilisierte damals die Mitglieder des Gemeinderates, dass Sie sich erkundigen sollen, welche Möglichkeiten für die Umsetzung des Antrages Seniorenbetreuung und altersgerechtes Wohnen geschaffen werden könnten. Nun sechs Monate nach der ersten Anfrage wurde erneut nachgefragt. Der erste Bürgermeister merkte an, dass zunächst geklärt werden müsse, wo geeignete Grundstücke im Gemeindebereich zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der erneuten Anfrage.

Am Montag, den 17. Februar 2020 fand im Sitzungssaal der Gemeinde Steinach ein Treffen des Arbeitskreises Kinderhaus Sankt Ursula, mit Vertretern des Kinderhauses, Gemeinderates und Gemeindeverwaltung statt. Der ehemalige Steinacher Pfarrer Wolfgang Reischl erklärte, dass er auf Wunsch von Dekan Martin Müller, der bis zum 31. August 2020 von der Diözese als kommissarischer Vorsitzender der Kirchenverwaltung Steinach bestellt wurde, die kirchenverwaltungsrechtliche Aufsicht über das Kinderhaus Sankt Ursula übernehmen wird. Im Februar fand die Anmeldung für das Kitajahr 2020/2021 statt. Die pädagogische Leitung Doris Eckl erklärte, dass das Kinderhaus den Bedarf an Krippenplätzen ab September 2020 nicht mehr erfüllen kann. Aufgrund der großen Nachfrage werde in Erwägung gezogen, eine Kindergartengruppe (Regelgruppe) und eine Krippengruppe am Nachmittag (12.15 Uhr bis 16.15 Uhr) einzurichten. Auch wenn eine Krippengruppe am Nachmittag gebildet werden kann, können neun weitere Kinder aus Platzgründen nicht vom Kinderhaus Sankt Ursula aufgenommen werden. Pfarrer Wolfgang Reischl erklärte hierzu, dass er mit der Diözese Regensburg abklären wird, ob die Trägerschaft bei Schaffung einer weiteren Krippengruppe in der Übergangszeit durch die katholische Kirchenverwaltung Steinach übernommen werden kann.

Der Gemeinderat vergab die Deckenbau- und Straßenbauarbeiten für das Baugebiet Oberes Dorf II in Steinach und Schlossstraße in Münster an die Firma Streicher GmbH u.Co.KG, Degendorf.



## Gemeinde aktuell

### VdK Außensprechtage 2020

Der VdK Kreisverband Straubing-Bogen mit seinen mittlerweile über 7000 Mitgliedern bietet monatlich Außensprechtage an für seine Mitglieder und die es werden wollen. Folgende Termine stehen für die Gemeinde Steinach im nächsten Quartal fest:

Dienstag, 14. April	8 bis 9 Uhr
Dienstag, 12. Mai	8 bis 9 Uhr
Dienstag, 09. Juni	8 bis 9 Uhr
Dienstag, 14. Juli	8 bis 9 Uhr

**Terminvereinbarung unter: Tel. 09421/84 71 60**

Die Außensprechtage werden im Rathaus der Gemeinde abgehalten. Die einzelnen Termine können auch aus einem Plan entnommen werden, der sowohl im Rathaus der Gemeinde, bei den VdK Ortsvorsitzenden oder in der VdK Kreisgeschäftsstelle in Straubing aufliegt.

### Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in den letzten drei Monaten bei der Gemeindeverwaltung abgegeben:

Ohrschmuck	02.01.2020	Steinach, Sporthalle
2 Schlüssel mit Anhänger	12.01.2020	Münster, Ziegelofenweg
Armbanduhr	27.01.2020	Steinach, Schulsportplatz
Geldbetrag	12.03.2020	Steinach, Straubinger Straße

### Deutsche Rentenversicherung – Sprechtage im Landratsamt immer donnerstags

Die Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung werden im Landratsamt Straubing-Bogen, Leutnerstr.15, Straubing abgehalten. Dabei stehen Ihnen die Rentenberater der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung:

jeden Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Beratungen sind selbstverständlich kostenlos. Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0800 6789100 ist erforderlich.



Abfuhrtermine der blauen Papiertonne des ZAW in der Gemeinde Steinach:

**Samstag, 18. April**

**Freitag, 15. Mai**

**Samstag, 13. Juni**

Stellen Sie Ihre blaue Papiertonne am Tag der Entleerung bitte ab 6.00 Uhr dort bereit, wo auch die Restmülltonne abgeholt wird.

**Bitte beachten Sie die gültigen Abfuhrtermine lt. Abfuhrplan für alle Mülltonnen**

Ab 6 Uhr müssen die Tonnen bereit stehen. Es gibt keine festen Tageszeiten für die Leerung.

Die graue Restmülltonne wird im 14-tägigen Wechsel mit der braunen Biotonne geleert. Die blaue Papiertonne wird alle vier Wochen geleert.

Unter [www.zaw-sr.de](http://www.zaw-sr.de) finden Sie die Abfuhrtermine auch im digitalen Abfuhrkalender zur Einsicht und zum Download.

Sie können den für sie gültigen Abfuhrkalender auch bei der Gemeindeverwaltung abholen.

## Dank an die Wahlhelfer

Liebe Bürgerinnen und Bürger, als Bürgermeister der Gemeinde Steinach danke ich allen Wählerinnen und Wählern für das politische Interesse. Ich freue mich über die relativ große Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl

am 15.03.2020. Mein besonderer Dank gilt den Bürgerinnen und Bürgern, welche das Amt als Wahlhelfer ausgeübt haben.

Karl Mühlbauer  
Bürgermeister



[WWW.HILFETELEFON.DE](http://WWW.HILFETELEFON.DE)



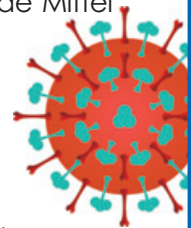
## Informationen über das Coronavirus

### Wie äußert sich das Coronavirus?

Das neue Coronavirus verursacht in erster Linie Atemwegserkrankungen und ist primär über Sekrete der Atemwege (Tröpfcheninfektion) von Mensch zu Mensch übertragbar. Das Virus sitzt auch auf allen Oberflächen wie Türklinken, Telefonhörer, Kleidungsstoffen usw. Das Virus überlebt nicht bei Hitze/Wärme und wird auch durch fettlösende Mittel wie Spülmittel und Seife zerstört, da hier die Virusoberfläche zerstört wird.

Mögliche **Symptome** sind unspezifisch, z. B:

- ➔ **Husten, Schnupfen, Halskratzen, Fieber, evtl. Durchfall**
- ➔ Bei schwereren Verläufen kann es zu Atemproblemen mit lebensbedrohlichen Lungenentzündungen kommen.



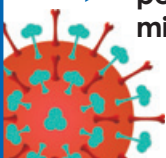
Die Inkubationszeit beträgt ca. 14 Tage.

### Gefährdete Personen:

sind alle, deren Immunsystem geschwächt ist und das sind **alle älteren Personen bereits ab 60 Jahren**, auch ohne Vorerkrankung, da das Immunsystem mit zunehmendem Alter automatisch schwächer wird!!! **Alle chronisch erkrankten Personen**, sowohl an den Atemwegen, als auch an Herz, Nieren usw. Ebenso alle an den Atemwegen akut erkrankten Personen.

## Handlungsempfehlungen

- ➔ **Gute Handhygiene**
  - ➔ Hände mindestens 20 Sekunden lang unter fließendem Wasser
  - ➔ Mit Seife reinigen – auch zwischen den Fingern!
  - ➔ Hände danach gut abtrocknen
- ➔ **Husten und Niesen in die Armbeuge**
- ➔ **Abstand zu Menschen mit Erkältungssymptomen halten**
- ➔ **bei eigener Grippe – oder grippeähnlichen Symptomen zuhause bleiben und den Arzt zunächst nur telefonisch kontaktieren**
- ➔ **auf Händeschütteln und ähnliches verzichten**
- ➔ **mit ungewaschenen Händen nicht ins Gesicht fassen**
- ➔ **im öffentlichen Nahverkehr möglichst das Anfassen von Griffen vermeiden**
- ➔ **am Zielort angekommen, richtig die Hände waschen**
- ➔ **Räume ausreichend lüften, Lüften senkt das Ansteckungsrisiko**
- ➔ **persönliche Utensilien** wie Handtücher, Essgeschirr, Besteck oder Handy **nicht mit anderen teilen**







## Informationen über das Coronavirus

Dieses besondere **Schutzkonzept** dient vor allem dazu, die besonders gefährdete Personengruppe zu schützen. Dazu gehört die Verlangsamung der Ausbreitung des Corona Virus. Wenn sich dieses Virus zu schnell ausbreitet, könnte unser Gesundheitssystem überlastet werden. Der Schutz Ihrer Gesundheit und der Ihrer Familie hat oberste Priorität. Dabei setzen wir auf Ihre Unterstützung. Durch konsequente vorbeugende Maßnahmen können Sie Ihren Beitrag dazu leisten, eine zu schnelle Verbreitung dieser Viruserkrankung zu verhindern.

Wenn Sie Symptome aufzeigen oder mit jemanden in Kontakt getreten sind, der diese Symptome hat, oder sich in einem gefährdeten Gebiet aufgehalten haben, oder falls Sie sonst irgendwelche Fragen haben steht für Sie im Landratsamt

das **Bürgertelefon in Sachen Corona** zur Verfügung:

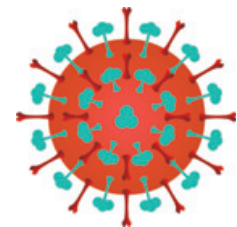
**09421/973401**

oder kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Im Regelfall müssen Sie sich dann in eine 14-tägige häusliche Quarantäne begeben.

Um unnötige Wege zu vermeiden können Sie vom Arzt ausgestellte Rezepte in den dafür vorgesehenen Briefkasten vor der Arztpraxis Dr. Gluth-Sigl werfen. Die diensthabende Apotheke wird Ihnen die Medikamente dann nach Hause liefern.

Für Lieferservice von Lebensmitteln kontaktieren Sie bitte Ihren Verbrauchermarkt, Bäckerei oder Metzgerei in der näheren Umgebung.



## Beschränkung des Publikumsverkehrs aufgrund des Corona-Virus

### - Eindämmung des Corona-Virus -

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist Vermeidung von Sozialkontakten. Der zweite Bürgermeister Hans Agsteiner appelliert deshalb an die Bürger der Gemeinde Steinach ihre Besuche im Rathaus auf absolut notwendige Fälle zu beschränken. Die Gemeinde Steinach tut dies zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger, um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen. Bitte sehen Sie derzeit von Besuchen im Rathaus ab und kontaktieren Sie die Gemeinde Steinach zunächst nur telefonisch unter der Nummer **09428-942030** oder per E-Mail unter: **gemeinde@steinach.bayern.de**.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Hans Agsteiner, 2. Bürgermeister



## Miteinander - Füreinander

### Unterstützung, Hilfen und Ratschläge für Senioren

Älter werden bringt nicht nur einen Zuwachs an Lebenserfahrung, manche Dinge des täglichen Lebens lassen sich auch schwerer bewältigen. Z.B. Einkaufen, Arztfahrten, Anträge an Behörden, Gartenarbeiten.

Die Gemeinde Steinach zusammen mit der Pfarrgemeinde Steinach und Münster will eine Platt-

form schaffen, an die sich Personen wenden können, die Hilfe anbieten und leisten wollen. Dazu können auf dieser Gemeindeboten-Seite solche Personen kostenfrei inserieren, die Hilfen zu einem maximalen Stundensatz von 8 EUR anbieten. Je gefahrenen Kilometer (Arzt- oder Kurierfahrten) kann ein Fahrtkostenersatz bis zu 0,30

EUR/km abgerechnet werden. Senioren oder andere hilfsbedürftige Bürger, die Hilfe suchen, können sich mit den Inserenten in Verbindung setzen und vereinbaren direkt mit den Helfern die gewünschten Dienstleistungen. Nachfolgende Gemeindemitglieder wollen unseren Senioren bei alltäglichen Aufgaben helfen.

#### Hilfe für unsere Senioren in der Gemeinde Steinach

Langner Dieter, Lerchenring 25,  
94377 Steinach, Tel. 09428/948319

Folgende Hilfen kann ich anbieten:

- Hecken schneiden, Rasenmähen, Vertikutieren
- Fahrten zum Wertstoffhof / Bauschuttdeponie
- Einkaufen

Stundenlohn: 8,00 EUR/Std.

---

Lutz Markus, Lindenstraße 30, 94356 Kirchroth  
09428/948580 od. 01627937300

Folgende Hilfen kann ich anbieten:

- Hilfe im Haus und Garten
- Senioren- und Demenzbetreuung (Ausbildung vorhanden)

- Einkaufsfahrten, Besorgungsfahrten
- Arztbesuche, Behördengänge, Ausflüge usw.

---

Mair Hubert, Hohe-Kreuz-Siedlung 5,  
94377 Steinach, Tel. 09428/1308

Folgende Hilfen biete ich an:

- Krankenbesuche, auch im Alten-, Pflegeheim
- Rollstuhlspazierfahrten

Stundenlohn: ---

Wenn auch Sie unseren Senioren bei alltäglichen Aufgaben helfen wollen, melden Sie dies in der Gemeindeverwaltung, Frau Hofer, Zimmer 1, Tel. 09428/942037

## Mobil im Alter - Wertschecks



Mit zwei Schritten zu Ihrem Ziel:

- Kauf von Wertschecks bei der Verkaufsstelle (Gemeinde Steinach, Zi.nr. 1 oder im Landratsamt)
- Bezahlen der Fahrkarte für Bus/Taxifahrt mit den Wertschecks (2, 5 und 10 Euro)

Für Senioren ab 70 Jahren mit Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen  
Sie erhalten 50 % Ermäßigung auf den eigentlichen Kartenwert.

Start oder Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeinde Steinach und unter [www.landkreis-straubing-bogen.de](http://www.landkreis-straubing-bogen.de)



## Gewerbeanmeldung

Neuanmeldungen in den letzten drei Monaten – die einer Veröffentlichung im Gemeindeboten nicht widersprochen haben

### Näh- und Bastelarbeiten

Finkenweg 7, Steinach, tel. 0151-44502602  
Häusler Sabrina

### Markierungsarbeiten

Chamer Str. 2 B, Wolferszell, Tel.09961-7162  
Schmalzl Markierungen GmbH

### Au-Pair-Agentur Julia und Bürodienstleistungen

Lerchenring 27, Steinach, tel. 0151-15916600  
Saller Julia

### Paketdienst, Sammelgut

Birkenstr. 8, Wolferszell, Tel. 0163-4714731  
Abdelli Selim, Au Antoan GbR

### Anfertigung und Verkauf von Edelstahlskulpturen

Johann-Gnogler-Str. 4a, Steinach, Tel. 09428-9482828  
Prantl Siegfried

### Hausmeisterservice, Trockenbau, Fenster-Türen-Einbau, Bodenlegerarbeiten

Falkenfelder Str. 19, Münster, Tel. 0176-57603564  
Schiller Udo

### Fahrschule (Stapler-, Kran- und Baumaschinenausbildung, BKF-Weiterbildung, Logistik- und Transportwesen)

Turmfalkenstr. 39, Tel. 09428-948477  
Ingelfinger GmbH

### Beritt und Reitunterricht

Aufrother Str. 8, Münster, Tel. 0163-8590968  
Waldner Verena

### Medizinische Fußpflege

Aug.-Schmieder-Str. 29, Tel. 0157-76449239  
Hierl Lothar

### Kaffeemaschinenservice und -wartung

Kirchweg 5, Tel. 0160-96520391  
Ertugrul Gürçan

## Austräger/in für Gemeindeboten für die umliegenden Ortsteile von Steinach gesucht

Der Gemeindebote erscheint vierteljährlich (Mitte März, Juni, September und vor Weihnachten) und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Ab März 2020 sucht die Gemeindeverwaltung eine/n Austräger/in für die umliegenden Ortsteile Agendorf, Wolferszell, Wolfsberg, Moos, Rotham, Gewerbegebiet, Pellham, Bruckmühle, Hoerabach und Berghof

Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus, Am Sportzentrum 1 in Steinach, Frau Hofer, Zimmer 4, Tel. 09428/94203-7

## Statistik 2019

des Einwohnermeldeamtes



### EINWOHNER

31.12.2014 (Zensus)	3 028
31.12.2015	3 109
31.12.2016	3 147
31.12.2017	3 177
31.12.2018	3 159
31.12.2019	3.143
(Zuzüge 202/ Wegzüge 218)	



### GEBURTEN

2015	22
2016	31
2017	31
2018	39
2019	48



### STERBEFÄLLE

2015	19
2016	27
2017	32
2018	23
2019	23



### EHESCHLISSUNGEN

2015	23
2016	32
2017	10
2018	27
2019	20



### BEURKUNDUNGEN IM STANDESAMT STEINACH

Geburten –

### Eheschließungen

2016	22
2017	10
2018	11
2019	16

### Sterbefälle

2016	14
2017	11
2018	11
2019	10

### 2019 eingereichte

### BAUANTRÄGE

54 bei der Gemeinde Steinach

## HAUS FÜR DAS LEBEN e.V.



Mutter-Kind-Wohngruppe · Frauenhaus ·  
Appartement-Wohnanlage

Frauenhaus Straubing  
Tel. 09421/830486

Schutz und Beratung · Rund um die Uhr





Wir gratulieren:

## Ludwig Gigler wurde 80

Im Februar feierte Ludwig Gigler aus Steinach seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Karl Mühlbauer gratulierte im Namen der Gemeinde Steinach und überreichte ein kleines Präsent.

Ludwig Gigler wurde in Straubing geboren und wuchs in Ittling auf. Er machte eine Lehre zum Maschinenbauer, sein großer Wunsch war es, Ingenieur zu werden. Doch zuerst absolvierte er seinen Militärdienst, drei Jahre bei der Luftwaffe am Flughafen Penzing.

Nach Erlangung der Hochschulreife studierte er Maschinenbau und Elektronik. Als Student in Berlin lernte er seine spätere Frau Birgit kennen. Im Mai 1970 zog das Paar mit beiden Söhnen von Berlin



Bürgermeister Karl Mühlbauer gratuliert Ludwig Gigler zum 80. Geburtstag

nach Ittling. Ein weiteres Studium

in Regensburg folgte. Ein Baugrund wurde in Steinach erworben und mit sehr viel Eigenleistung der jungen Familie, gemeinsam ein Haus gebaut.

Inzwischen arbeitete Ludwig Gigler bei BMW Dingolfing in der Planungsabteilung.

Politisch engagierte sich Ludwig Gigler bei der SPD und wurde von 1996 bis 2008 in den Steinacher Gemeinderat gewählt. Im Redaktionsteam des Gemeindeboten arbeitete Ludwig Gigler auch von 1996 bis 2008 mit.

In Steinach unterstützte er den Eisstockclub als Kassier und gründete eine Unterabteilung Tennis. Mit ehrenamtlichem Einsatz gelang es einen eigenen Tennisclub zu gründen und Tennisplätze zu bauen.

Zum Geburtstag gratulierte auch die Pfarrei Steinach mit Elisabeth Schuster, die Vereine des TC und FFW Steinach sowie seine beiden Söhne und vier Enkelkinder.

ELEKTROTECHNIK  
**FOIDL**  
 MEISTERBETRIEB  
 Reparatur von Elektrogeräten • Installation

Andreas Foidl • August-Schmieder-Str. 33 • 94377 Steinach  
 E-Mail: [elektrotechnik-foidl@web.de](mailto:elektrotechnik-foidl@web.de) • Handy: 0170/4608571

ZIMMEREI-HOLZBAU-DACHSANIERUNG

**ADOLF URBAN**

94377 STEINACH - MÜNSTER  
 Gewerbering 2 - Privat: Schloßstr. 6  
 TEL. 0 94 28-85 16 • FAX 70 09  
[www.zimmerei-urban.de](http://www.zimmerei-urban.de)

## Wir gratulieren:

# Ehrenkommandant Martin Maschke wurde 70



Von der KuSK gratulierten Rudolf Sieber, Michael Schmidbauer und Albert Ameismeier. Die Vorwaldschützen überbrachte die Glückwünsche durch Sonja Fischer und Elfriede Brunner. Martin Maschke neben zweitem Bürgermeister Hans Agsteiner. Die Feuerwehr gratulierte dem Ehrenkommandanten mit Franz Foidl, Werner Hieninger, Franz Holmer jun. und Andreas Foidl. v.l.

Der Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steinach und Träger der silbernen Ehrennadel der Gemeinde Steinach Martin Maschke feierte am 13. März 2020 seinen 70. Geburtstag. Zweiter Bürgermeister Hans Agsteiner gratulierte im Namen der Gemeinde Steinach, dankte für die Zeit als Feuerwehrkommandant und überreichte ein kleines Präsent. Zu den Gratulanten zählten auch die FFW Steinach, KuSK Steinach und

die Vorwaldschützen Steinach.

Am 6. März 1981 wurde Martin Maschke als Nachfolger von Xaver Engl zum Kommandanten der FFW Steinach gewählt. Unter Martin Maschke erfolgte der Ausbau zu einer einsatzkräftigen und gut ausgebildeten Feuerwehr. In seiner Dienstzeit haben sich die Aufgaben der FFW Steinach gewaltig geändert. Durch die Nähe zur Autobahn A 3 und den Aus-

bau der Bundesstraße B 20 sind sehr häufig Einsätze auf diesen Straßen notwendig.

Die technische Hilfeleistung zählt mittlerweile zu den überwiegenden Aufgaben der Feuerwehr. Im Einsatzjahr 2019 wurde die Feuerwehr 39 x zu solchen Einsätzen gerufen.

Während der Amtszeit von Martin Maschke wurde 1990 ein neues Löschfahrzeug LF 8 angeschafft. Ein hydraulischer Rettungssatz mit Spreizer und Rettungsschere wurde erworben und die Funkausrüstung erweitert.

Der Umbau der Sirenenanlage, die Schaffung eines Unterrichtsraumes und eines Übungsraumes sind nur einige Maßnahmen der FFW Steinach, die unter Martin Maschke durchgeführt wurden.

1999 legte Martin Maschke nach 18 Jahren das Amt des Kommandanten nieder. Die Gemeinde Steinach dankte auf Beschluss des Gemeinderates mit der Aushängung der silbernen Ehrennadel der Gemeinde Steinach, Der Verein ernannte Martin Maschke zum Ehrenkommandanten.

Text und Foto Gerhard Heidl

## Wir gratulieren:



**Franz Kiermeier** feierte Ende März seinen 60. Geburtstag. Seit Mai 2008 gehört Franz Kier-

meier dem Gemeinderat Steinach an. Seither ist er auch als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss tätig und wurde zum stellv. Verbandsrat des Wasser-

zockverbandes der Buchberggruppe bestellt.

Bei der Kommunalwahl am 15. März wurde Franz Kiermeier wieder mit einer überzeugenden Stimmzahl in den Steinacher Gemeinderat gewählt und kann somit seine kommunalpolitische Arbeit fortführen.

Wir gratulieren recht herzlich zum 60. Geburtstag und wünschen für die Zukunft alles Gute, viel Freude in der Familie, Gesundheit und Glück!





# Genügend Tatkraft für die Vorsätze

## Neujahrsempfang der Gemeinde Steinach im Schlosshof



Bürgermeister Karl Mühlbauer wünschte allen genügend Tatkraft, um die Vorsätze umsetzen zu können.

Ein beliebter Treffpunkt am 1. Januar ist in Steinach der Schlosshof. Jedes Jahr treffen sich hier die Bürger beim Neujahrsempfang der Gemeinde Steinach. Zu Beginn des Festjahres 900-Jahre Steinach am 1. Januar 2005 fand zum ersten Mal zum Auftakt des Festjahres ein Neujahrsempfang statt. Ritter Wichmann von Steinach, als erste urkundliche Erwähnung, war nicht nur ausschlaggebend für dieses Jubiläum sondern war auch der Anlass, dass die Gemeinde Steinach bereits zum 16. Mal, die Bürger einladen durfte. Es bietet sich hier nach wie vor vielfach die Möglichkeit



In historischer Umgebung sich ein gutes neues Jahr wünschen. Seit 2005 wird dies jedes Jahr in Steinach beim Neujahrsempfang der Gemeinde Steinach von den Bürgern getan.

des gegenseitigen Kennenlernens, besonders auch mit Neubürgern, und zu vielen angenehmen Gesprächen untereinander. Die Gemeinde Steinach wird dabei von den Ortsvereinen ASV Steinach, FFW Steinach, Fischereiverein Steinach, TC Steinach und Vorwaldschützen Steinach unterstützt.

In der Zeit zwischen den Jahren, dem Jahreswechsel, gilt es innezuhalten und das Jahr Revue passieren zu lassen, in dieser Zeit gilt es natürlich auch, nach vorne zu schauen, neue Ziele zu formulieren um sie zuversichtlich zu rea-

lisieren, in dieser Zeit möchte die Gemeinde Steinach Dank für die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige entgegengebrachte Vertrauen aussprechen. Das ist das Besondere in den Tagen der Weihnachtszeit, dem Übergang in ein neues Jahr für alle im privaten und beruflichen Bereich aber auch für alle Entscheidungsträger in einer Kommune.

Bürgermeister Karl Mühlbauer zeigte sich erfreut, dass in der Gemeinde viele Einrichtungen ehrenamtlich betrieben werden. Dazu zählen das Team des Gemeindeboten, das Team 60plus organisiert von den Seniorenbeauftragten Hans Agsteiner und Detlev Schneider mit den monatlichen Veranstaltungen, das Büchereiteam um Leiterin Christa Heidl sowie das Team „heimatgeschichtliches Archiv“.

Die Feuerwehren in der Gemeinde haben äußerst viele Einsätze abzuwickeln. Viele ehrenamtliche, bestens ausgebildete Helfer und Nachwuchskräfte stehen hier zur Verfügung. Die Gemeinde Steinach stellt dafür gerne die erforderlichen







Bunte Raketen erleuchteten den Schlossturm bei Neujahrsempfang



Rauschende Flammenbilder zauberten die Fire-drags in die Dunkelheit

Mittel für Ausstattung, Geräte und Material zur Verfügung. 2020 werden an die Feuerwehr Steinach zwei neue Fahrzeuge ausgeliefert.

Die entsprechende Infrastruktur ist sowohl bei der Daseinsvorsorge, bei der Unterstützung unserer Familien im Bereich der Kinderbetreuung, als auch in den gesellschafts- und sportlichen Belangen vorhanden. Gerade die Pflichtaufgaben der Kommune konnten in den letzten Legislaturperioden erfüllt und auf einen hohen technischen Stand ge-

bracht werden. „Aktuell allerdings steht ein Neubau eines weiteren Kindergartens oder einer eigenen Kinderkrippe mit Einzug September 2021 an. Die Unterstützung des Staates lässt hier allerdings zu wünschen übrig, die Kommunen werden reichlich im Regen stehen gelassen“, so Bürgermeister Karl Mühlbauer.

Bürgermeister Karl Mühlbauer wünschte ein gutes neues Jahr, Zufriedenheit, genügend Tatkraft um alle Vorsätze in die Tat umsetzen zu können sowie vor allen Dingen ein gesundes neues Jahr

2020. Zusammen mit den Damen und Herren des Gemeinderates lud die Gemeinde Steinach zu einem Glas Sekt ein.

Die Firedragons zauberten rauschende Flammenbilder in die Dunkelheit. Das faszinierende Spiel mit dem Feuer hinterließ bei den Besuchern einen bleibenden Eindruck. Auf die Feuershow am Boden folgte ein Feuerwerk am Himmel, das den Abschluss des Neujahrsempfangs bildete.

Text/Fotos: Gerhard Heintl



ZAHNARZTPRAXIS  
**Dr. Dirk Illing**

MO

08<sup>30</sup>-12<sup>30</sup> Uhr  
14<sup>30</sup>-19<sup>30</sup> Uhr

DI

08<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr  
14<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr

MI

08<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr  
13<sup>00</sup>-16<sup>30</sup> Uhr

DO

08<sup>30</sup>-12<sup>30</sup> Uhr  
14<sup>00</sup>-19<sup>00</sup> Uhr

Fr

08<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr



ZAHNARZTPRAXIS  
**Dr. Dirk Illing**  
Am Sportzentrum 1  
94377 Steinach

Tel.: 09428 / 85 33  
Fax: 09428 / 70 66  
info@zahnarzt-steinach.de

[www.zahnarzt-steinach.de](http://www.zahnarzt-steinach.de)

**Nichts ist schöner  
als ein gesundes Lächeln.**



# Erfolgreiches aber auch arbeitsreiches Jahr

## Jahresabschluss mit filmischem Rückblick – Dank an Mitarbeiter



Am Donnerstag, 16. Januar 2020 haben sich die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gemeinde Steinach in der Schlossgaststätte zum Jahresabschluss getroffen.

Detlev Schneider hat wie immer die wichtigsten Geschehnisse und Investitionsmaßnahmen in der Gemeinde, wie in den letzten Jahren in einem Film festgehalten.

Hier sahen die Gäste die größten Investitionen der Gemeinde Steinach wie den Ausbau der August-Schmieder-Straße und die Erschließung des letzten Abschnittes des Baugebietes Oberes Dorf II. Der Anbau an das Feuerwehrhaus Steinach und neue ASV Garage, durch die Mitglieder der Vereine, wurde ebenfalls im Film festgehalten sowie die Erschließung des Baugebietes Ziegelofenweg II in Münster. Im Bauhof wurde die neue Lagerhalle fertiggestellt. Im Haus der Dorfgemeinschaft Agendorf wurde der Aufenthaltsraum in Eigenregie der Dorfbewohner erweitert. Kanalsanierungsarbeiten in Münster sowie viele kleinere Arbeiten in Schule, Rathaus, VHS Raum zeig-



Bürgermeister Karl Mühlbauer bedankte sich bei den Mitarbeitern Hildegard Handwerker, Gertraud Buchner und Franz Xaver Simmel v.l.

ten den Gästen die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde Steinach auf.

Bürgermeister Karl Mühlbauer blätterte gedanklich die Ausgaben des Gemeindeboten 2019 durch und stellte fest, wie viele Veranstaltungen der Vereine und Organisationen durchgeführt wurden. Von den verschiedensten öffentlichen Vereinfesten, Faschingsveranstaltungen, Fischerfeste, Maibaumaufstellen, Johannifeuer bis hin zu Feiern im Kinderhaus und der Schule, zu den ausverkauften Veranstaltungen in der Bücherei, dem Gastspiel des Kulturmobils sowie seit acht Jahren die monatlichen 60plus Veranstaltungen und Fahrten, der Theateraufführungen der Feuerwehr und vieles mehr.

Besonders hervorzuheben seien die Feierlichkeiten in Münster anlässlich 50 Jahre Patenschaft der Patenkompanie mit der RK Münster sowie 30 Jahre mit der Gemeinde Steinach sowie die Kompanieübergabe von Major

Laubach auf Hauptmann Münch durch den Kommandeur des Panzerpionierbataillons 4 Oberstleutnant Schievelkamp im Sportzentrum.

Ein Höhepunkt war sicherlich die Wiedereröffnung der Pfarrkirche in Steinach durch Bischof Dr. Rudolf Voderholzer und dem anschließenden Empfang in der alten Schule und dem Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde sowie die Ausstellung des Steinacher Heimatarchives zur Geschichte der Pfarrkirche in der Alten Schule.

„Die entsprechende Infrastruktur ist sowohl bei der Daseinsvorsorge, bei der Unterstützung unserer Familien im Bereich der Kinderbetreuung, als auch in den gesellschafts- und sportlichen Belangen vorhanden“, so Bürgermeister Karl Mühlbauer. Aktuell allerdings steht ein Neubau eines weiteren Kindergartens oder einer eigenen Kinderkrippe mit Einzug September 2021 an. Bis 2025 werden 40



Kinder zusätzlich an der Grundschule erwartet. Auch hier ist vermutlich eine bauliche Lösung erforderlich.

Besonders freue es Bürgermeister Karl Mühlbauer, dass in der Gemeinde viele Einrichtungen ehrenamtlich betrieben werden. Dazu zählen das Team des Gemeindeboten, das Team 60plus, das Büchereiteam, das Team Kinderferienprogramm sowie das neue Team des heimatschichtlichen Archivs.

2020 stehen erneut viele Investitionsmaßnahmen an. Eine davon ist die Fertigstellung der Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Steinach-Süd. Die Firma Sennebogen wird an der Autobahn ein neues Servicecenter errichten. 100 Arbeitsplätze werden von Straubing nach Steinach verlegt und die Planung sieht weitere neue Arbeitsplätze vor.

In der Gemeinde Steinach wurde in den letzten Jahren die Finanzkraft, das eigene Steueraufkommen stetig, kontinuierlich und spürbar gesteigert. Seit 1998 musste, obwohl stets größere Investitionsmaßnahmen anstanden, keine Kreditaufnahme mehr in Anspruch genommen werden. Die Gemeinde Steinach ist, außer im Schulverband Parkstetten, schuldenfrei.

Besonders erfreut zeigte sich Karl Mühlbauer darüber, langjährigen Mitarbeitern in der Gemeinde für ihre Tätigkeit im Rahmen dieser Jahresabschlussfeier danken zu können. Im Vordergrund steht die öffentliche Anerkennung für geleistete Dienste. Für 20-jährige Arbeit als Reinigungskraft im Rathaus würdigte Bürgermeister Karl Mühlbauer Monika Janker. Seit zehn Jahren ist Hildegard Handwerker als Reinigungskraft an der Grundschule

tätig. Verabschiedet hat die Gemeinde Steinach Gertraud Buchner, die seit September 1996 den Gemeindeboten in Münster austrug. In Steinacher Bereich hat dies vom Dezember 2013 bis September 2019 Franz Xaver Simmel erledigt. Nicht mehr im ehrenamtlichen Büchereiteam ist Katrin Schötz, die zwei Jahre für die Dekoration in den

Büchereiräumen gesorgt hatte. Im Namen des Gemeinderates lobte Bürgermeister Karl Mühlbauer die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ob hauptberuflich oder ehrenamtlich, für die hervorragende und fachlich äußerst qualifizierte Arbeit, für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Text/Fotos: Gerhard Heini



**Rechtsanwälte  
Krinner & Krumm**

Ihr kompetenter Ansprechpartner für  
**Versicherungsrecht ■ Erbrecht  
Sozialrecht ■ Unfallregulierung  
Forderungsbeitreibung ■ Reiserecht**

Wittelsbacherstraße 13 ■ D-94315 Straubing  
Telefon: 0 94 21 / 10 00 1 ■ Internet: [www.anwalt-straubing.de](http://www.anwalt-straubing.de)

**HEINZ SIMMEL**

**Bodenbeläge • Parkett • Polsterei  
Trockenbau • Malerarbeiten • Sonnenschutz**

Raumausstatter  
Handwerk



Götzstr. 3 • 94377 Steinach  
Tel.: 0 94 28 / 6 79 • Fax: 72 10  
Mobil: 01 71 / 1 73 10 94  
[info@simmel-raumausstattung.de](mailto:info@simmel-raumausstattung.de)

[www.simmel-raumausstattung.de](http://www.simmel-raumausstattung.de)

**POOL & WELLNESS**



Planung und Durchführung von Pools im Innen- und Außenbereich sowie Whirlpools, Saunen oder Wellnessbereichen.

Rotham 9 · 94377 Steinach · Telefon 09428 94959-0 · Telefax 09428 94959-29 · [www.pool-wellness-ettl.de](http://www.pool-wellness-ettl.de)





# Ohne Ehrenamt keine Vereine

## Gemeinde zeichnet ehrenamtliches Engagement aus

Die Wichtigkeit von Sport, Ehrenamt und ehrenamtlicher Tätigkeit innerhalb der Gemeinde Steinach hat den Gemeinderat bereits im Dezember 1997 veranlasst, jährlich Leistungen von Sportler und ehrenamtlich Tätigen gebührend zu würdigen. „Wir wissen und schätzen: Das Ehrenamt ist die Lebensader unserer Vereine, Organisationen und Einrichtungen in unserer Gemeinde, wie Bücherei, Seniorenbetreuung, heimatgeschichtliches Archiv, Gemeindebote. Ohne ehrenamtliches Engagement würde unsere Gesellschaft und unser Miteinander nicht funktionieren“, so Bürgermeister Karl Mühlbauer bei der Ehrung von ehrenamtlich tätigen Personen am Freitag, 7. Februar 2020 in der Aula der Grundschule.

Man wisse, wie viel Zeit und Geld und auch Nerven das bei aller Freude am Ehrenamt eben dies auch kostet. Ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz wäre die Jugend- und Nachwuchsarbeit in den Vereinen unmöglich. Ohne diesen Einsatz wäre das Vereinsleben ärmer. Die Ehrenamtlichen tun dies in unterschiedlichen Funktionen als Übungsleiter, Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter, Sportwart und dergleichen mehr.

### Verdienstnadel in Gold verliehen

Die höchste Auszeichnung, eine Verdienstnadel in Gold mit Kranz, erhielt auf Vorschlag der Gemeinde Steinach **Detlef Schneider**. Neben vielen Tätigkeiten in Festausschüssen, Erstellung von Vereinschroniken, Filmen, Unterstützung der Vereine bei Bautätigkeiten und Mitglied in der Vorstandschaft der



Bürgermeister Karl Mühlbauer und zweiter Bürgermeister Hans Agsteiner zeichneten Josef Heisinger, Detlef Schneider, Josef Janker, Michael Landstorfer (hintere Reihe von rechts) und Siegfried Irrgang, Hanspeter Roßmeier, Volker Schwarz und Andreas Foidl (vordere Reihe von rechts) mit einer Verdienstnadel aus.

FFW Steinach und VdK Steinach-Münster war Detlef Schneider 18 Jahre Gemeinderatsmitglied, Mitbegründer von 60plus und des heimatgeschichtlichen Archives und ist derzeit Seniorenbeauftragter der Gemeinde Steinach.

Auf Vorschlag der Kirchenverwaltung Steinach wurden **Michael Landstorfer** mit der Verdienstnadel in Gold und **Josef Heisinger** mit der Verdienstnadel in Silber für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Kirchenverwaltung ausgezeichnet.

Seit über 20 Jahren unterstützt **Josef Janker** vom EC Steinach-Münster den Verein. Seit 2018 übt er auch das Amt des zweiten Vorsitzenden aus. Bürgermeister Karl Mühlbauer und zweiter Bürgermeister Hans Agsteiner überreichten die Verdienstnadel in Silber.

Auf Vorschlag der RK Münster KSK wurde **Hanspeter Roßmeier**

und **Volker Schwarz** mit der Verdienstnadel in Silber ausgezeichnet. Roßmeier ist seit 2008 Schriftführer des Vereins und übte von 2000 bis 2002 das Amt des zweiten Vorstandes aus. Volker Schwarz ist seit über 20 Jahren Deligierter und seit 2017 Kassenwart des Vereins. Der Vorsitzende der RK Münster KSK **Siegfried Irrgang** wurde mit der Verdienstnadel in Bronze ausgezeichnet. 2009 übte er das Amt des Kassenwartes aus bevor er 2013 zum Vorsitzenden gewählt wurde. Herausragend war sein Engagement beim 50-jährigen Gründungsfest 2016.

**Andreas Foidl** wurde auf Vorschlag der FFW Steinach mit der Verdienstnadel in Bronze ausgezeichnet. Seit 2008 ist er, neben seinem aktiven Dienst als Maschinist und Gruppenführer, in der Vorstandschaft des Vereins. Im Februar 2013 wurde er zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Bürgermeister Karl Mühlbauer

hob zum Abschluss der Ehrung die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Einsatzes für den Zusammenhalt und dem Gemeinwohl hervor. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Steinach identifizieren sich durch eine Mitgliedschaft, sei es aktiv oder passiv, in einem oder teilweise in mehreren Vereinen oder Organisationen und tragen mit viel Idealismus auf verschiedenste Weise und durch Engagement am sportlichen, gesellschaftlichen, kameradschaftlichen und öffentlichen Leben bei.

Text/Foto: Gerhard Heini

### Die Metzgerei Zankl aus Saulburg bietet:

#### Lieferservice nach Steinach

Kennen Sie schon das Wurst-taxi? Im Moment gehören viele Menschen zu Risikogruppen und möchten das Haus so wenig wie möglich verlassen. Nutzen Sie den Lieferservice der Metzgerei Zankl, Dienstag und Freitag. Die Lieferung erfolgt am Dienstag zwischen 12 und 15 Uhr und am Freitag zwischen 12 und 16 Uhr. Um Bestellung bis spätestens am Vortag, per Mail an [info@metzgerei-zankl.de](mailto:info@metzgerei-zankl.de), Tel. 09428/344 wird gebeten.

Der Mindestbestellwert liegt bei 25€, unter diesem Betrag werden 5€ für die Lieferung in Rechnung gestellt.

## Informationen für Blinde und sehbehinderte Menschen und ihre Angehörige

### Beratungstermine in der näheren Umgebung: Straubing

Im Gebäude der AOK (Zimmer 20a)  
Tel. 09421 865-152, Bahnhofstr. 28, 94315 Straubing  
An jedem 2. Donnerstag im Monat (nicht August)  
Von 11:00 – 12:00 Uhr  
Tel.: 09931/890575 (Herr Walter Bichlmeier)

### Plattling

Im Beratungs- u. Begegnungszentrum  
Bahnhofplatz 6  
von Montag bis Donnerstag 10:00 - 16.00 Uhr  
Freitag 10:00 - 13.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Tel.: 09931/890575  
E-Mail: [plattling@bbsb.org](mailto:plattling@bbsb.org)

### Monatl. Infostammtische zum Gedankenaustausch und Geselligsein:

Jeden 2. Donnerstag im Monat in Straubing  
Im Cafe Löw, Bahnhofstr. 11  
Von 13 – 16 Uhr  
Leitung: Maria Ternes, Tel.: 09424/8315

Jeden 1. Samstag im geraden Monat in Straubing  
Wechselnde Lokale  
Von 18 – 22 Uhr  
Leitung: Henning Oschwald, Tel.: 09421/1898942

Jeden letzten Donnerstag im Monat in Bogen  
Bistro am Bahnhof (Wintergarten)  
Bahnhofstr. 26  
Von 12 – 16 Uhr  
Leitung: Josef Trum, Tel.: 09422/5445



## St. Vitus Apotheke

Inhaber: Apotheker Peter Rühl e.K.

94356 Kirchroth, Bernauer Straße 24, Tel. 09428/1400

Fax 09428/8835, Email: [info@apothekestvitus.de](mailto:info@apothekestvitus.de)

Ihre Apotheke sicher und nah!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa: 8.30 bis 12.00 Uhr



# Wertschätzung für Wahlhelfer

## Auszeichnungen mit Ehrennadeln in Steinach



Bürgermeister Karl Mühlbauer und die geschäftsleitende Angestellte der Gemeinde Steinach Ursula Heller (beide links) überreichten an die anwesenden Wahlhelfer die Ehrennadeln

Lebendige Demokratie lebt von der Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger. Wahlen sind das Fundament unseres demokratischen Staatswesens. Volks- und Bürgerentscheide sind Instrumente der unmittelbaren Demokratie, bei denen die Stimmberechtigten direkt Einfluss nehmen und entscheiden können. Ohne eine große Zahl ehrenamtlicher Wahlhelfer wäre es nicht möglich, Wahlen und Abstimmungen (Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kommunalwahlen, Volksentscheide auf Landesebene und Bürgerent-

scheide auf kommunaler Ebene) durchzuführen. Ein Wahl Ehrenamt übernehmen zu können, ist daher für alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger eine ehrenvolle Aufgabe.

Um die Wertschätzung des demokratischen Staates für den ehrenamtlichen Einsatz von Bürgern bei den Wahlen in geeigneter Weise zum Ausdruck zu bringen erhielten Wahlhelfer, die bei fünf bundesweiten Wahlen ein Wahl Ehrenamt ausgeübt haben, eine von Horst Seehofer, Bundesministerium des Inneren,

für Bau und Heimat, zur Verfügung gestellte Ehrennadel. Diese Auszeichnung entgegennehmen konnten:

Christine Hammerschick, Renate Hofer, Max Hien, Gerda Schöner, Lothar Wolff, Gerhard Heidl, Thomas Grundler, Ludwig Früchtl, Enrico Wagner, Josef Fischer, Oskar Betz, Christa Heisinger, Franz Foidl, Heinrich Brandl, Rupert Kattenbeck, Franz Knott, Gerhard Günther, Josef Berl, Hans Agsteiner, Josef Kinzkofer, Johann Fellingner, Tobias Kaiser, Josef Paintinger jun., Detlev Schneider, Walter Schubach, Martin Haberl, Andreas Haßkerl, Ludwig Gigler, Paul Bauer und Dieter Müller.

Bürgermeister Karl Mühlbauer und die geschäftsleitende Angestellte Ursula Heller überreichten am Freitag, 7. Februar 2020 in der Aula der Grundschule diese Ehrennadel.

**Tolle,**  
**U**nerlässliche, praktische  
**P**rodukte für die Küche,  
**P**artygeschenk ☺  
**E**rleben und probieren Sie neue  
**R**ezepte auf Ihrer Party.  
**W**issenswertes für Gesundheit und Haushalt  
**A**usgezeichneter Service, eine nette  
**R**atgeberin  
**E**infach nur etwas umtauschen?

**Ihre Tupper-Service-Beraterin  
 vor Ort:**

**Pia Windfelder**  
 Turmfalkenstr. 17  
 94377 Steinach

☎ 0 94 28/94 85 54  
 ☎ 01 76/45 66 19 61



# Vom Europameister bis Kreismeister

## Sportlerehrung der Gemeinde – Auszeichnungen mit Sportlernadeln

Sportliche Erfolge auf regionaler Ebene bis hin zur Weltspitze wurden am Freitag, 7. Februar 2020 in der Aula der Grundschule in der Gemeinde, in der die Sportler wohnen oder ihren Sport ausüben können, öffentlich gewürdigt und herausgestellt. Bürgermeister Karl Mühlbauer machte deutlich, wie wichtig der Sport für die Gesellschaft ist. Der Sport vermittelt mit Tugenden wie Fair-Play, Teamgeist und Ausdauer Eigenschaften, die innerhalb und außerhalb des Sports wichtig sind. Sport hält fit, fördert den Teamgeist und macht jede Menge Spaß. Sport schafft Zusammenhalt.

Die Wurftaubenschützen Donau-Wald stellten mit Armin Grübl und Martin Huber gleich zwei Europameister. Bei den deutschen Meisterschaften waren Florian Lanzinger, Sabrina Grübl, Volker Zeintl und Karl Jakob erfolgreich. Auf Niederbayernebene konnten sich Ingrid Urban-Döhner, Helmut Häuslmeier und Gerhard Wolf auszeichnen.

Zielsicher zeigten sich die Vorwaldschützen Steinach bei Gau-meisterschaften, ersten Plätzen in Rundenwettkämpfen, Bezirks- und Bayerische Meisterschaften. **Andreas Ruzicka, Walter Färber, Elfriede Brunner, Elisabeth Mühlbauer, Adrian Neumeier, Gerda Schönauer, Karl Bogenberger, Heinz Brunner, Hermann Schwanzer sen., Alois Landstorfer und Hans Lanzinger** gehören zu den erfolgreichsten Vorwaldschützen.



Die Gemeinderäte Johann Fellingner, Christine Hammerschick, Martin Haberl und Franz Kiermeier stellten die sportlichen Leistungen vor.



Gleich zwei Europameister stellten die Wurftaubenschützen Donau-Wald. Gemeinderat und Laudator Martin Haberl (hintere Reihe rechts) gratulierte zu diesen Erfolgen.



Zielsicher zeigten sich die Vorwaldschützen im letzten Schützenjahr. Gemeinderat und Laudator Franz Kiermeier (hinten rechts) würdigte die Leistungen.





Der Steinacher deutschen Meisterin **Julia Tomarcenko** mit dem Kata-team U21 des Karate Do Straubing konnte Bürgermeister Karl Mühlbauer zu ihrer Leistung beglückwünschen. Julia Tomarcenko ist seit 2019 auch Inhaberin des ersten schwarzen Gürtels. Aus der gleichen Erfolgsschmiede kommt der Steinacher **Enis Circiroglu**, der die vierte bayerische Meisterschaft im Kumite erreichte.

Von der Jugendfördergemeinschaft Kinsachkickers wurden **Phillip Aumüller** und **Simon Brandl** niederbayerischer Hallenmeister und **Daniel Geserer** stieg mit der Mannschaft nach der Fußballmeisterschaft der D-Junioren in der Kreisliga in die Bezirksoberliga auf.

Der Steinacher **Lukas Eickmeyer**, der für den TSV Bogen in der



*Nicht nur Mannschafts- sondern auch Einzelsportler waren im vergangenen Jahr erfolgreich. Die Laudatoren Johann Fellingner und Christine Hammerschick gratulierten Lukas Eickmeyer und Manfred Semmler (hinten v.l.) sowie Phillip Aumüller, Simon Brandl, Daniel Geserer, Julia Tomarcenko und Enis Circiroglu (vorne v.l.)*

Leichtathletik an den Start geht wurde Niederbayerischer Meister über 5000 Meter. Ein weiterer Leichtathlet, **Manfred Semmler**,

vom FTSV 1922 Straubing, wurde vierter niederbayerischer Meister in der Klasse M50 und in der Disziplin Wald-Cross-Duathlon.

Die Volleyballerinnen **Wilden Wespen** Steinach konnten auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken. Die erste Damenmannschaft erspielte sich die Meisterschaft in der Bezirkliga und den Aufstieg in die Landesliga. Die Spielerinnen **Verena Aumer, Johanna Feil, Marion Winklmeier, Babette Loibl, Paula Meier, Carolin-Marie Netz-Warth, Paulina Nagengast, Isabelle Hofmann, Carolin Helmel, Sabrina Bosl** und **Anna-Maria Eska** erhielten hierfür eine Auszeichnung. Die Gemeinde Steinach gratulierte auch dem Trainer **Albertos Matias** und Cotrainer **Siggi Maier**.



*Die Damen I der Wilden Wespen schafften 2019 den Aufstieg in die Volleyballlandesliga. Gemeinderätin Christine Hammerschick (hintere Reihe links) beglückwünschte die Mannschaft zu diesem Erfolg*

Eine besondere sportliche Leistung erbrachte von den Wilden Wespen **Antonia Hübel**, die im Leistungstützpunkt Straubing trainiert und die südbayerische und fünfte deutsche Meisterschaft erreichte. Gemeinderätin Christine Hammerschick befragte die talentierte Volleyballerin zu ihren sportlichen Zielen und wieviel Freizeit neben Schule und Sport noch verbleibt.



Die männliche U12-Mannschaft der Volleyballer schafften mit **Maximilian Klimmek, Moritz Gratzl** und **Rafael Mayer** die niederbayerische Meisterschaft. Den achten Platz bei der bayerischen Meisterschaft der U13-Mannschaft erreichten **Maximilian Klimmek, Matthias Aumer, Simon Scheßl, Moritz Gratzl** und **Rafael Mayer**. Den siebten Platz bei der süd-bayerischen Meisterschaft der U14-Mannschaft und die zweite niederbayerische Meisterschaft bei den U16-Mannschaften schafften **Simon Scheßl, Maximilian Aumer, Matthias Matz, Paul Winklmeier, Paul Hinz, Julian Fuchs, Josef Aumer** und **Marco Schreiner**. Die Gemeinde Steinach gratulierte auch den Trainern **Franz Grundler, Simon Rumler** und **Wolfgang Aich**.

Bürgermeister Karl Mühlbauer wünschte weiterhin viel Freude an den jeweiligen Sportarten und den entsprechenden Erfolg. Er forderte die aktiven Sportler auf, ihre Erfahrung und ihr Können auch einmal in Form eines Übungsleiters oder in einer Vereinsfunktion weiterzugeben.

Text/Fotos: Gerhard Heintl



Den jugendlichen Volleyballern und ihren Trainern gratulierte Gemeinderätin Christine Hammerschick.

Autohaus  
**Freitag**

[www.automobile-freitag.de](http://www.automobile-freitag.de)



**IVECO**

Autohaus Ing. Ludwig Freitag GmbH & Co. KG  
Chamer Straße 37 · 94315 Straubing  
Tel. 09421 8107-0 · [www.automobile-freitag.de](http://www.automobile-freitag.de)

## Eltern - Kind - Gruppe

für Kinder von ca. 1 bis 3 Jahren mit Mutter oder Vater

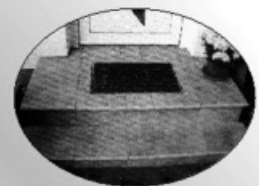
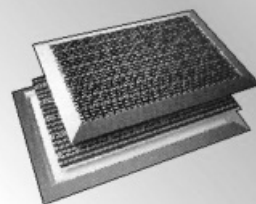
### Kontakt:

Pia Windfelder,  
Tel. 09428/94 85 54

**Fliesen-Saller**  
Roland Saller  
Dr. Stadler Str. 3  
94365 Parkstetten  
Ruf: 0160/8349740



Classic- Seriematte für alle Eingangsbereiche



Fliesenarbeiten - Fliesenhandel - Kachelöfen  
- Bautrocknung -





# Bürgerbefragung zum ÖPNV im Landkreis Straubing-Bogen

Der Öffentliche Personennahverkehr geht jeden an. Und deshalb sollen die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplans aktiv mit eingebunden werden und mitreden.

Seit dem 1. März ist im Internet unter [www.nahverkehrsplan-sr-bog.de](http://www.nahverkehrsplan-sr-bog.de) eine Umfrage zur Bürgerbeteiligung gestartet, die zwei Monate geöffnet ist. Welche Linien werden zu welchen Zeiten benutzt, wo sehen die Bürgerinnen und Bürger Verbesserungspotenzial, welche alternativen Angebote hätten sie gerne, welche Vorschläge wollen sie einbringen? All das wird abgefragt, um so ein modernes Mobilitätskonzept auf den Weg zu bringen, das sich an der Nachfrage orientiert.

Nehmen Sie an der Umfrage teil, denn Sie ist ein wichtiger Baustein, um mehr über die Gewohnheiten

und Wünsche unserer Gemeindebürger in Bezug auf den Öffentlichen Personen Nahverkehr zu erfahren.

Aktuell halten folgende Linien des ÖPNV im Gemeindegebiet:

(Informationen zu den Abfahrtszeiten finden Sie auf der Internetseite des Landratsamt Straubing Bogen -

Kurzlink

<https://tinyurl.com/oepnvsr-bog>

## Münster

Linie 7:	Häusler	Steinach - Parkstetten - Straubing
Linie 30:	Bogner	Leiten -Saulburg-Kirchroth -Bogen

## Steinach

Linie 7:	Häusler	Steinach - Parkstetten - Straubing
Linie 9:	Ebenbeck	Cham - Stallwang – Ascha - Straubing
Linie 30:	Bogner	Leiten – Saulburg - Kirchroth - Bogen

## Wolferszell

Linie 7:	Häusler	Steinach - Parkstetten - Straubing
Linie 8:	RBO 6091	Konzell - Mitterfels - Bogen - Straubing
Linie 9:	Ebenbeck	Cham - Stallwang – Ascha - Straubing
Linie 32:	Ebenbeck	Hötzelsdorf - Stallwang – Ascha - Bogen

## Agendorf

Linie 10:	RBO 6091	Konzell - Mitterfels - Bogen - Straubing
-----------	----------	--

Es gibt an vielen Stellen Verbesserungspotenzial – Ob bei der Taktung, der Qualität der Fahrzeuge in Bezug auf Barrierefreiheit, Klimatisierung, Transport von Fahrrädern und Angebot von kostenlosem WLAN oder der

Fahrgastinformation im Internet. Für die Fortschreibung des Nahverkehrsplan sind Ihre Informationen sehr wichtig, denn der bisherige Nahverkehrsplan stammt aus dem Jahr 2012. Aktuell hat das Planungsbüro

Gevas die Arbeiten für das neue Konzept bereits aufgenommen. Bis Mitte 2021 soll der neue Nahverkehrsplan stehen.

## BÜCHEREI STEINACH · BÜCHEREI STEINACH



## Empfehlungen der Büchereileiterin Christa Heinl: Sag ihr, ich war bei den Sternen - Dani Atkins



Zum Weinen schön: Familien-Drama, Liebes-Geschichte und eine Hymne an die Mutter-Liebe von der britischen Bestseller-Autorin Dani Atkins.

Stell dir vor, an deiner Seite steht der Mann, den du liebst. Du spürst seine Hand in deiner, und sie passt perfekt in deine. Es ist sein Lächeln, das dich morgens weckt. Die Zukunft gehört euch beiden, ihr werdet heiraten. Und in deinem Bauch wächst euer Kind heran. Allein der Gedanke daran lässt dein Herz überlaufen vor Glück.

Doch dann: ein unachtsamer Schritt. Ein abgelenkter Autofahrer. Ein schrecklicher Unfall.

Du fällst in einen tiefen Schlaf. Und während du schläfst, geht das Leben einfach weiter. Wenn

du erwachst, wird nichts mehr so sein wie zuvor. Denn dein Happy End gehört nun einer anderen ... Mit »Sag ihr, ich war bei den Sternen« hat Dani Atkins – Bestseller-Autorin von »Die Achse meiner Welt« – wieder einen Roman geschrieben, der uns mit seinen Figuren verzaubert, mit ihrem Schicksal zu Tränen rührt und uns bei mehr als einer unerwarteten Wendung den Atem anhalten lässt. Ein Roman, in dem man versinkt und den man noch lange nach dem Lesen im Herzen tragen wird.

### Internationale Pressestimmen:

"Dani Atkins" ist zweifellos die Königin der ganz großen, emotionalen Romane." Heat

"Taschentücher bereitlegen!" Closer

"Herzerreißende Überraschungen inbegriffen!" Woman & Home

"Ich liebe diesen herzerreißenden, brillanten Roman!" Sun

### Porträt:

Dani Atkins, 1958 in London geboren und aufgewachsen, lebt heute mit ihrem Mann in einem Dorf im ländlichen Hertfordshire. Sie hat zwei erwachsene Kinder. Mit ihren gefühlvollen und dramatischen Liebesgeschichten »Die Achse meiner Welt«, »Die Nacht schreibt uns neu«, »Der Klang deines Lächelns«, »Sieben Tage voller Wunder« und »Das Leuchten unserer Träume« eroberte sie die Herzen der Leserinnen im Sturm. Ihr 2019 erschienener Roman »Sag ihr, ich war bei den Sternen« stieg sofort auf die Spiegel-Bestsellerliste ein.



## Alternative zumHeim.de

Pflege Zuhause

Liebevolle, erfahrene und deutschsprachende  
Haushaltshilfen/Betreuer/innen  
betreuen Sie in Ihren eigenen vier Wänden.

[www.alternativezumheim.de](http://www.alternativezumheim.de)

09428/903033

# Werbetechnik & TEXTILDRUCK

wir machen Werbung möglich!

Benjamin Lauber  
Tassilostr. 18  
94377 Steinach/Münster  
0152/ 33 88 37 76  
[www.werbetechnik-lauber.de](http://www.werbetechnik-lauber.de)  
[info@werbetechnik-lauber.de](mailto:info@werbetechnik-lauber.de)



Hermes  
PaketShop

Logo  
Konzeption  
Folien  
Werbetechnik  
Qualität textil  
Beschreibungen  
Oftset Design  
Werbung pixel  
Broschüren  
FMYer  
Stempel  
Aufkleber  
Roll-up  
CMYK  
Farben





# Es summte in der Bücherei

## Eine Stunde rund um Bienen und Honig

Alles, was man um die Bienen und Honig wissen will, erfuhren die Besucher der Bücherei Steinach am Donnerstag, 20. Februar 2020 bei der Veranstaltung „Eine Stunde rund um Bienen und Honig“.

Eine Ausstellung von Steinacher Hobbyimkern zeigte die Gerätschaften, Bienenkörbe und alles rund um die Honigernte.

Die Bienenstunde begann bei der Ausstellung. Hier erklärten die Imker alle Einzelheiten rund um die Honiggewinnung. Ein gebrauchter Bienenkasten mit Waben faszinierte nicht nur die Kinder. Mit einem Wabenheber wurden die Waben herausgenommen; die Imker erklärten die Benutzung eines Stockmeißels oder einer Entdeckelungsgabel. Für was ein Besen benötigt wird, oder wie die Bienen gefüttert werden wurde anschaulich dargestellt.

Anschließend las Matthias Betz für die Kinder aus dem Buch „Die kleine Hummel Bommel“. Eigentlich haben Hummeln viel zu kleine Flügel, um fliegen zu können – auch die kleine Hummel Bommel. »Mit deinen winzigen Flügeln kannst du nie und nimmer fliegen!«, lachten die



*Petra Gold zeigte von Ihr selbst hergestellte Bienenwachstücher und gab einen Einblick über die Verwendung dieser Tücher*

anderen Insektenkinder Bommel aus. Doch bald erkannte die kleine Hummel, dass sie keine größeren Flügel, sondern nur eine Portion Mut zum Fliegen brauchte.

Ein Film über ein Bienenjahr gab interessante Einblicke in die Welt der Bienen, wie deren Lebensraum, der durch Imker auch in die Städte verlagert wird, aber auch die Bedrohung der Bienen durch die Varroamilbe. Die

Imker, Stefan Kiermeier, Stefan Schneider und Peter Aschenbrenner standen für Fragen zur Verfügung.

Die Kinder durften an einem Bienenwachstück riechen, Pollen probieren oder eine Bienenwabe ganz nah betrachten.

Wie eine Haut oder die Schale bei Obst und Gemüse schützen Bienenwachstücher Lebensmittel vor Luft und Feuchtigkeit, lassen sie dabei aber atmen. Petra



*Peter Aschenbrenner hebt mit dem Wabenheber eine Wabe aus dem Bienenstock*



*Gespannt lauschten die Kinder Matthias Betz bei der Geschichte über die Hummel Bommel*



Gold zeigte von ihr selbst hergestellte Bienenwachstücher und gab einen Einblick über die Verwendung dieser Tücher.

Die Leiterin der Bücherei Christa Heintl bedankte sich bei den Imkern und diese verteilten an die Anwesenden kleine Honiggläser, Blütensamen oder Wachstücher. Alle bekamen einen Eindruck wie wichtig Bienen für die Menschen sind.

Text/Fotos: Gerhard Heintl



Stefan Kiermeier und Stefan Schneider (v.l.) erklärten wie man einen Bienenstock öffnet und welche Vorsichtsmaßnahmen zu treffen sind

## „Blind-Date“ mit einem Buch

Die Bücherei Steinach lädt zu einer besonderen Aktion ein: Blind Date mit einem Buch. Hier benötigen Sie keine rote Rose oder eine Zeitung in der Hand, damit Sie Ihr Blind-Date-Partner erkennen kann. Er dagegen hat sich markiert: Er steckt eingewickelt in Geschenkpapier und steht auf einem Sondertisch. In der Bücherei Steinach können sich die Leser ohne Bedenken auf dieses „Feeling“ einlassen. Ganz nach dem Motto: leihen – auspacken – überraschen – lesen und sich freuen.



Das Ausleihteam hat einige Bücher aus dem Bestand der Bücherei ausgewählt und diese in Geschenkpapier eingepackt. Lassen Sie sich überraschen, welche „Schätze“ in der Bücherei zu finden sind. Die Ausleihe der Medien in der Bücherei Steinach ist kostenlos. Die Öffnungszeiten sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 19.00 Uhr. Die Bücherei befindet sich in der Alten Schule, Hafnerstraße 8, Steinach.

Text/Foto: Gerhard Heintl



### RenHai Hobbywolle

Bastel- und Handarbeitswaren

Renate Haimerl  
Bernauer Str. 6 · 94356 Kirchroth  
Tel. 09428/1507  
Fax 09428/948381  
haimerl.renate@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 10.00 · Mi geschlossen



### Michael Fischer KFZ-Ersatzteile & Service

August-Schmieder-Str. 7  
94377 Steinach

Telefon: 094 28/88 02  
Telefax: 094 28/88 13  
Handy: 01 71/2 42 33 22



**M.V.H. SAGMEISTER**  
**MASCHINEN-VERMIETUNG-HANDEL**  
**KLEINERE TRANSPORTS AUF ANFRAGE**

Vermietung von Baumaschinen  
 An- Verkauf von Baumaschinen

roland.sagmeister@outlook.de  
 0171-8330144  
 0176-99361293

Tassilostraße 11 94377 Münster  
 Für Terminanfragen bitte emailen oder anrufen

## Neue Tonies sind eingetroffen



Drei neue Toniesfiguren sind für die Ausleihe in der Bücherei eingetroffen. Eine Gute-Nacht-Geschichte mit Benjamin Blümchen „Die Märchennacht im Zoo“, ein Hörspiel von Petterson und Findus „Findus zieht um“ und „Fünf Freunde und die verlassene Jagdhütte“ können in der Bücherei ausgeliehen werden. Auch zwei Tonieboxen zum Abspielen werden ausgeliehen.

Text/Foto: Gerhard Heini

## „La Luna - Der Friseur“

Wollen Sie mal was ganz anderes?



Wir freuen uns auf Sie!

Konradine Fritsch  
 Götzstraße 12, 94377 Steinach

Terminvereinbarung  
 unter ☎ 094 28/12 82

**HATZL & BRAUN** GbR  
**UNFALLREPARATUR & LACKIEREREI**

www.hatzl-braun.de Tel.: 0 94 28-94 89 00

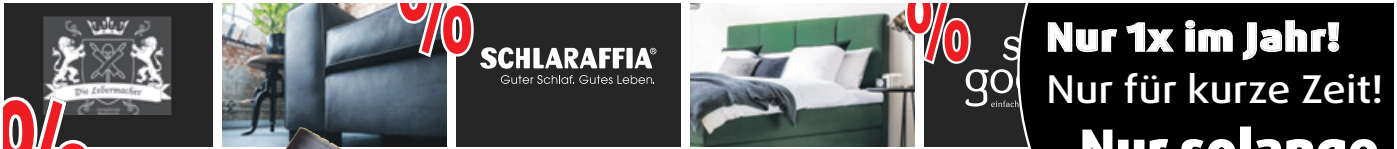
- Professionelle Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- Rahmenrichtbank
- Computerunterstützte Karosserievermessung
- 3 D Achsvermessung
- Fahrzeuglackierung mit neuesten Techniken
- Reparatur nach Herstellervorgaben



*alles wieder im Lack!*

Bayerwaldstr. 9 • 94377 Steinach • Tel.: 09428/948900 • E-Mail: info@hatzl-braun.de





**Nur 1x im Jahr!**  
**Nur für kurze Zeit!**  
**Nur solange VORRAT REICHT!**

Machen Sie Ihr Heim **JETZT** schöner, gemütlicher, freundlicher.

**GROSSE POLSTERMÖBEL LAGERRÄUMUNG\***

**WEGEN LAGERBAUSTELLE**  
 viele Modelle gleich zum Mitnehmen




**JETZT kaufen und IN RATEN ZAHLEN!**  
 WIR FINANZIEREN IHR SOFA.  
 Finanzierung von 6-48 Monaten Laufzeit möglich.

**Fischer**  
 DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL-SPEZIALIST

\*Aktion gültig bis 11.04.2020, allerdings nicht in unserer Filiale Karlsruhe.  
 Alle Preise sind Abholpreise ohne Dekoration. Als Ort der Abholung gilt das Zentrallager in Winhöring. Der Aktionspreis entspricht bereits dem reduzierten Preis. Gerne liefern wir Ihnen auch gegen geringen Mehrpreis die Ware.

94377 Steinach bei Straubing, Rotham 7  
 kommend von der Autobahn-Ausfahrt Cham-Mitterfels, an der B20  
 Polstermöbel Fischer Max Fischer GmbH [www.polster-fischer.de](http://www.polster-fischer.de)





## Vom Glück des Lesens

Stöbern, blättern, in die Seiten vertiefen – und in andere Welten eintauchen:  
Wer liest, erlebt Abenteuer

### Film ab! Die Szenen entstehen im Kopfkino

Wenn wir in eine andere Welt abtauchen, schult das unser Vorstellungsvermögen. Unser Gehirn greift beim Lesen auf eigene Erfahrungen zurück und lässt neue Bilder in unserem Kopf entstehen – wie in einem Film. Das fördert unsere Kreativität, und die hilft uns beispielsweise beim Lösen von Problemen weiter.

### Lesen bildet und hält geistig jung

Durch Biografien, Reiseberichte etc. erfährt man viel über andere Kulturen und Lebensweisen. Dazu kommt: Wer schon als Kind viel liest, entwickelt automatisch ein gutes Gefühl für Sprache. Zudem wird beim Lesen das Gedächtnis trainiert, ältere Menschen können damit Alzheimer vorbeugen.

### Tschüss Stress, hallo Entspannung

Bücher helfen wunderbar beim Abschalten: Ein, zwei Sätze, und schon befinden wir uns mitten im Geschehen. Während wir uns von TV-Sendungen oft passiv berieseln lassen, sind wir beim Lesen mental und emotional vertieft. Dabei können wir alles um uns herum vergessen und dem Alltag entfliehen.

### Mehr Mitgefühl und Redebedarf

Psychologen fanden heraus, dass Viel-Leser sich besser in Personen hineinversetzen können. Sie zeigen im echten Leben mehr Empathie als Lesemuffel. Lesen regt außerdem die Kommunikation an: Bücher bieten Gesprächsstoff, Lesen steigert die Fähigkeit und Lust, sich mit anderen auszutauschen. Daher sind Leseclubs so beliebt!



Kindertagespflege  
BayKiBiG



Landkreis  
**Straubing-Bogen**

Tradition und Zukunft

Der **Landkreis Straubing-Bogen** bietet durch Kindertagespflege ein familienähnliches und flexibles Betreuungsangebot. Um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden suchen wir

## Tagesmütter und Tagesväter

- Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern.
- Sie möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten.
- Sie sind bereit, sich dieser verantwortungsvollen und selbständigen Vertrauensdienstleistung anzunehmen.

Wir bieten Ihnen unter anderem

- persönliche Beratung
- kostenlose Qualifizierung und Fortbildung
- fortlaufende, fachliche Begleitung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme mit unserer Fachkraft Frau Höninger, Landratsamt Straubing-Bogen, Amt für Jugend und Familie, Leutnerstraße 15, 94315 Straubing, Tel. 09421/973-308, E-Mail: [hoeninger@landkreis-straubing-bogen.de](mailto:hoeninger@landkreis-straubing-bogen.de)

Nähere Informationen zum Thema Kindertagespflege finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.landkreis-straubing-bogen.de](http://www.landkreis-straubing-bogen.de), Kindertagespflege



## „Schlaugärtner“ pflanzen Sträucher

### Spende vom Bayernwerk wurde gleich umgesetzt

Groß ist die Freude an der Grundschule in Steinach. Im Dezember 2019 hat sie von der Bayernwerk Netz GmbH einen Preis über 1.000 Euro überreicht bekommen für ihr eingereichtes Projekt zur Pausenhofgestaltung. Die 4. Klasse hatte sich am Schulgartenwettbewerb „Schlaugärtner“ des Bayernwerks beteiligt. Kommu-

betonte, dass die Jury des Bayernwerks bei der Auswahl der Gewinner darauf achte, dass Schüler an der Konzeption und Umsetzung aktiv beteiligt seien. Prämiert und gefördert würden keineswegs nur große Projekte, sondern insbesondere auch pfiffige Ideen. Überzeugt hat die Jury beim Projekt an der Grundschule in Steinach das Konzept. „Mit der Aktion ‚Schlaugärtner‘ wollen wir dazu beitragen, dass sich junge Menschen mit ökologischen Aspekten ihrer Umgebung befassen und Ideen für deren

nahmen in unserem Kerngeschäft hinaus.“

Mit Schaufel und Spaten ausgerüstet begannen die Schulkinder gleich zu graben. Landschaftsgärtner Stefan Heller, der die Pflanzen lieferte, zog mit einem Minibagger das Gras ab und die Pflanzen wurden eingesetzt. Eine Hecke aus Beerensträuchern, wie Johannisbeeren, Maibeeren, Apfelbeeren, Kornelkirsche und Stachelbeeren wurden im Schulhof gepflanzt. Flieder, Felsenbirne und Haselnuss bieten im Sommer natürlichen Schatten im Klassen-



Mit Schaufel und Spaten ausgerüstet pflanzten die Kinder Sträucher und Hecken im Schulhof. Klassenleiterin und stellvertretende Schulleiterin Kornelia Rösch, Rektorin Claudia Albrecht, Kommunalbetreuer Bayernwerk Johann Seebauer, Bürgermeister Karl Mühlbauer und Landschaftsgärtner Stefan Heller (v.r.) freuen sich über das gelungene Projekt.

nalbetreuer Johann Seebauer belohnte die Preisträger neben dem Geldbetrag noch mit der Schlaugärtner-Box, die einen Klassensatz T-Shirts enthält. Johann Seebauer übergab die Box im Beisein von Bürgermeister Karl Mühlbauer, an Rektorin Claudia Albrecht sowie an die Klassenleiterin der Grundschulklasse Kornelia Rösch. Der Kommunalbetreuer

Gestaltung einbringen“, betont Johann Seebauer. Artenschutz sei ein Thema, das für unsere künftige Qualität zu leben eine wesentliche Rolle spiele. „Als regionaler Strom- und Gasverteilernetzbetreiber des Landes, der in Bayern tief verwurzelt ist, ist es uns ein Anliegen, zum Arten- und Naturschutz auf unterschiedlichste Art beizutragen, weit über Maß-

zimmer und bieten für Bienen und Insekten Nahrung. Im Eingangsbereich werden im nächsten Jahr Hortensien erblühen. Klassenleiterin Kornelia Rösch hat das Projekt angestoßen. Die vierten Klassen können in Zukunft anschaulich den Schulstoff zu diesen Themen erlernen.





## Zu Besuch im Steinacher Rathaus

Am 29.11.2019 machte die vierte Klasse einen Unterrichtsgang zur Steinacher Gemeindekanzlei.

Herr Bürgermeister Mühlbauer und Frau Heller, die Geschäftsstellenleiterin, empfingen die Kinder sehr freundlich, erzählten von ihren Aufgaben und machten mit allen Besuchern einen äußerst informativen Rundgang. Die Kinder überreichten als Mitbringsel ein großes Plakat, worauf sie ihre „Lieblingsflecken“ in Steinach aufgemalt hatten.

Nach den Büros des Herrn Bürgermeisters und der Frau Heller suchten sie das Bauamt bei Herrn Wirth und das Standesamt bei Frau Fellingner auf. Herr Heini,

der auch im Bauamt und als Standesbeamter arbeitet, war an diesem Freitag außer Haus. Besonders gefielen den Gästen das Computerprogramm mit den Plänen Steinachs und das alte Buch mit den handgeschriebenen Geburtsurkunden. Auch das schöne Trauzimmer bestaunten alle.

Frau Hofer und wiederum Frau Fellingner, zuständig für das Pass- und Meldewesen und das Renten- und Fundamt, ermöglichten den Kindern einen Einblick in ihre Arbeit. Sehr interessant wurde es, als extra für die Buben und Mädchen der große Safe mit den Sigeln und der Amtskette geöffnet wurde.

Zuständig für den Haushaltsplan und die Feuerwehrgebühren ist Frau Semmler. Von ihr erfuhren die Kinder viele interessante Neuigkeiten. Herr Eyerer verwaltet die Gemeindekasse, in der er sogar bargeldloses Bezahlen anbieten kann. Anschließend meinte Herr Eyerer, ein paar kräftige Kinder sollten probieren, den Tresor im Büro zu bewegen. Trotz Aufbietung sämtlicher Kinderkräfte, gelang es niemandem.







Im Sitzungssaal durften am Ende alle Gäste Platz nehmen und dem Herrn Bürgermeister Fragen stellen.

Besonders freuten sich später einige Mitschüler, die die schwere Amtskette des Bürgermeisters anlegen durften.

Für alle gab es am Schluss eine Wurstsemmel, ein Getränk und noch ein kleines Geschenk. Mit einem herzlichen „Dankeschön“ verabschiedete sich die Klasse. Dieses Dankeschön bezieht sich nicht nur auf die tolle Verpflegung, sondern besonders auf die äußerst interessante Rathauseserkundung und die Zeit, die Herr Bürgermeister Mühlbauer und alle Mitarbeiter für die Kinder opferten.

Ein großes „Danke“ dafür!



**Keine Lust auf lange Schlangen an der Supermarktkasse?  
Regionale & ökologische Produkte  
bequem nach Hause geliefert!**



Obst, Gemüse, Käse, Wurst, Fleisch, Milch, Nudeln, Pesto, Wein,... **bei uns gibt es alles, was das Herz begehrt!**  
Rund um die Uhr im Onlineshop oder im Hofladen  
(Freitag, 9-18 Uhr). Wir beraten Sie gerne!

Ökokiste Kößnach, Martina Kögl e. K., Untere Dorfstr. 8, 94356 Kößnach  
Tel.: 09428/ 949533, Fax: 09428/949532, D-037 Öko-Kontrollstelle  
info@oekokiste-koessnach.de www.oekokiste-koessnach.de





## Konzert am Vormittag

Am 13. Februar durften die Kinder der 4. Klasse ein Konzert am Anton- Bruckner Gymnasium in Straubing besuchen.

Das Schulorchester unter Leitung von Herrn OStR Dr. Bernhard Stoffels spielte Ohrwürmer der Filmmusik. So kamen Stücke aus den Filmen „Der König der Löwen“, „Der Herr der Ringe“, „Skyfall“, „Star Wars“ und „Frozen“ zur Aufführung. Begeistert klatschten die Mädchen und Buben, denn die jungen Musiker überzeugten mit einem absolut professionellen Vortrag.

Obwohl in der Turnhalle des ABG nahezu 500 Kinder saßen, war es meistens still, weil die Musik alle Zuhörer in ihren Bann zog.

Zwischen den Stücken stellte Herr StD Stefan Frank die einzel-



nen Instrumentengruppen vor und bat die Musiker um kurze Kostproben ihres Könnens.

Vielen herzlichen Dank für die Einladung zu diesem einmaligen Erlebnis!

Ein riesiges Dankeschön im Namen der Schulfamilie an die Gemeinde Steinach, die die Auslagen für die Busfahrt komplett übernahm!

## Fasching an der Josef-Schlicht-Grundschule



Am letzten Schultag vor den Faschingsferien durften die Schülerinnen und Schüler der GS Steinach verkleidet in die Schule kommen. So fanden sich Prinzessinnen, Cowboys, Indianer, Ninja-

Kämpfer, Einhörner und vieles mehr in der Schule ein. In der Pause gab es lauter gesunde Leckereien, die vom Elternbeirat zubereitet wurden. Bereits am Vortag, am unsinnigen Donners-

tag, überraschte der Elternbeirat die Kinder mit Faschingskräften.



# Krööh, Uaaaa, Oooouuu tönte es in der Schule

## Vorlese-Stunde mit Autorinnen Ute Krause und Sabine Ludwig



*Ute Krause erzählte den Schülern anhand einer Zeichnung wie der Saurier Minus-Drei zu seinem Namen kam* *Auf Klassenfahrt mit allerlei Späßen nahm Sabine Ludwig die Kinder mit*

Zwei Kinder- und Jugendbuchautorinnen waren am 5. und 6. März in der Grundschule zu Gast. Die Stadtbücherei Straubing hat diese Lesereisen organisiert und die Josef-Schlicht-Grundschule nahm daran teil. Ute Krause hat die Kinder sowohl mit Stift und mit Stimme begeistert.

Ute Krause, 1960 geboren, wuchs in der Türkei, Nigeria, Indien und den USA auf. An der Berliner Kunsthochschule studierte sie Visuelle Kommunikation, in München Film und Fernsehspiel. Sie ist als Schriftstellerin, Illustratorin, Drehbuchautorin und Regisseurin erfolgreich. Gekonnt wechselte Ute Krause immer wieder zwischen Vorlesen, Weitererzählen, Betrachten ihrer wunderbaren Zeichnungen und direktem Gespräch mit den Kindern.

Die erste Geschichte handelte von Minus-Drei einem Saurier, der ein Haustier wollte. Zuvor jedoch zeichnete Ute Krause als Illustratorin, mit schnellen Strichen am Flipchart, auf, wie der Saurier zu seinem Namen kam. Dinosaurier Minus wünscht sich ein Haustier. Doch seine Eltern glauben nicht, dass er sich schon allein um ein Tier kümmern kann. »Ich werde es

euch beweisen!«, ruft Minus trotzig und hat schon einen Plan. In Bildern verfolgten die Schüler der Klasse eins und zwei die spannende Geschichte und forderten am Ende gleich noch eine weitere. Ute Krause kam dieser gerne nach und las aus dem Buch „Minus und die laute Lucy“. Hier tönte es UUAaaaa, KRÖÖÖHH oder WUMM von den Schülern durch die Aula. Ute Krause hatte die Zeitgeschichte umgedeutet und die Tiere zu Besitzer und die Menschen zu Haustieren gemacht. Viel Applaus bekam Ute Krause von den Kindern und stand noch Rede und Antwort. „Wie viele Bücher haben Sie geschrieben?“ Knapp 40 Bücher sind bisher erschienen. „Sind die Zeichnungen alle von Ihnen?“ Diese und über 400 Bücher habe sie illustriert. Die Schüler erfuhren auch wie Ute Krause zum Zeichnen kam. Mit einem Sturm auf die Autogrammkarten endete die kurzweilige Stunde.

Sabine Ludwig schreibt seit 1987 Geschichten für Kinder. Darüber hinaus übersetzt sie aus dem Englischen, verfasst Hörspiele und Theaterstücke und arbeitet als Journalistin für den Rundfunk und

verschiedene Printmedien. Die Klassen drei und vier hören die Geschichte von der Klassenreise mit Miss Braitwhistle. Franz und Aki haben es tatsächlich in die fünfte Klasse geschafft! Doch gibt es da nicht noch eine Geschichte der chaotischen 4a, die nie erzählt wurde? Na klar: die von ihrer Klassenfahrt! Miss Braitwhistle auf Reisen mit der 4a? Mit Charme und feiner Ironie erzählte und las Sabine Ludwig diese Geschichte, die zum Schiefachen war und gleichzeitig Werte vermittelte - ohne erhobenen Zeigefinger. Die Kinder folgten eine Stunde gebannt der schnell sprechenden Berlinerin. Sabine Ludwig hatte sichtlich Freude an der besonderen Stunde.

Auch Sabine Ludwig musste Fragen der Kinder beantworten. Ehrliche Antworten, ob ihr der Beruf gefalle, Fragen zum Lieblingsbuch, wo die Ideen herkommen, was sie ursprünglich von Beruf werden wollte, was ihr erfolgreichstes Buch war, Nach den Autogrammkarten für die Schüler schenkte sie das Buch der Schule für die Lesecke. Bücher der beiden Autorinnen können auch in der Bücherei Steinach ausgeliehen werden.

Text/Fotos: Gerhard Heini



# Vollkornbrot, Obst und Gemüse für Alle !!

Seit vielen Jahren ist es liebevoll gewonnene Tradition an der Grundschule Steinach, dass der Elternbeirat monatlich für die Kinder eine Gesunde Pause organisiert.

Der Fokus liegt hierbei vor allem auf ‚gesund‘ – so wird zum Beispiel versucht, auf weitgereistes Obst und Gemüse zu verzichten. Regionale Produkte werden be-

vorzugt verwendet, wenn möglich auch aus dem eigenen Garten oder Honig aus den umliegenden Imkereien.

Das Bio Vollkornbrot wird für die Kinder mit selbstgemachten Aufstrichen oder Butter mit Gartenkräutern schmackhaft gemacht. Frische Milch vom Berlhof wird den Kindern nicht nur zum Trinken angeboten, sondern auch zur

Herstellung von Joghurt verwendet, das dann mit Müsli verfeinert werden kann.

Für die Kinder ist die Gesunde Pause immer ein kleines Highlight im Schulalltag - die Pause beginnt ein bisschen früher und endet ausnahmsweise ein bisschen später, damit alle Köstlichkeiten vom Buffet durchprobiert werden können.

## Unsere Paten für die Gesunde Pause:



Saatzeit Steinach



Sparkasse Niederbayern Mitte



Rappl Maschinenbau



Praxis Dr. Gluth-Sigl



Raiffeisenbank Parkstetten



Patric Biermann



Edekamarkt Röckl



Krywun Dentaltechnik



Autohaus Artmeier



Zahnarztpraxis Dr. Illing



Biohof Berl



Für uns Ausrichter ist es jedes Mal schön mit anzusehen, wie sich die Kinder über Vollkornbrot, Rohkost und Müsli hermachen.

Bisher hatte die Gesunde Pause immer etwas gekostet, doch dies wollte der Elternbeirat in diesem Schuljahr gerne ändern. Die Idee, ortsansässige Institutionen anzusprechen und um die Übernahme einer Patenschaft für die Gesunde Pause zu bitten, erwies sich als goldrichtig. Die Resonanz war durchwegs positiv und wir freuen uns, dass wir ab Januar 2020 allen Kindern der Grundschule Steinach die Gesunde Pause kostenfrei anbieten können.

Wir hoffen, dass das Engagement unserer gewonnenen Paten auch weiter bestehen bleibt, so dass auch im kommenden Schuljahr die Gesunde Pause für alle kostenfrei angeboten werden kann.

**In diesem Rahmen möchten wir uns ganz herzlich bei unseren bisher gewonnenen Paten bedanken:**

- Auto – Artmeier e.K.
- Krywun Dentaltechnik
- Norman Kronseder
- Patric Biermann, „Feiern im Schloss Steinach“
- Praxis Dr. Gluth-Sigl
- Raiffeisenbank Parkstetten, Geschäftsstelle Steinach
- Rappl Maschinenbau GmbH
- Saatzucht Steinach GmbH & Co.KG
- Sparkasse Steinach
- Zahnarztpraxis Dr. Illing

Außerdem bedanken wir uns recht herzlich für regelmäßige Spenden in Form von Naturalien beim Biomilchhof Berl und beim Edeka Röckl.

Kirsten Galli

## Große und reichhaltige Auswahl an Markengetränken



**Zu Ihren Festlichkeiten liefern wir Ihnen gekühlte Getränke und Partyfässer.**

**Außerdem: Verleih von Kühlschränken, Kühlboxen und Sitzgarnituren.**

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.00 - 13.00 Uhr & 16.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

Chorherrenstraße 12b · 94377 Steinach/Münster · Tel. 09428 8373

MALER- UND LACKIERARBEITEN  
FARBENHANDEL+GERÜSTVERLEIH

**OBERMEIER**  
Sybille  
Malerfachbetrieb

Falkenfeser Straße 29 · 94377 Steinach / Münster  
Tel. 0 94 28 / 26 08 679 · Fu 0179 / 49 32 474

**JÜRGEN FRANKL**  
Kachelofenbau

Ihr Kachelofen aus Meisterhand  
Erfahrung seit mehr als 20 Jahren

Planung | Ofenbau  
Reparaturen | Instandhaltung

Jürgen Frankl  
Bruckhof 1 A  
94354 Haselbach

+49 (0)170/3862620  
frankl-kachelofen@gmx.de

IHR OBJEKT IN GUTEN HÄNDEN  
**JSL** Judith Scherm-Lenk  
Verwaltung-Vermietung-Verkauf  
**HAUSVERWALTUNG**

*Gerne erstelle ich Ihnen ein Angebot!*

Mühlsteingasse 10  
94315 Straubing

Telefon: 09421/18 55 906  
Fax: 09421/18 55 903

eMail: hv.scherm-lenk@gmx.de



Am 14. Januar 2020 fand im Kinderhaus St. Ursula ein gemeinsamer Elternabend mit der Grundschule Steinach zum Thema „Schulfähigkeit“ statt. Zunächst wurde anhand eines Stuhles veranschaulicht, welche Kompetenzen ein Kind mitbringen sollte, damit es schulreif ist. Diese Fähigkeiten lassen sich in vier große Bereiche einteilen: Körper, Geist, Seele und Gemeinschaft. Wenn ein Bereich nicht gut ausgeprägt ist, wackelt der Stuhl und ist instabil. Deshalb ist es wichtig, die Bedeutung aller Bereiche im Auge zu behalten, da sie im Einklang sein müssen, um Gleichgewicht und Stabilität zu erreichen. Anschließend gingen die Erzieherinnen noch näher auf jeden einzelnen Bereich ein, welchen die Lehrerinnen entsprechend den Anforderungen der Grundschule ergänzten.

Wichtig zu wissen ist, dass sich die Schulfähigkeit eines Kindes ab der Geburt entwickelt und nicht erst im letzten Kindergartenjahr. Sie prägt sich in erster Linie im System „Familie“ aus, da das Kind dort die höchste Lernbereitschaft zeigt.

Zum Abschluss des Abends durften die Eltern verschiedene Stationen besuchen, in denen sie noch Tipps und Anregungen im Hinblick auf die Schulfähigkeit ihres Kindes erhalten konnten.

Einen großen Dank möchten wir hierbei noch den Lehrkräften der Grundschule Steinach für die ergebnisreiche und konstruktive Zusammenarbeit aussprechen.

## Kooperationselternabend



**KOMM INS TEAM.**

**ZURICH VERSICHERUNG.**  
**FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**

**ZURICH®**

### Auszubildende/r (m/w/d) zum/zur Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen – vertriebsorientiert

Du wünschst dir viele Perspektiven und Flexibilität im Job: Wir fördern Dich entsprechend Deiner Fähigkeiten und Wünsche. Dir sind interessante und verantwortungsvolle Aufgaben wichtig? Das alles bekommst Du bei uns zu hervorragenden Konditionen. Werde unser neues Mitglied im Team!

**Bewerbe Dich jetzt für Deinen Start am 1. September 2020.**

**Wir freuen uns auf Dich.**  
 Bitte sende Deine Bewerbung an:

**Geschäftsstelle**  
**Waas & Baumann GmbH & Co. KG**  
 Erlenstraße 4  
 94356 Kirchroth  
 Telefon 09428 8710  
 waas-baumann@zuerich.de

#### Deine Qualifikationen:

- Fachhochschulreife/Abitur oder Mindestanforderung Mittlere Reife mit befriedigenden Noten in Mathe, Deutsch und Englisch
- Schnelle Auffassungsgabe und hohe Einsatzbereitschaft
- Eigeninitiative, Organisations- und Koordinationstalent
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Führerschein/Klasse B (3)

Natürlich muss das nach der Ausbildung noch nicht alles gewesen sein.

#### Deine Perspektiven:

- Professionelle Vertriebsassistenz
- Privatkundenberater
- Jungunternehmer
- Fachwirt





## „Faschingsgaudi“ im Kinderhaus

Wie jedes Jahr fand unsere Faschingsfeier am unsinnigen Donnerstag statt. Jede Gruppe überlegte sich vorab ein Motto für die diesjährige Faschingsparty. Entsprechend des Mottos und natürlich auch mit eigenem Wunschkostüm kamen die Kinder am 20.02.20 verkleidet in den Kindergarten. Schon am Morgen wurde zu Faschingsliedern getanzt und lustige Spiele, wie „Topf schlagen“ durften natürlich auch nicht fehlen. Um 9 Uhr trafen sich alle Gruppen in der Turnhalle, um die verschiedenen Kostüme zu bewundern und um Erinnerungsfotos zu machen. Anschließend ging jede Gruppe zurück in ihren Gruppenraum, um ein leckeres Faschingsbuffet mit Obst, Gemüse, Brezenstangen,



Wiener und Krapfen zu genießen. Die „Faschingsgaudi“ ließen wir dann mit weiteren Faschings-

liedern und Spielen langsam ausklingen.

### CLEVER KOCHEN – EINFACH GENIESSEN

Lassen Sie sich vom neuen  
Thermomix® in die digitale  
Welt des Kochens entführen!

Anita Pfeffer

Telefon: 09428/8650



thermomix

### Kiermeier's Weinhaus

Wir bieten Ihnen für Feste aller Art die passenden Getränke,  
Geschenke und Geschenkkörbe,  
reiche Auswahl an erlesenen Weinen, Sekten und Spirituosen.  
Wir liefern Ihnen selbstverständlich auch die Gläser mit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Familie Kiermeier

Innere Passauerstraße 16 - 94315 Straubing  
Telefon 0 94 21 / 129 39 - Fax 0 94 21 / 13 40  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30 -18 Uhr, Sa von 8-14 Uhr



## HANS WOLF

GmbH & Co.KG

Kieswerk - Betonwerk

94315 Straubing - Ittlinger Str. 175

Tel. 09421/9252-0 Fax 09421/9252-30

www.kies-wolf.de E-Mail: info@kies-wolf.de



- Sand und Kies
- Bauschuttrecycling
- Entsorgung
- Containerdienst
- Betonfertigteile



- Schlüsselfertiger Bau von Gewerbeobjekten
- Erdaushub
- Abbrucharbeiten

Kieswerk Münster - Bauschuttdeponie Agendorf



# Tintenklecks



## Tim Schmidt beim Musical „Next to Normal“

Über Tim Schmidt könnte ich etwas schreiben, schlug mir Renate Hofer vom Redaktionsteam des Gemeindeboten vor. Tim Schmidt hat im Musical „Next to Normal“ mitgespielt. Ich kenne Tim Schmidt, da er mit unserer Tochter Charlotte in der Kombiklasse der Grundschule Steinach war. Ich lese unter <https://www.next-to-normal-musical.de/> :. „Das Broadway-Musical „Next to Normal - Fast Normal“ handelt von einer fast normalen Familie. Schnell zeigt sich, dass die Mutter Diana Goodman unter einer psychischen Krankheit leidet. Im Musical wird deutlich, was die psychische Erkrankung der Mutter für Auswirkungen auf die gesamte Familie hat....“ . Das niederbayrische Kulturprojekt wurde im Herbst 2019 von regional bekannten Künstlern mit großem Erfolg in Straubing, Landau und Pfarrkirchen aufgeführt. Telefonisch erreiche ich Tim in Wien. Er lebt dort und kommt erst Anfang März nach Steinach. Dies ist zu spät für ein Treffen, deshalb bitte ich ihn, Fragen schriftlich zu beantworten.:

Was machst Du in Wien?

Ich lebe hier seit einem Jahr und arbeite nebenbei als Social Fundraiser für eine Kinder- und Jugendorganisation und probiere mich musikalisch in verschiedenen Gruppen als Musiker und Produzent aus.

Studierst Du in Wien?

Nein, noch nicht, ich bin gerade in der intensiven Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung im Frühling für den Studiengang „Tonmeister“ an der Uni für Musik und darstellende Kunst, wo ich im September anfangen will. Tonmeister ist ein spezielles Studium, das Tontechnik mit den kreativen Aspekten der Musik verbindet.

Wie kamst Du zum Musical „Next to Normal“?

Vor „Next to Normal“ hatte ich weder Erfahrung mit, noch Zuneigung zu Musicals. Ich singe leidenschaftlich seit vielen Jahren, jedoch die Kombination mit Theater war mir unbekannt. Aber für mich in meinem Alter ist es wahnsinnig wichtig und bereichernd, neue und ungewöhnliche Erfahrungen zu machen, gerade deshalb fand ich die Möglichkeit, in einem Musical mitzuspielen, so spannend.

Im Dezember 2018 traf ich zufällig die Hauptdarstellerin des Musicals, Klaudia Salkovic-Lang, die fünf Jahre lang meine Gesangslehrerin war, und erfuhr so von dem Projekt. Da hieß es, sie suchen noch jeman-







den für die Rolle des Sohnes. Nachdem ich mir die Musik angehört habe, war für mich klar, dass das eine super Gelegenheit für mich wäre, und so habe ich einen Tag vor Einsendeschluss ein Casting-Video an unsere Organisatorin Kathrin Kattinger geschickt. Ein paar Tage später kam dann die Zusage.

Was gefällt Dir am Musical?

Ganz allgemein empfinde ich die Kombi aus Musik und Theater als sehr interessant, die aber auch schnell überstrapaziert und aus meiner Sicht zu seicht und kitschig werden kann. Gerade deswegen bin ich so begeistert von „Next to Normal“: ein ernstes Thema, sehr realitätsgetreu und mutig angegangen, mit Stellen zum Lachen und auch zum Weinen, ansprechende Charaktere, und gute und vielschichtige Pop- und Rockmusik. Das ist das, was ich am Musical lieben gelernt habe, es unterhält Menschen, aber es inspiriert auch und regt zum Nachdenken an, und jede\*r ZuschauerIn kann sich auf seine oder ihre Weise mit dem Stück identifizieren.

Hast Du musikalische Vorbilder?

Es gibt ganz viele MusikerInnen, zu denen ich aufblicke, ich habe viele kleine Vorbilder, die mich jeweils auf bestimmten Gebieten faszinieren.

Welche Instrumente spielst Du? Klavier, Gitarre und Gesang.

Welche Musik hörst du am liebsten: Indierock, sonst alles Mögliche außer Metall.

Wie siehst Du Dich in 10 Jahren?

Ich hoffe sagen zu können, das ich glücklich damit bin, was ich mache, und im Kulturbereich arbeiten kann. Ich hoffe, tolle Menschen um mich rum zu haben, und mit meiner Arbeit andere Menschen zu inspirieren und zu erreichen.

Wenn du an Steinach denkst, was kommt Dir dann in den Sinn? Woran denkst Du dann?

Zu aller erst an meine Familie, und daran, wie viel Halt und Energie sie mir gibt. Außerdem an Spaziergänge durch die schöne Natur und die Ruhe. An meine tolle Kindheit. Steinach wird für mich immer ein Ort voller guter Erinnerungen bleiben, auch wenn ich gerne weggegangen bin.

Wir telefonieren anschließend noch und Tim erzählt, dass es ihm in Wien gut gefällt. In Berlin gibt es auch die Ausbildung zum Tonmeister. Er hat sich aber für Wien entschieden, da die Ausbildung dort zum Tontechniker verbunden ist mit der Musiktheorie.

Die Aufnahmeprüfung ist in Wien recht hart. Die Zahl der Plätze ist von Jahr zu Jahr unterschiedlich. Er nimmt Unterricht bei einer Dozentin, die ihn gezielt auf die Aufnahmeprüfung vorbereitet.

Er weiß noch nicht in welchem Bereich er später arbeiten wird. Es kann sich vorstellen z.B. beim Rund-





funk zu arbeiten oder für die Beschallung von Konzerten verantwortlich zu sein. Es wird sich erst im Laufe des Studiums herausstellen, wo er seinen Platz finden wird. Die Proben für das Musical zogen sich über ein halbes Jahr hin. Bei professionellen Musicals ist dagegen oft nur vier bis sechs Wochen Zeit für die Proben. Es war für ihn eine schöne Erfahrung. Er war der Jüngste und Unerfahrenste in dem Ensemble. Es freut ihn, dass er mit Klaudia Salkovic-Lang singen und spielen konnte. Zusatzvorstellungen von „Next to Normal - Fast Normal“ gibt es am 11. und 12. Dezember im Theater am Hagen, Straubing. Infos über das Musical unter <https://www.next-to-normal-musical.de/>. Karten gibt es beim Leserservice des Straubinger Tagblatt und über <https://www.eventim.de/artist/next-to-normal/>.  
Text Martin Waubke, Fotos Mathias Adam



*Tintenklecks* ist eine Seite für Jugendliche und junge Erwachsene.  
Wer Lust oder eine Idee hat, etwas zu schreiben, kann sich bei mir gerne melden.  
Martin Waubke      Tel. 09961 7659      [mail@heusingerwaubke.de](mailto:mail@heusingerwaubke.de)







## Der Förderkreis Kindergarten e.V.

Gemäß unserem Motto „*Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!*“ kümmern wir uns um die Kinder im Kinderhaus St. Ursula / Waldkindergarten in Form von finanziellen Zuwendungen zum Einkauf von Spielen und / oder größeren Anschaffungen.

Auch im Jahr 2019 haben wir wieder zwei sehr erfolgreiche Flohmärkte organisieren dürfen. Zahlreiche Kuchenspenden von den Eltern der Kinder im Kinderhaus und im Waldkindergarten, sowie viele fleißige Verkäufer/-innen und natürlich die zahlreichen Besucher haben es uns ermöglicht, zusammengezählt, einen Erlös von knapp 1.200,00 € zu erzielen. Dieser Erlös kommt nun den zahlreichen Wünschen der Kinder zu Gute.

Beispiele dafür sind:



- Toni Tanner – Musical-Besuch für die Vorschulkinder

- Organisation und Stiftung der Semmeln zum Teilen an St. Martin



- Schaufeln und Rechen für die Rumpelwichte im Waldkindergarten

- Finanzierung / Anschaffung einer neuen Couch für die Gruppe Mond

- Organisation des Oma und Opa-Tages im Kinderhaus St. Ursula / Waldkindergarten



Eure Vorstandschaft des Förderkreis Kindergarten e.V.

Regionaldirektion

**Bernhard Bilka**

Falkenfelder Str. 1

94377 Steinach

Telefon 09428 9485030

Bernhard.Bilka@allfinanz.ag

*... für Fälle, in denen  
man Freunde braucht!*



**Allfinanz**  
Deutsche Vermögensberatung  
Vermögensaufbau für jeden!

Profitieren Sie von  
den ersten Adressen  
im Markt.

Unsere starken Partner:





## Weitere Gestaltung der Pfarradministration in der Pfarrgemeinde Steinach / St. Michael

Wie bereits Mitte Dezember 2019 angekündigt wurde, hat Hochwürdig Herr Pfarrer Kilian Saum zum 01.02.2020 seinen Dienst als Pfarrer in Steinach auf eigenen Wunsch beendet und ist nun Seelsorger an der Justizvollzugsanstalt in Regensburg. Zum 01.09.2020 will die Bistumsleitung in Regensburg der Pfarrei Steinach wieder einen festen Seelsorger zuteilen. Hier nun der Verlauf der weiteren Gestaltung der Pfarreibetreuung vom 01.02.2020 bis zum 31.08.2020:

- Als Pfarrvikar wird Pater Savari aus Stallwang eingesetzt. Pater Savari wird für die verbleibende Zeit im Pfarrhaus in Steinach einziehen, damit wieder ein Priester vor Ort präsent ist.
- Amtierender Pfarradministrator ist weiterhin Herr Dekan Pater Martin Müller aus Hunderdorf
- Aufgrund der notwendigen und aufwändigen Verwaltung des Kinderhauses St. Ursula hat Pater Martin um Unterstützung gebeten. Daher hat die Bistumsleitung Pfarrer Wolfgang Reischl als stellvertretenden Kirchenverwaltungsvorstand bestellt. Mit seiner Sachkompetenz und Erfahrung wird er sich, zusammen mit der Kirchenverwaltung, ausschließlich um die Entwicklung des Kinderhauses kümmern. Zeitgleich wird ein Geschäftsführer des Caritasverbandes für das Kinderhaus St. Ursula eingesetzt. Pfarrvikar bleibt Pater Savari.



Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Hans Landstorfer (links), und Kirchenpfleger Klaus Rudolf heißen Pater Savari im Steinacher Pfarrhaus ganz herzlich willkommen.

### Unser Dorfpfarrer Pater Savari stellt sich vor:

*Ich heiße Pater Savarimuthu Selvarasu, aber kurz nennt man mich Pater Savari, das heißt Franz-Xaver. Ich komme aus Indien aus dem südlichen Bundesstaat Tamil Nadu. Ich bin dreiunddreißig Jahre alt und gehöre dem Orden der „Missionare der Heiligsten Herzen Jesu und Marias“ an. Dieser Orden wurde in Italien gegründet. Am dritten Januar 2015 wurde ich zum Priester geweiht. Danach arbeitete ich sechs Monate als Pfarrer im Gnadenort Sankt James in Trichy in Indien, anschließend zwei Jahre als Vizerektor des Noviziates. Nachdem ich ein Jahr Deutsch gelernt hatte bin ich zum ersten Mal am dreizehnten Dezember 2019 nach Deutschland gekommen. Meine erste Stelle war als Pfarrvikar in Stallwang. Seit dem elften November 2019 mache ich die Vertretung ebenfalls als Pfarrvikar in Steinach.*

*Mit Gottes Segen und Gnade, mit Ihren Gebeten und Ihrer Unterstützung freue ich mich hier in dieser Pfarrgemeinde Steinach zu dienen. Ich schließe sie alle in mein Gebet mit ein und bitte Sie, dass auch Sie mich mit Ihren Gebeten und Ihrer Fürsorge begleiten. Möge Gott unseren gemeinsamen Weg segnen.*  
Ihr Pater Savari

Text/Fotos: Hans Landstorfer







## Freiwillige Feuerwehr Steinach-Agendorf

1. Vorsitzender: Andreas Foidl  
1. Kommandant: Jürgen Reimann

Am 04.03.2020 war es endlich soweit, wir konnten unseren MTW Mannschaftstransportwagen bei der Firma Furthner und Ammer in Landau abholen. Nach ca. 2 Jahren Planungsphase und etlichen Besprechungen haben wir auf diesen Tag lange hin gefiebert. Entgegen genommen wurde das Fahrzeug durch Werner Hieninger, Tobias Schweiger, Andreas Foidl und Jürgen Reimann. Ausgestattet mit modernster Technik wird uns dieses Fahrzeug, des-

## Neues Fahrzeug in Dienst gestellt Feuerwehr Steinach erhält einen MTW



sen Funkrufname „Florian Steinach 14/1“ lautet, gut in die Zukunft führen. Die offizielle Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Karl Mühlbauer ist im April geplant. Noch am gleichen Abend wurde durch 2ten Kommandanten Tobias Schweiger eine kurze Einweisung durchgeführt, wir werden die

nächsten Wochen jedoch noch intensiver mit diesem neuen Fahrzeug üben, speziell auch Fahrschulungen durchführen. Der Austausch unseres MZF Mehrzweckfahrzeugs (früher LF8) durch einen Versorgungs LKW der Marke MAN wird voraussichtlich im Juni erfolgen.

staatlich geprüfter Podologe

**Lothar Hierl**  
medizinische Fußpflege

0157 76449239  
August-Schmieder-Str 29  
94377 Steinach



**GS Zerspanungstechnik** GmbH & Co. KG

Bachstrasse 5 • 94377 Steinach • Telefon 09428/26 06 98  
Fax 09428/26 08 47 • [www.gs-zerspanungstechnik.de](http://www.gs-zerspanungstechnik.de)

Ihr zuverlässiger & flexibler Partner für CNC Dreh- und Fräsbearbeitung



Ihre Nr. 1 in Niederbayern:  
Ständige Ausstellung  
von über 100 Modellen!

**Caravantastic**  
Straubing GmbH

**HYMER**

**ERIBA**

**carado**

**büstrner**

**NIESMANN  
BISCHOFF**

**LMC**  
Meine Welt

**PÖSSL**

**ROAD  
CAR**  
UNIVERSAL CAR

**Verkauf • Vermietung • Service**

**Caravantastic Straubing GmbH**

Gewerbering 11 • 94377 Steinach

Tel.: 09428/9403-0 • Fax: 09428/9403-33

[info@caravantastic.de](mailto:info@caravantastic.de) • [www.caravantastic.de](http://www.caravantastic.de)





## Auszug aus den Vereinsaktivitäten 2019 der FFW Steinach-Agendorf

**Christbaumversteigerung** war am Samstag, 7. Dezember im Gasthaus Thanner. Wie immer war die Versteigerung sehr gut besucht. Versteigerer Martin Gerstl und die zahlreichen Besucher hatten einen schönen Abend. Zahlreiche Spenden und tolle Produkte wurden an den Mann gebracht. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Besuchern für die zahlreichen Spenden. Ein herzliches vergelts Gott der Familie Tschirge für die jahrelange Gastfreundschaft!



Die **Weihnachtsfeier** fand wie jedes Jahr vor Weihnachten im Feuerwehrhaus Steinach statt. Bei gutem Essen unseres Kameraden Martin Schmidbauer, Glühwein und Punsch wurde in gemütlicher Runde mit Frauen und Kindern das Jahr 2019 nochmals revue passiert. Es ist großartig mit anzusehen welche tolle Gemeinschaft sich die letzten Jahre bei uns gebildet hat. Solche Abende sind enorm wichtig und ein toller Ausgleich zu den oft nicht einfachen und traurigen Einsätzen auf unseren Straßen.



Auch ein Erfolg war der erstmals mit dem Schützenverein ausgetragene **"Feuerschützenball"** am Samstag den 18. Januar beim Schmid in Wolferszell. Bei gutem

Essen, zünftiger Musik und Tanz hatten alle Besucher einen schönen Abend. Teil maskiert, teilweise fein gekleidet wurde miteinander gefeiert. Danke-

schön für die tolle Zusammenarbeit den Vorwaldschützen Steinach.

Text u. Fotos: Andreas Foidl

### Bitte folgende Termine vormerken:

Samstag 9. Mai	Floriansfest Krone Steinach
Samstag 27. Juni	Grillfest Feuerwehrhaus
Freitag 31. Juli	Ripperlessen am Schiff ab Deggendorf

**Du willst Mitglied der Feuerwehr Steinach werden? Ganz einfach, dann melde dich unter:**

fwsteinach-foidl@gmx.de  
oder 0170/ 4608571



# Truck Rescue Trainer - TRT

## Einsatznahe Übung unter erschwerten Bedingungen



Am Samstag, den 22.02.2020 waren 11 aktive der FFW Steinach Gast bei der FFW Rain um an den TRT (Truck Rescue Trainer) zu üben.

An diesem LKW-Simulator konnten wir unser Wissen rund um den LKW auffrischen, da sich dieser auf Grund der Größe und der Bauteile Grundlegend von einem PKW unterscheidet. Wie z.B. eine Tür des LKW, die ein Gewicht von ca. 80-150 kg hat. Dazu wird natürlich auch wesentlich mehr Personal benötigt.

Die Übung unterteilte sich in einer

Stunde Theorie und zwei Stunden Praxis.

Wir besprachen Schritt für Schritt die Vorgehensweise bei einem Einsatz mit einem LKW-Unfall. Zum Beispiel die Absicherung des Fahrzeugs und die Erstbetreuung der „verletzten Person“ im LKW mit dessen Versorgung über die Fahrerkabine. Auf Grund der Höhe werden dazu eine Steckleiter und eine Rettungsplattform zur Hilfe genommen. Auch das Arbeiten mit dem hydraulischen Rettungsspreizer, -schere und -zylinder,

wurde auf der hohen Rettungsplattform geübt.

Beim Einsatzszenario übernahm 2. Kommandant Tobias Schweiger die Aufgabe des Gruppenführers und teilte die Kameraden zu den jeweiligen Aufgaben ein.

Bei dieser interessanten und sehr lehrreichen Übung waren wir eine gemischte Gruppe aus Feuerwehrfrauen und -männern.

Ein großes Dankeschön ging an die FFW Rain für die Unterstützung und der Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Text: F. Hofer, T. Schweiger

## Letzte Arbeiten am FFW-Gerätehaus-Anbau

Die Arbeiten am **neuen Anbau des Feuerwehrhauses** befinden sich im Endspurt.

Unter der Leitung von Detlev Schneider wurden am Samstag, den 22.02.2020 die Bodenfliesen verlegt.

So können demnächst mit Freude die neuen Fahrzeuge in Empfang genommen werden.





# 49 Einsätze und 3460 ehrenamtliche Stunden geleistet

## Jahresversammlung der FFW Steinach – Beförderungen und Ehrungen



Die Feuerwehr dankte zahlreichen Mitgliedern für ihre Unterstützung. Hinter Reihe von links: Vorsitzender Andreas Foidl, 2. Vorsitzender Franz Foidl, Erwin Heimerl, Ruben Probst, Josef Probst, 2. Kommandant Tobias Schweiger, Simon Wirth. Vordere Reihe von links: Franz Nachreiner, Johanna Rauschendorfer, Kristina Foidl, Anna Bädle, Claudia Hieninger, Roswitha Foidl, 3. Bürgermeisterin Christine Hammerschick und Kommandant Jürgen Reimann

Beeindruckende Zahlen hörten die Besucher der Jahresversammlung der FFW Steinach am Freitag, 6. März in der Schlossgaststätte in Steinach. Neben vielen gesellschaftlichen Aktivitäten standen auch die aktiven Feuerwehrdienstleistenden im Fokus der Versammlung. Dritte Bürgermeisterin Christine Hammerschick zog den Hut vor dem Engagement, Einsatzbereitschaft und Mannschaftsgeist der Mitglieder. Der Vorsitzende Andreas Foidl be-

richtete in seinem Rückblick von vielen Veranstaltungen an denen die Feuerwehr teilgenommen und selbst veranstaltet hat. Selbst organisierte oder beteiligt war der Verein in der Gemeinde beim Neujahrsempfang der Gemeinde, Maibaumaufstellen, Floriansfest, Grillfest, Ritteressen, Volksfestbesuch, Tagesausflug an den Chiemsee, Theaterspielen, Christbaumversteigerung, Weihnachtsfeier, Filmabend und Faschingsball. Neben sechs Vor-

standschaftssitzungen gratulierte man 16 Kameraden persönlich zum Geburtstag. Vorsitzender Foidl hob die funktionierende Kameradschaft hervor, deshalb sei der Vorstandschaft auch kein Euro zu schade, wenn es darum geht, die Kameradschaft zu fördern. Bei drei Frauen bedankte sich der Verein mit einem Wellnessgutschein besonders. Claudia Hieninger, Roswitha Foidl und Eva Rohrmeier unterstützen den Verein außergewöhnlich bei vielen Veranstaltungen.

334 Mitglieder gehören der FFW Steinach an. Einen Ausblick gab Foidl für das Jahr 2020. Hier wird es am 18. April einen Cocktailabend im Feuerwehrhaus geben und am 30. April wird der von Nikolaus Rudolf gespendete Maibaum aufgestellt. Eine Schifffahrt und eine Fahrt zum Nürnberger Christkindlmarkt wird es auch geben. Für das 150-jährige Gründungsfest 2022 wurde ein Festausschuss gegründet.

gewerbering 2a  
94377 steinach

t 09428 903062  
f 09428 903063

info@hessgmbh.de  
www.hessgmbh.de



Kommandant Jürgen Reimann berichtet von 57 aktiven Mitgliedern, davon zehn Gruppenführern. Die 49 Einsätze im letzten Jahr teilen sich in neun Brandeinsätze, 32 technische Hilfeleistung, vier ABC-Einsätze, zwei Brandwachen und zwei sonstige Einsätze auf. 681 Stunden waren hier die Mitglieder aktiv unterwegs. Anschafft wurden ein Gasmeßgerät, eine Dokumententasche mit Multiforganizer, Totmannmelder und 17 neue Schutzanzüge. Seit ein paar Tagen besitzt die Feuerwehr erstmals einen Mannschaftstransportwagen. „85 000 Euro hat hier die Gemeinde Steinach investiert. Man sieht es dem Fahrzeug von außen nicht an, aber es steckt innen viel drinnen“, so Reimann. Der neue Versorgungs-Lkw wird im Juni geliefert.

Zweiter Kommandant Tobias Schweiger brachte die Mitglieder auf den Stand der geleisteten Übungen und Weiterbildungen. Unfallverhütungsvorschriften, Übung für die Maschinisten, Ablegen eines Leistungsabzeichens THL, Spreizerübung, ABC-Lehrgang und Objektbesichtigung bei der Saatzucht mit einer Übung Lösch- und Schaumaufbau, Aufbaulehrgang Gruppenführer, Lehrgang Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und eine Stationsausbildung am Gerätehaus standen 2019 auf dem Programm. Dies bedeutet 1600 Übungsstunden der ehrenamtli-

chen aktiven Feuerwehrkameraden. Dazu kommen noch 681 Einsatzstunden, 1000 freiwillige Stunden beim Feuerwehrhausanbau und 180 Stunden der Mitglieder die für die Gerätschaften und Fahrzeuge zuständig sind.

Jugendwart Florian Dietl betreut drei Jugendliche und eine Dame in Ausbildung. Vier Damen, zwei Jugendliche und zwei Quereinsteiger wurden an die Aktiven der Feuerwehr abgegeben. Neben sieben Übungen wurde auch ein Wissenstest abgehalten.

Dem Leiter des Atemschutzes Werner Hieninger stehen 22 Atemschutzträger zur Verfügung. 2019 mussten neue Kräfte zur vorgeschriebenen ärztlichen Untersuchung. Sieben Einsätze in denen der Atemschutz notwendig war, waren 2019 zu verzeichnen. Unterweisung, Anlegeübung, Atemschutzstrecke, Einsatzübung, Übung im Brandcontainer in Osterhofen und eine Unterweisung in gefährlichen Stoffen mussten die Atemschutzträger 2019 leisten. Beim Ausblick auf 2020 werden die Anforderungen nicht weniger.

Oliver Albrecht informierte die Mitglieder über die Arbeit des Gerätewartteams. Als „Geister“ im Feuerwehrhaus bezeichnete Albrecht die vielen Helfer die notwendig sind, die vielfältigen Aufgaben zu erledigen. Im Hintergrund erledigen sie die Fahrzeugpflege, Instandhaltung der

Meldeempfänger und der Pumpe des LF 16, Schläuche zum Waschen bringen, Atemschutzgeräte nach Gebrauch tauschen, Betreuung der Liegenschaften und Reparaturen.

Die Kommandanten und Vorsitzenden der FFW Steinach gratulierten und dankten Erwin Heimerl zu 40 Jahren aktiven Dienst, 30 Jahre aktiv ist Franz Nachreiner und Josef Probst. 10 Jahre aktiv bei der Feuerwehr ist Michael Holmer. Zur Feuerwehrfrau wurden Johanna Rauschendorfer, Kristina Foidl, Anna Bädle und Alina Dietl ernannt. Zum Feuerwehrmann wurden Simon Wirth und Ruben Probst ernannt.

Für den im Urlaub befindlichen Bürgermeister Karl Mühlbauer dankte die dritte Bürgermeisterin Christine Hammerschick der Feuerwehr für ihre Arbeit. 180 000 Euro gab die Gemeinde 2019 für die Ausrüstung der beiden Feuerwehren aus. Davon entfallen 85 000 Euro auf den neuen Mannschaftstransporter. 21 000 Euro konnten für Erstattung von Einsätzen eingenommen werden. Steinach befindet sich an einem Verkehrsbrennpunkt, wo die Aufgaben und Einsätze der Feuerwehr über ein normales Maß hinausgehen. „Auf die Steinacher Feuerwehr ist Verlass“, so Hammerschick.

Text/Foto: Gerhard Hein

**Mächs't a gscheide Hitz ham, dann gehs't zum**

**Hans Witzmann**  
Kachelofenbaumeister

- Grundöfen
- Kachelöfen
- Kachelkamine
- Kachelherde
- Warmwasserbeheizte Kachelöfen
- Küchenherde
- Kaminöfen



Pittrich 29, 94356 Kirchroth  
Telefon 0 94 28- 85 85 · Telefax 0 94 28-90 37 85



**Schnittblumen · Balkon- und Beetpflanzen**  
**Hochzeitsfloristik · Trauerfloristik · Topfpflanzen**  
**Gartengestaltung · und vieles mehr**

*Pustblume*  
**FLORISTIKFACHBETRIEB**

Feuerhausstraße 17  
94356 Kirchroth  
Telefon 0 94 28 / 15 22  
[www.pustblume-kirchroth.de](http://www.pustblume-kirchroth.de)



## Jahresabschlussfeier der Pfarrgemeinde Pfaffmünster



Zum Abschluss eines Jahres findet traditionell immer am Freitag vor dem Hauptfest der Sebastianibruderschaft eine Feier statt, zu der alle Personen eingeladen werden, welche das ganze Jahr über ehrenamtlich einen Dienst in der Pfarrgemeinde Pfaffmünster ausüben. Am Freitag, den 17. Januar war es wieder so weit. Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Seelsorgerates, Lektoren, Ministranten, Mesnerin, Kirchenchor, Reinigungskraft, Rasenmähdienst sowie Vertreter der Gemeinde, alle waren der Einladung gefolgt und ins Pfarrheim St. Martin gekommen. Es war schön, dass in diesem Jahr auch die Landfrauen sowie die KLJB Münster

mitanwesend waren, unterstützen sie doch das ganze Jahr über den Seelsorgerat bei den verschiedensten Aktivitäten. Die Jahresabschlussfeier wurde von Chorregentin Regina Wildner-Gruber mit Mitgliedern der Kirchenchorgemeinschaft Kirchroth-Münster musikalisch umrahmt. Es wurden Lieder anlässlich des „250. Geburtstages von Ludwig van Beethoven im Jahr 2020“ gesungen. Nach der Begrüßung gab die Sprecherin des Seelsorgerates Münster, Lydia Ebenbeck, einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2019 und hob verschiedene Höhepunkte hervor, welche das kirchliche Jahr in Münster wieder geprägt hatten.

Weiter informierte Lydia Ebenbeck auch über einzelne Maßnahmen, welche der Seelsorgerat wieder gefördert hatte. Nach dieser Einführung wurde das Büffet eröffnet.

Im Anschluss an das gemeinsame Abendessen stellte Herr Pfarrer Senguo mehrere Kindergarten- bzw. Schulprojekte vor, für welche er sich in seiner Heimat Tansania nach wie vor einsetzt. Es bestand auch die Möglichkeit, selbst genähte Einkaufstaschen (mit afrikanischen Stoffen) zu einem Preis von € 10,00 zu erwerben, um damit für diese Projekte einen Beitrag zu leisten.

Nach den Ausführungen von Herrn Pfarrer Senguo informierte Kirchenpfleger Hans Seitz über die Arbeit der Kirchenverwaltung bzw. über aktuelle sowie anstehende Aufgaben in der Pfarrgemeinde.

Danach ließ man das vergangene Jahr mit den zahlreichen kirchlichen und weltlichen Ereignissen mit einer Bilderpräsentation Revue passieren

Ein geselliger Abend bei guter Unterhaltung schloss sich an.

Text und Fotos: Lydia Ebenbeck

### STRESS ADE - einfach mal durchatmen

Nach einer Stunde **Atem-Coaching** erfrischter, ruhiger, voller Energie, einfach ideenreicher, zielstrebig und tatkräftiger!

**Atem-Körper-Energie-Therapie**

Hans-Joachim Griesbach

Praxis für Gesundheitsprävention



www.atem-kraftwerk.de



0172/ 85 43 269

achim.griesbach@hjb.de

Seemuck 1, 94353 Haibach

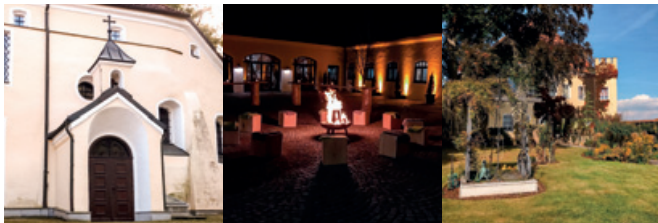
Termine auch am Abend und am Wochenende





Ihre Eventlocation für Hochzeiten, Geburtstage, Betriebsfeste, uvm.

## Feiern im Schloss Steinach



Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin!

Patric Biermann • August-Schmieder-Str. 21  
94377 Steinach • Tel. 01 70/22 38 450  
[www.ihr-festplaner.de](http://www.ihr-festplaner.de)

*Kerzen für alle Anlässe*

*Alles zur Hl. Kommunion*

**die Kerze.eu**  
Wachswaren • Schmuck

Sylvia Kienberger-Götz  
Hofmarkstr. 13  
94377 Steinach  
[www.diekerze.eu](http://www.diekerze.eu)  
☎ 0 94 28 / 94 99 84 8  
Termine nach Vereinbarung

Wachswaren und Geschenke für Taufe, Hl. Kommunion, Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum;  
Fotokerzen, Gotteslob, Devotionalien, Schmuck, Strickwaren, Wolle, Rohmaterial zum Basteln von Kerzen

**FREE WHEELS**  
BIKES - PARTS - FASHION - SNOWSHOES  
[WWW.FREE-WHEELS.DE](http://WWW.FREE-WHEELS.DE)

Partner des Radsports für Straubing und Umgebung

Inh. Marcus Breindl Tel. 09428-948990  
Pfalzstraße 35 Mobil 0179-4880696  
94356 Pillnach/Kirchroth [info@free-wheels.de](mailto:info@free-wheels.de)

seit 1902



**Dorfner Mühle...** Tradition. Fortschritt

## Wolferszeller Mühlenladen

In unserem **Mühlenladen** bieten wir Ihnen ein umfangreiches Sortiment an frisch gemahlener Mehl aus der Region.

Bei uns finden Sie diverse Weizen-, Roggen-, Dinkel-, Einkorn-, und Emmermehle aus biologischem und konventionellem Anbau.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eine Vielzahl weiterer Produkte wie Ölsaaten, Gebäckspezialitäten, Dinkelnudeln, Müsli und allerlei Backzutaten wie Brotgewürze und Trockenfrüchte haben wir ebenfalls im Angebot.

**Dorfner-Mühle**

Mühlenweg 7  
94377 Wolferszell

Telefon 09961/564  
[www.dorfner-muehle.de](http://www.dorfner-muehle.de)

Öffnungszeiten  
Mo – Fr: 7:00 – 17:30 Uhr





## Aus dem Gästebuch der Familie August von Schmieder, Schloss Steinach 1904 -1929 Dr. Thomas Grundler

*Von 1904 – 1929 führte die Familie von Schmieder ein prächtiges Gästebuch, zunächst im Alten Schloss und ab 1908 im Neuen Schloss Steinach. Neben den unzähligen, einfachen Unterschriften der vielen Personen, die Gäste in den beiden Schlössern der Familie von Schmieder waren, finden sich dort kleine Verse, teilweise auch längere Gedichte, kleine Zeichnungen und etliche kunstvolle Gemälde bekannter Maler aus dieser Zeit. Damit gibt das großformatige Gästebuch einen zeitgeschichtlich interessanten Einblick ins damalige Leben auf Schloss Steinach und dokumentiert, welche Persönlichkeiten in den beiden Steinacher Schlössern zu Gast waren.*

*2014 erhielt die Gemeinde Steinach das Gästebuch von Familie von Schmieder als Dauerleihgabe. Die schönsten und interessantesten Bilder daraus werden fortlaufend im Gemeindeboten vorgestellt.*

Für die Frühjahrsausgabe des Gemeindeboten wurde wieder ein Aquarell von Angelo Graf von Courten (1848-1925) ausgewählt, von dem die weitaus meisten Bilder im Gästebuch stammen. Von den Schmieders liebevoll nur „Papperl Courten“ genannt, war Angelo von Courten mit seiner Familie ein sehr häufiger Gast in Schloss Steinach. In seiner Zeit war er ein sehr bekannter Kunstmaler mit eigenem Atelier in München.

Das ausgewählte Bild stammt aus dem Juni 1921. Angelo von Courtens Eintrag zu dieser Zeit im Gästebuch lautet: „4. – 21. Juni 1921“, das waren 1921 die Tage von Christi Himmelfahrt über die Pfingstfeiertage hinweg. Wie der direkt darauf folgende Eintrag im Gästebuch zeigt, weilten mit Max von Hofenfels, dem Taufpaten von Max von Schmieder und seiner Frau Lilly von Hofenfels, nur „Tantchen“ genannt, weitere enge Freunde der Familie Schmieder in diesen drei Wochen als Gäste im Neuen Schloss. „Der Abschied von Steinach fällt mir schwer, denn hier schlossen edle Gastfreundschaft und herrliche Natur einen Bund, um Menschen froh und glücklich zu machen“ schreibt Max von Hofenfels begeistert und dankbar ins Gästebuch.

Die Gäste haben diese drei Wochen in dem gastfreundlichen, großen Haus offenbar sehr genossen und sich prächtig erholt. „Jungbrunnen Steinach“ nennt deswegen Angelo von Courten, der zu der Zeit 73 Jahre alt ist, sein Bild. Er meint damit natürlich damit das Neue Schloss Steinach.

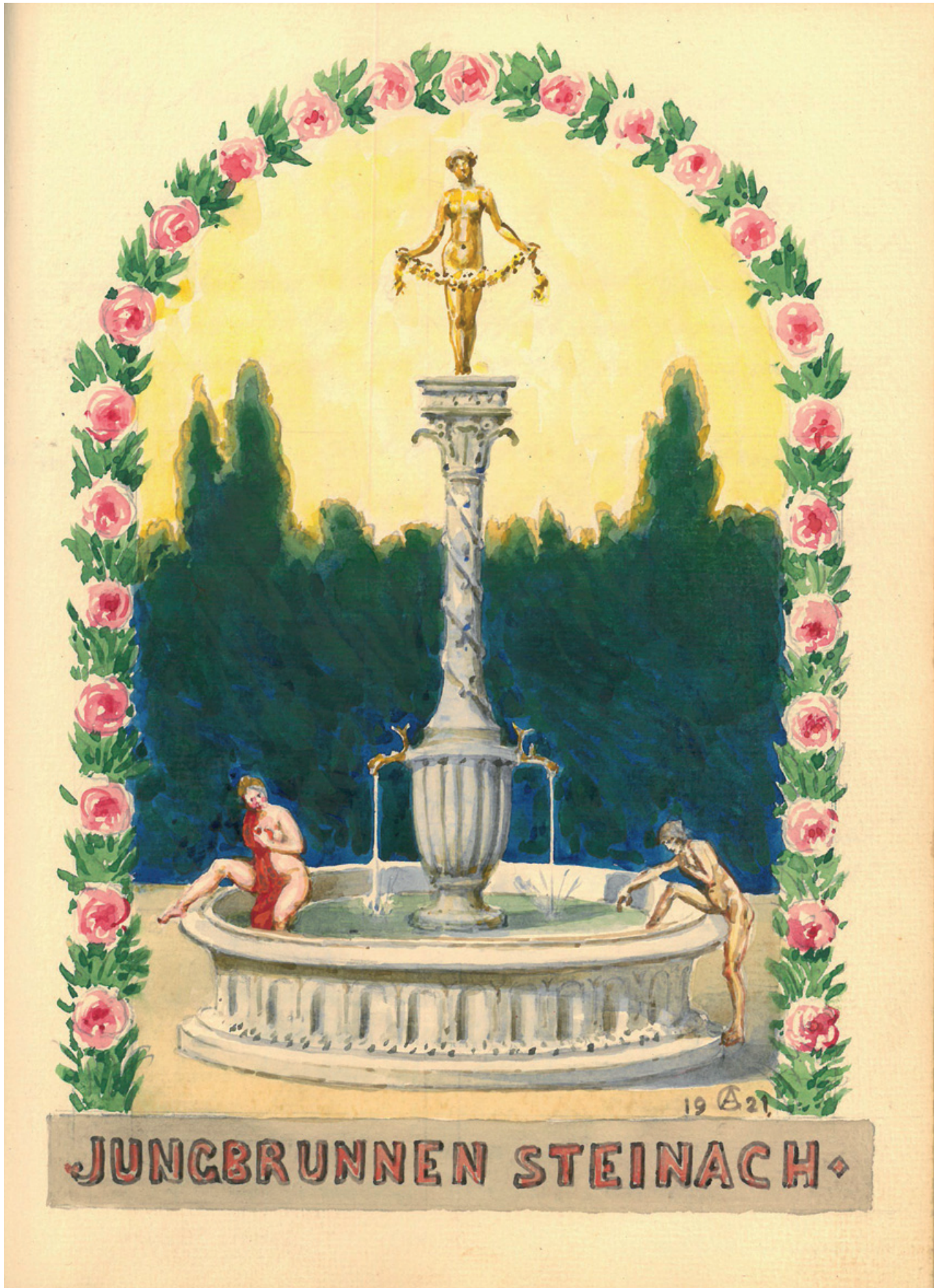
Sein Bild zeigt einen edlen Brunnen aus weißem Stein, der dem mächtigen, allerdings ovalen Brunnen, der auf der großen Südterrasse des Schlosses stand, nachempfunden ist. Eine nackte, magere Frau mit fahler, gelblicher, krank wirkender Hautfarbe besteigt von rechts das Wasserbecken, um dem Jungbrunnen nach dem Bad auf der linken Seite propper und wohlgenährt mit schönem, rosa Hautteint wieder zu entsteigen.

Hoch oben über dem Wasserbecken sieht man auf der fein verzierten Mittelsäule eine vergoldete Frauenskulptur, die auf dem echten Brunnen auch vorhanden war, beim Brand und der anschließenden Plünderung des Neuen Schlosses im April 1945 aber leider verschwunden ist. Durch eine dunkle, dichte, hohe Hecke ist das Brunnenbecken vor den Blicken Fremder ge-

schützt, dahinter gleißendes Sonnenlicht. Den Rahmen des Bildes bildet eine kräftige Blumengirlande aus roten Rosen und grünen Blättern. Aus zwei Wasserspeiern in Fischform sprudelt frisches Wasser in das große Brunnenbecken.

Herrlich erholsam müssen diese drei Wochen Aufenthalt auf Schloss Steinach für Angelo von Courten, seine Familie und die weiteren Gäste zu Pfingsten 1921 gewesen sein. Mit all dem Luxus, den dieses große Haus mit seinen vielen prachtvoll eingerichteten Räumen und den zahlreichen, emsig um das Wohl der Gäste bemühten Bediensteten, den Gästen bieten konnte. Der Dank für diese wunderbare Zeit hat Angelo von Courten zu dem schönen Bild im Gästebuch veranlasst. Und Angelo von Courten hat sich auch an seine Aufenthalte in den Kriegsjahren 1914-1918 im Neuen Schloss erinnert, als die Familie von Schmieder Räume im Neuen Schloss als Lazarett zur Verfügung stellte und – wie die Eintragungen im Gästebuch zeigen – etliche verwundete Offiziere sich hier von ihren Verletzungen wieder erholen konnten. Für diese Gäste war das Neue Schloss wirklich wie ein Jungbrunnen.





**JUNGBRUNNEN STEINACH** ♦





# Das ungewöhnliche Ölgemälde auf dem Kapfelberg:

## „Der tote Christus im Grab“

von Hans Agsteiner

Ein ungewöhnliches Ölgemälde ist im Kapfelberger Kirchlein hinter der Kanzel angebracht. Es zeigt den aufgebahrten Leichnam Christi in gewagter Perspektive. Das Ölgemälde eines unbekannteren Meisters ist wahrscheinlich einem Gemälde des berühmten italienischen Renaissance-Malers Andrea Mantegna (1431 – 1506) nachempfunden, das sich in Mailand in der Pinacoteca di Brera befindet. Die jähe Verkürzung des Leichnams Christi wurde dort nicht selten als Entwürdigung gesehen, ja als Provokation und wenig Erklärung fand bei Mantegna die enge Umgrenzung der Bilddarstellung, die Maria und Johannes zu angeschnittenen Randfiguren degradiert.

Anders bei dem Gemälde in Kapfelberg. Dort sind Maria links und Johannes rechts, die linke Hand Christi küssend, also jeweils seitlich dargestellt. Die verschleierte Maria Magdalena ist hinter Johannes erkennbar. Der tote Jesus neigt auf dem Kapfelberger Gemälde sein Haupt nach rechts (bei Mantegna nach links). Ein kleiner Gegenstand, bei Mantegna rechts im Hintergrund, in Kapfelberg links im Vordergrund, wird zum Schlüssel des Verständnisses. Es ist das Salbgefäß. Bildthema ist also die „Salbung in der Art der Juden“ und der Stein, auf dem der Leichnam liegt, ist der Salbstein Christi, jene nach dem Fall von Byzanz 1453 verlorengangene bedeutende Reliquie der Christenheit, die sich in Konstantinopel in der Hand der Tür-

ken befand (Rolf Toman). Das Kapfelberger Gemälde dürfte sich einst an einem anderen Ort befunden haben, womöglich war es Mittelpunkt eines sogenannten Heiligen Grabes.

Wie bei Mantegnas Gemälde wird auch in Kapfelberg der Betrachter durch den Bildausschnitt ganz nahe an den Stein herangebracht, auf dem Jesus liegt. An den Fußenden nimmt er an der Trauer des Bildgeschehens teil, als befände er sich auf derselben Bildebene. Dass das fahle Licht im Bild die unheimliche und anrührende Atmosphäre der Grabkammer wiedergibt und die Tragik und Größe des heiligen Themas entspricht, bezeichnet auch die Größe des Malers.



Der tote Christus vom Kapfelberg, Ölgemälde in Anlehnung an das berühmte Gemälde von Andrea Mantegna (Foto Albert Lindmeier)



Das Vorbild für Kapfelberg von dem berühmten ital. Künstler Andrea Mantegna, Der tote Christus (Mailand, Pinacoteca di Brera)





## Archiv für Heimatgeschichte

### Sammeln - Sichern - Bewahren - Ausstellen

Alte Schule - Hafnerstraße 8, Steinach

e-Mail: Heimatarchiv-Steinach@t-online.de

## Wertvolle Urkunden zur Steinacher Geschichte wiederentdeckt

Zuerst konnte das übrige Team vom Heimatarchiv es gar nicht glauben, als Dr. Thomas Grundler im Dezember 2019 eine Schachtel ins Archiv brachte und deren Inhalt zeigte. Die zusammengefalteten Pergamente stellten sich als uralte Urkunden aus dem Schlossarchiv heraus, von denen bisher angenommen wurde, dass sie vernichtet wurden.

Eigentlich wollte Grundler im Nachlass seines Vaters, der bei seiner Schwester in Verwahrung liegt, nur mal stöbern, ob archivwürdiges Material darunter ist. Auf einen solchen „Schatz“ zu stoßen, hatte er nicht erwartet.

Der Steinacher Schlossbenefiziat Josef Schlicht hatte am 09. Dezember 1878 das Schlossarchiv im sog. „Federnkammerl“ im letzten hintersten Winkel des Bauhauses in einem alten Schrank gefunden. Von 1881 bis 1883 konnte er so aufgrund des umfangreichen Materials die Geschichte von Steinach in der Unterhaltungsbeilage des Straubinger Tagblatts veröffentlichen. In den Artikeln beschrieb und zitierte er auch die uralten Urkunden, so dass ihr Inhalt zumindest überliefert blieb.

Denn 1892 notierte er: „als Freiherr Rudolf von Berchem-Königsfeld erblindete und Steinach unter die Verwaltung der Immobilienbank München kam, wurde das Bauhaus in eine Getreideschütte umgewandelt und hier-



Bürgermeister Karl Mühlbauer und das Archivteam mit Dr. Thomas Grundler, Claudia Heigl und Hans Agsteiner (v.l.) freuen sich über den seltenen Fund.

bei ging das Schlossarchiv aus Unkenntnis der Werte unter den Händen der Arbeiter gänzlich zu Grunde.“

Die Quellen schienen unwiderruflich verloren. Dies ist umso schmerzlicher, da bei dem großen Brand am 21. Oktober 1961 auf der Burg Trausnitz, in dem das Staatsarchiv Landshut untergebracht war, die Bestände von Steinach ebenfalls fast komplett vernichtet wurden. Von den 33 Bänden über die Hofmark Steinach aus dem Zeitraum von 1641 bis 1848 sind nur noch zwei spärliche Bände mit angebrannten Resten vorhanden.

Doch ist in Steinach nicht alles vernichtet worden. Ein verbliebe-

ner kleiner Rest kam beim Kauf des Schlosses in den Besitz der Familie von Schmieder. Evtl. hatte sie Josef Schlicht für seine Recherchen noch bei sich und übergab sie dann der Familie. Als der Besitz 1963 verkauft wurde, überließ Max von Schmieder, die Unterlagen seinem Schwager Ewald Grundler, der in Steinach blieb. Nach dessen Tod im Jahr 1985 übernahm seine Tochter Christine den Nachlass ihres Vaters und bewahrte ihn auf, ohne diesen groß durchzuarbeiten.

Als kürzlich Dr. Thomas Grundler bei seiner Schwester die Unterlagen des Vaters durchsah, ob hier noch interessante Dokumente oder Bilder für das Steinacher Heimatarchiv zu finden seien, stieß er auf eine unscheinbare



In dieser unscheinbaren Schachtel wurden die wertvollen Dokumente über 100 Jahre lang aufbewahrt.

Schachtel mit etlichen, sehr alten Pergamenturkunden.

Die genauere Betrachtung im Steinacher Heimatarchiv ergab, dass es sich bei den **12 Originalurkunden** aus der Zeit von **1410 bis 1633** um Kaufverträge, Heiratsverträge und Übergabebriefe vom Schloss und den Familien von der Wart und Herwarth handelt. Bei drei Papieren handelt es sich um **Quittungen** von Hans von der Wart, der hier **1584** den Erhalt der Kaufsumme von Schloss Steinach von Wiguläus Hundt zu Sulzemoos bestätigt. In vier **Steuerregistern** von **1623, 1641, 1691, 1699** sind die

Steinacher Hofmarksuntertanen namentlich aufgeführt. Eine **Vermögensaufstellung** von Hans Christoph Herwarth aus dem Jahr 1646 ist dabei, die er aufgrund der drohenden Feindesgefahr (gemeint sind die Schweden) erstellt hatte. **Zwei Briefe** aus dem Jahr **1709** und **1802**, die Familie von Herwarth betreffend, lagen ebenfalls in der Schachtel. Leider sind von dem **Salbuch** aus dem Jahr **1634** nur noch 12 Seiten aufbewahrt worden. Sie beschreiben den Bestand und die Lage des umfangreichen Holzbesitzes des Schlossgutes mit insgesamt 870 Tagwerk Umfang. Die restlichen



Die gut erhaltenen Dokumente werden in säurefreiem Papier sorgsam gelagert und im Archiv aufbewahrt.

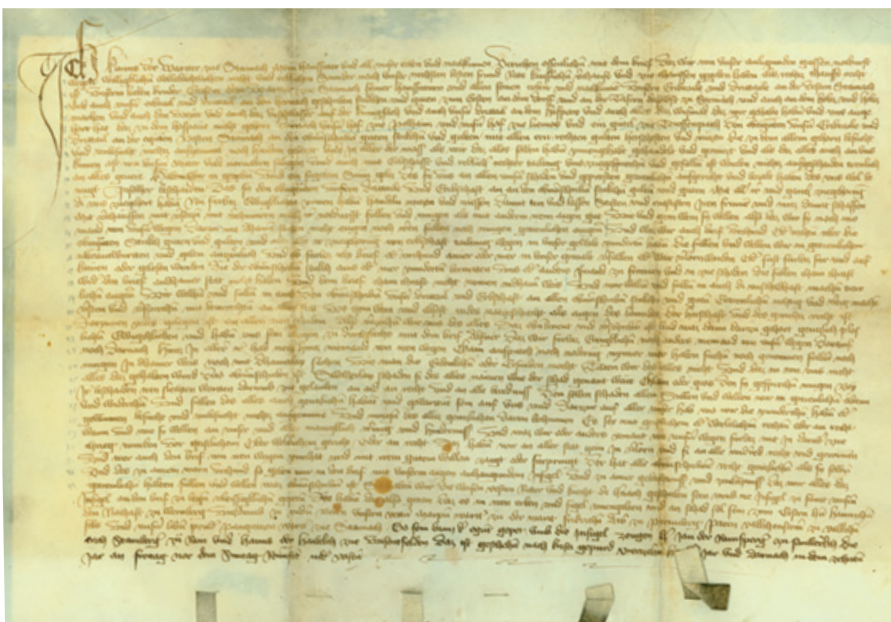
158 Seiten mit der Beschreibung der einzelnen Höfe waren damals wohl nicht von Bedeutung und wurden nicht aufbewahrt.

Die Urkunden tragen keine Siegel mehr, aber lt. Josef Schlicht, waren diese bereits 1878 schon nicht mehr da.

Vielleicht entgingen sie gerade deshalb der Vernichtung, da sie dadurch weniger Platz zur Aufbewahrung benötigten.

Die Urkunden wurden jetzt von Albert Lindmeier professionell fotografiert und die restlichen Dokumente vom Archivteam eingescannt, damit diese ausgewertet und veröffentlicht werden können, ohne die wertvollen Originale zu beschädigen. Vor allem die Steuerregister sind für die Geschichte des Ortes äußerst wichtig, da diese auch von Josef Schlicht noch nicht beschrieben worden waren und alle sonstigen Quellen vernichtet sind.

Bürgermeister Karl Mühlbauer und das Archivteam möchte sich im Namen der Gemeinde sehr herzlich bei Christine Behmenburg und Dr. Thomas Grundler für die Überlassung dieser wertvollen Dokumente der Steinacher Geschichte an die Gemeinde und das Archiv bedanken.



Die älteste Urkunde aus dem Jahr 1410. In dem über 600 Jahre alten Dokument verkauft Hans der Warter seinen Anteil am Schlossgut Steinach an seinen Bruder Erasmus.



# Homepage über die Heimatgeschichte der Gemeinde Steinach

Unter [www.heimatgeschichte-steinach.de](http://www.heimatgeschichte-steinach.de) ist seit kurzem die Homepage zur Heimatgeschichte der Gemeinde Steinach online. Die Online-Chronik soll die umfangreichen Ortschroniken von Josef Schlicht (1908) und Hans Agsteiner (1996) ergänzen und eine Sammlung aller weiterer Geschichten und Anekdoten zu unserer Gemeinde sein.

Es geht um eine einfache Darstellung unserer Ortsgeschichte, ergänzt um das reichhaltige Bildmaterial, das sich in unserem Heimatarchiv ansammelt. Neue Erkenntnisse, Fakten und Ergänzungen können jederzeit eingearbeitet werden.

Ziel ist es, die Chronik immer weiter anwachsen zu lassen und so zu einem Online-Nachschlagewerk über die interessante und reiche Geschichte unserer Heimatge-

The screenshot shows the homepage of 'Heimatgeschichte Steinach'. It features a logo with a cross and a green square, the title 'Heimatgeschichte Steinach', and the subtitle 'Landkreis Straubing-Bogen'. A box lists the opening hours of the archive: 'Jeden 1. Mittwoch im Monat von 17 bis 19 Uhr', the location 'Ort: Alte Schule Steinach, Halberstraße 8', and the email 'info@heimatgeschichte-steinach.de'. A search bar is present. A navigation menu includes 'Gemeinde', 'Dorfleben', 'Pfarreien', 'Schlösser und Gut', 'Persönlichkeiten', and 'Heimatarchiv'. A quote at the bottom reads: 'Nur wer die Vergangenheit kennt, kann die Gegenwart verstehen und die Zukunft gestalten. (August Bebel)'.

meinde werden zu lassen. Informationen zu den großen, aber auch kleinen historischen Spuren, denen wir täglich begegnen, sollen hier Eingang finden und für Interessierte schnell zugänglich sein. Wir würden uns freuen, wenn Sie

uns ihre alten Bilder für die Ortsgeschichte zum Einscannen zur Verfügung stellen. Gerne holen wir diese auch bei Ihnen ab. Sie erhalten selbstverständlich alle Unterlagen von uns wieder zurück.

Ihr Arbeitskreis für Heimatgeschichte

## Kundenreise nach Südengland 5.–12. Juli 2020

The advertisement features three images: two red telephone booths, a coastal landscape with cliffs and waves, and Stonehenge. Below the images, the text reads: 'Erleben Sie mit uns wunderschöne Eindrücke und Erlebnisse in Südengland. Lassen Sie sich von der Hauptstadt London, den Küsten von Cornwall und dem mythischen Stonehenge beieindrucken.' It provides contact information for Michaela Spindler and Fritz Buchner and the website [www.rb-parkstetten.de/kundenreise](http://www.rb-parkstetten.de/kundenreise). Logos for Raiffeisenbank Parkstetten eG and CIV Touristik are at the bottom.

## Maxreiter Bau Meisterbetrieb

- Rohbau, Umbau
- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten

Martin Maxreiter  
Götzstraße 9b  
94377 Steinach

Telefon: 09428-260857  
Mobil: 0171-3693407

## LANDGASTHOF SCHMID

Tafelwirtschaft seit 1446

Gemütliche Gaststuben und sommerlicher Biergarten, flexibler Festsaal zum Feiern, Veranstalten und Tagen ...  
Mit Platz für 10 bis 300 Personen.  
Schauen Sie einfach vorbei: Wir haben täglich geöffnet!

Gastlichkeit mit Tradition!

Chamer Str. 1, Wolferszell, Tel. 09961 551, [www.wolferszell.de](http://www.wolferszell.de)



## Betriebe und Dienstleistungen



Nach 20-jähriger Erfahrung im Transportwesen gründete Horst Freudenstein zu Jahresbeginn 2010 seine eigene Spedition mit Firmensitz in 94424 Arnstorf, Döttenau 5 (Landkreis Rottal-Inn). Aus kleinsten Anfängen entwickelte sich im Laufe der letzten 10 Jahre die Firma FH-Logistic GmbH & Co. KG beständig zu einem mittelständischen Unternehmen. Durch kontinuierliche und stabile Auftragslage konnte der Fuhrpark stetig vergrößert und modernisiert werden.

Im Frühjahr 2019 hat Horst Freudenstein eine weitere Betriebsstätte in Steinach, Gewerbering 9 erworben. Durch den Kauf des Geländes incl. Büro, Lagerhallen, Werkstatt und TÜV-Abnahmestelle konnten wir unsere Kapazitäten erneut ausbauen. Die unmittelbare Nähe zur Bundesstraße B20 und der Autobahn A3 bietet eine optimale Verbindung zu unseren Kunden.



SPEDITION - TRANSPORT  
**LOGISTIC**  
INTERNATIONAL

Mittlerweile werden täglich Fahrzeuge im Nah- und Fernverkehr disponiert. Stückgut, Teil- und Komplettladungen befördern wir regelmäßig schnell, sicher und zuverlässig „just in time“. Durch die Lagermöglichkeit in einer Lagerhalle und im Freigelände sind auch Zwischenlagerungen sowie Einlagerungen, auch mit Kommissionierung, möglich.

Unser Fuhrpark besteht aus Planen-Sattelzügen mit XL-Code Zertifizierung, Palettenkasten (Europaletten bzw. Düsseldorfer Paletten) Joloda-System für Rollenpapiertransporte, Edscha-Schiebe-verdeck für Kranbe- und -entladung, diverses Ladungssicherungsmaterial und TomTom-Navigationsgeräte mit GPS-Ortung. Die Sattelzüge haben eine Ladelänge von 13,6 m, Ladebreite von 2,45 m und Ladehöhe von 2,65 m bzw. 3 m.



technologien und insbesondere hochmotivierte Mitarbeiter bilden die Voraussetzung, um die hochgesteckten Leistungs- und Qualitätsziele zu erreichen. Zufriedene Mitarbeiter sorgen für zufriedene Kunden.

Schnelle Verfügbarkeit, hohe Transparenz, unkomplizierte Abwicklung – die drei Grundanforderungen an professionelles Lager- und Transportmanagement finden Sie bei uns vereint. Durch unsere schlanke Firmenstruktur können wir jederzeit flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren. Dabei zeichnen uns im Besonderen Schnelligkeit, Termintreue und individuelle Transportdurchführung aus gemäß unserem Motto:  
*...geht nicht, gibt's nicht!*

FH-Logistic GmbH & Co. KG  
Gewerbering 9  
94377 Steinach

Tel. 09428 937961-6  
E-Mail [info@fh-logistic.de](mailto:info@fh-logistic.de)  
[www.fh-logistic.de](http://www.fh-logistic.de)



Die langjährige Erfahrung im Speditions- und Logistikbereich bildet den Hintergrund für eine innovative Entwicklung des Unternehmens. Permanente Investitionen in einen modernen Fuhrpark, neueste Informations-





## 60plus-Treff besuchte Krippenausstellung



Zu einem Erinnerungsfoto stellte man sich mit Guido Scharrer im Foyer des Gäubodenmuseums

Ein besonderes Erlebnis erwartete die junggebliebenen Senioren der Gemeinde Steinach zum Beginn des neuen Jahres: die Besichtigung Straubinger Krippen unter fachmännischer Führung durch den deutschen „Krippenpapst“ Guido Scharrer. Erste Station war die Krippe in der Karmelitenkirche, die mit ihren fast lebensgroßen Figuren zu den ältesten Krippen in Deutschland zählt. Vor der Führung stellte Moderator Hans Agsteiner den Führer Guido Scharrer vor und wies auf dessen große Leistungen und besonderen Verdienste zur Krippenforschung und Krippendarstellung hin, die der Weltkrippenverband auf dem 21. Weltkongress in Aachen mit einer hohen Auszeichnung ehrt. Schar-

rer informierte zunächst ausführlich über das Entstehen der Krippenbewegung, vor allem im Rahmen der Gegenreformation und ging dann anschließend auf die Krippe der Karmelitenkirche und ihre Figuren ein. Auch die Krippenstube der Karmeliten stand auf dem Programm, bevor man zur Krippenausstellung in das Gäubodenmuseum überwechselte.

Dort stand im Foyer vor allem die berühmte Emmeram-Rath-Krippe im Mittelpunkt. Laut Scharrer ist diese mechanische Krippe eine große Seltenheit im deutschen Raum. In jahrelanger, vor allem winterlicher Freizeitarbeit hat der Niederachdorfer Bürger Emmeram Rath eine große Kostbarkeit in Form einer Krippe mit bewegli-

chen elektrisch angetriebenen Figuren geschaffen. Zahlreiche Einzelteile waren erforderlich, um die Mechanik in Gang zu bringen. Dazu gehörten Federzüge, Zahnräder, Übersetzungen aus Holz, gedrechselte Schrauben und Räder, Gummiriemen, Hebel, Fahrradketten, Gewichte sowie Elektromotoren. Seit 2002 befindet sich die von vielen Besuchern bewunderte mechanische Krippe mit in Teilen erneuerter Technik als Dauerleihgabe im Gäubodenmuseum. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im Gasthaus zur Post in Kirchroth wurde noch lange über die interessante Krippenführung diskutiert. Bei der kurzen Heimfahrt erläuterte Moderator Detlev Schneider den Ablauf des nächsten Ausflugs nach Fürstentfeldbruck.

### - WOHNEN IN STEINACH -

FÜR KAPITALANLEGER & EIGENNUTZER  
6 WE, 2-3 Zi. Whgn.,  
ca. 59 m<sup>2</sup> - 84 m<sup>2</sup> Wfl.,  
Terrassen & Balkone,  
Baubeginn Frühjahr 2020,

provisionsfrei direkt vom Bauträger!



KFW 55



VK Bauträger GmbH

Innere Passauer Straße 4 • 94315 Straubing

Hans Kreittmayr

Tel.: 09428/949073 • [www.immobilien-hk.de](http://www.immobilien-hk.de)

**Haben Sie Fragen zu 60plus-Treffen oder zu Veranstaltungen, wenden Sie sich an die beiden Ansprechpartner :**

Detlev Schneider, Tel.

09428/8740

und

Hans Agsteiner, Tel.

09428/1602



## 60plus-Treff besuchte Offizierschule der Luftwaffe in Fürstenfeldbruck



*Zu einem Erinnerungsfoto aus der Vogelperspektive stellten sich die Steinacher 60plus-Teilnehmer vor dem Phantom-Jagdflugzeug mit Oberst Franz Sauerborn (rechts) und den Führern Oberstleutnant Mellentin und Dr. Würmseher (links) (Foto Angestellter Wagner)*

Die Veranstaltungen des Steinacher 60plus-Treffs, insbesondere deren Ausflüge in altbayerische Gegenden und Landschaften, erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit. Dabei ist der Bogen weit gespannt. Das kleine Organisationsteam organisiert kulturelle Besichtigungen, wie Kirchen und Klöster, Burgen und Schlösser, aber auch Betriebsbesichtigungen, Naturbegehungen und staatsbürgerliche Einrichtungen, wie z.B. der Bayerische Landtag. Im Bereich der staatsbürgerlichen Einrichtungen anzusiedeln war der hochinteressante Besuch der Zentralen Ausbildungsstätte für Offizieranwärter und Offiziere der Luftwaffe in Fürstenfeldbruck, die auf Einladung des Steinacher Mitbürgers Oberst Franz Sauerborn, der dort als Kommandeur tätig ist, zustande kam, den die Modera-

toren Detlev Schneider und Hans Agsteiner im voll besetzten Bus begrüßten.

Bereits auf der Hinfahrt gab Franz Sauerborn den Teilnehmern einen kurzen Überblick über den Fliegerhorst Fürstenfeldbruck und seine Entstehung, über die Aufgaben der dort untergebrachten Offizierschule sowie über seinen beruflichen Werdegang und seine leitende Funktion in dieser höchsten Ausbildungseinrichtung der Luftwaffe. Aus verteiltem Informationsmaterial konnte man sich eine Vorstellung darüber machen, was hier geschieht. So ist wesentliche Aufgabe die Durchführung der lehrgangsgebundenen Ausbildung der Offizieranwärter des Truppendienstes, der Reserve und des militärfachlichen Dienstes. Darüber hinaus erfolgt die Fort-

und Weiterbildung junger Offiziere unmittelbar nach dem Studium bzw. nach der Fachausbildung sowie der Berufsoffiziere des Truppendienstes im Rahmen der Ausbildung zum Stabsoffizier und berufserfahrener Offiziere, die für eine künftige Verwendung als Einheitsführer oder Kommandeur vorgesehen sind. Im Rahmen ihres allgemeinmilitärischen Ausbildungsauftrags vermittelt die Offizierschule Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die den Offizier befähigen, seine Primäraufgaben „Führen, Ausbilden und Erziehen“ eigenverantwortlich wahrzunehmen.

Nach Ankunft wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt und von zwei sachkundigen Militärhistorikern durch den Nachmittag geführt. Oberstleutnant



Mellentin und Oberstleutnant Dr. Würmseher stellten zunächst im Freien verschiedene Jagdflugzeuge und Raketensysteme vor, die in der Luftwaffe eingesetzt wurden und heute als Ausstellungsstücke dienen, und führten anschließend durch die umfangreiche und interessante Wehrgeschichtliche Lehrsammlung im Schulgebäude, das wegen seiner Farbgestaltung sogenannte „Blaue Palais“. Die beiden Historiker verstanden es überaus kurzweilig, den Teilnehmern durch ihre sachkundigen Ausführungen und ihre humorvolle Art bleibende Eindrücke zu vermitteln.

Im Rahmen einer Busrundfahrt im Fliegerhorst wurde mit dem ehemaligen Towergebäude des Flugplatzes „FURSTY“ auch der Ort besichtigt, an welchem das

Olympia-Attentat 1972 mit der misslungenen Geiselbefreiung ein schreckliches Ende fand. Eine Ausstellung und eine Gedenktafel erinnern an das damalige tragische Geschehen, bei welchem hier alle elf israelischen Geiseln sowie fünf Geiselnahmer und ein Polizist ihr Leben verloren.

In der „Adler-Lounge“ des ehemaligen Offizierscasinos der Offizierschule wurden die 60plus-Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Dabei lobte Oberst Sauerborn die vielfältigen Aktivitäten des Steinacher 60plus-Treffs als einzigartige Erfolgsgeschichte und würdigte die langjährige, wertvolle Arbeit der Moderatoren Detlev Schneider und Hans Agsteiner, die - sichtlich überrascht und gerührt - jeweils ein Präsent erhielten. Die Mode-

ratoren ihrerseits bedankten sich im Namen des 60plus-Treffs und der Gemeinde Steinach bei Oberst Sauerborn und seinen Mitarbeitern für die Einladung und die hochinteressante Gestaltung des Informationsnachmittags. Eine besondere Überraschung erfreute die Teilnehmer bei der Rückfahrt. Oberst Sauerborn überreichte jedem Teilnehmer das zu Beginn der Führung von seinem Mitarbeiter aufwändig erstellte Erinnerungsfoto vor einem Phantom-Jagdflugzeug mit dem Kosenamen „NATO-Diesel“, aufgenommen aus einer Höhe von ca. 6-7 Meter.

Bei der Rückfahrt und der Einkehr im Gasthaus auf dem Dreifaltigkeitsberg sprachen die Teilnehmer noch lange über den interessanten Nachmittag und ihre zahlreichen Eindrücke.

**Ich passe Ihre Kleidung an SIE an:**  
verlängern    verschönern    neu gestalten    taillieren  
kürzen, auch mit Originalsaum    Unikate schaffen  
Abend-/Brautkleider    Lederverarbeitungen aller Art

**Josie's Flickstube**  
Änderungsschneiderei

Ich berate Sie gerne.    Rufen Sie mich an!   
**09428 - 94 83 79**

    Josefina Lichtinger  
Turmfalkstraße 31, 94377 Steinach

**ROBERT SCHNEIDER**

Sanitär · Heizung · Lüftung

Weierstr. 2 • 94377 Steinach-Münster  
Tel.: 09428 / 947598 • Fax.: 09428 / 947803  
robert.schneider79@t-online.de

**FOTOSTUDIO BOSL**

Jetzt schon an Muttertag denken !!



**10. Mai 2020**

**www.fotostudio-bosl.de • Stadtplatz 59 • 94327 Bogen • Tel.: 09422 5335**



## Einkaufen landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der Gemeinde Steinach

### Liste der Selbstvermarkter im Gemeindebereich und näherer Umgebung

Peter Aschenbrenner Rotham 8, Steinach, Tel.: 09428/8820	Honig aus eigener Imkerei, Waldhonig Blütenhonig, je nach Verfügbarkeit
Familie Berl, Thanhof 1, Ascha, Tel. 09961/9437498 und 0170/2266034.	Bioeier, Milch (nicht pasteurisiert) und Käse (Weichkäse, Hartkäse), Hanföl; Rindfleisch gegen Vorbestellung
Dorfnermühle Wolferszell, Mühlenweg 7, Tel. 099 61/564 Mo–Fr von 9.00–18.00 Uhr	Weizenmehl-Weizenvollmehl, Roggenmehl- Roggenvollmehl, Dinkelmehl-Dinkelvollmehl, Biolandweizen und Biolandroggen
Helga Eyerer Münster, Hohlweg 19, Tel. 09428/309	Kartoffel
K. Heusinger, M. Waubke Spitalweg 2, Wolferszell, Tel. 09961/7659	Apfel-Birnensaft, 1l Flasche, 3l, 5l Bag
Kiermeier Stefan Steinach, Singbergstr. 5, Tel. 09428/94 74 565	Honig aus eigener Imkerei, Blütenhonig auch cremig gerührt, Waldhonig je nach Verfügbarkeit
Saatzucht Steinach GmbH & Co. KG Steinach, Wittelsbacherstr. 15, Tel. 09428/94190	LORETTA-Rasenmischung
Martin Sagmeister Münster, Bergstraße 4, Tel. 09428/660	Damwild auf Vorbestellung
Stefan Schneider Steinach, Lerchenring 8, Tel. 09428/9479087	Honig aus eigener Imkerei
Wir veröffentlichen auch Ihr Angebot! Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung: Frau Renate Hofer, Telefon 09428/94203-7 – Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr	

## Fit in den Frühling

### Gyrosspieß mit Rucolasalat

(für 2 Personen)  
200 g Schweinefilet,  
Gyrosgewürzmischung  
1 TL Olivenöl, 150 g Rucola  
2 Tomaten, 1 EL Senf  
4 EL dunkler Balsamicoessig  
Salz, Pfeffer  
60 g gehobelter Parmesan  
Schweinefilet trocken tupfen,  
längs in Streifen schneiden und  
kräftig mit Gyrosgewürzmischung  
würzen. Filetstreifen aufrollen und  
auf zwei Spieße stecken. Öl in  
einer Pfanne auf mittlerer bis  
hoher Stufe erhitzen und Gyros-  
spieß darin ca. 5 Minuten rund-  
herum braten.  
Rucola und Tomaten waschen.  
Rucola trocken schleudern, Toma-  
ten würfeln und mit Rucola vermi-  
schen. Für das Dressing Senf und  
Essig verrühren, mit Salz und Pfeffer  
würzen und unter den Salat  
heben.  
Rucolasalat mit Parmesan be-  
streuen und mit Gyrosspießen ser-  
vieren.

### Kresse-Radieschen-Aufstrich

1 Kästchen Kresse  
4 Radieschen, 200 g Frischkäse  
½ TL Kräutersalz, 1 Prise Pfeffer  
Kresse und Radieschen waschen,  
klein schneiden und mit dem  
Frischkäse vermengen, mit Kräu-  
tersalz und Pfeffer würzen

### Käse-Gemüse-Rösti

4-5 Blätter Mangold  
300 g Gelbe Rüben, 80 g Mehl  
100 g Edelpilzkäse  
40 g Extrahartkäse, 2 Eier  
Salz, Pfeffer, 4 EL Öl  
Mangold putzen, waschen und in  
Streifen schneiden, gelbe Rüben  
schälen, waschen und grob ras-  
peln.  
50 g Mehl und Eier verrühren, mit  
Salz und Pfeffer würzen. Edelpilz-  
käse mit einer Gabel zerdrücken,  
Hartkäse reiben und beides ge-  
meinsam mit Mangold und Gelbe  
Rüben unterheben. Falls der Teig  
zu flüssig wirkt, noch etwas Mehl  
dazugeben.  
Öl portionsweise in einer Pfanne  
erhitzen. Ca. 16 Rösti darin bei

mittlerer Hitze von jeder Seite 2-3  
Minuten braten, mit **Joghurt-Dip**  
servieren  
Tipp: Statt frischem Mangold kann  
man auch geraspelte Zucchini  
oder TK-Blattspinat verwenden

### Joghurt-Dip

½ Gurke, Schnittlauch  
200 g Frischkäse (leicht)  
150 Naturjoghurt (3,5% Fett)  
Salz, Pfeffer, etwas Zitrone  
Gurke waschen, schälen und  
grob raspeln, Schnittlauch wa-  
schen, trocken tupfen und klein  
schneiden, Frischkäse mit Joghurt  
glattrühren, Schnittlauch und  
Gurke unterheben, mit Salz, Pfeffer  
und einem Spritzer Zitrone





# „Mehrweg? Mehr Weg? Mehr weg?“

## Jugendwallfahrt auf dem Bogenberg voraussichtlich am 09. Mai (Bitte Pressemitteilung beachten)

Am 09. Mai 2020 findet die jährliche Jugendwallfahrt auf den Bogenberg statt. Veranstaltet wird diese wieder vom Kreisverband der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Straubing-Bogen, dem Kreisverbandes des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Straubing-Bogen, dem Stadtverband des Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Straubing, und der Katholischen Jugendstelle Straubing. Dieses Jahr steht die Jugendwallfahrt unter dem Motto: „Mehr-



weg? Mehr Weg? Mehr weg? Nähere Infos zum Motto folgen. Der Wallfahrtsgottesdienst ist für 16:30 Uhr geplant. Desweiteren ist wieder die Pilgerwanderung von Bogen geplant. Hierzu treffen sich alle Teilnehmer auf dem Stadtplatz Bogen wo um 15:45 Uhr gemeinsam das letzte Stück zum Bogenberg gepilgert wird. Nach dem Gottesdienst gibt es wieder ein umfangreiches Verpflegungs- und Abendprogramm. Zur Jugendwallfahrt sind wieder alle Jugendlichen und Jugendgruppen herzlich eingeladen.

Das Veranstaltergremium, der Club, setzt sich aus den Organisatoren dem KLJB Kreisverband Straubing-Bogen, dem Kreisverband BDKJ Straubing-Bogen, dem BDKJ Stadtverband Straubing, der Katholischen Jugendstelle Straubing und freiwilligen Helfern zusammen. Die anwesenden Mitglieder konnten schon in den ersten Sitzungen einen groben Plan für die anstehenden Aufgaben erstellen und die einzelnen Arbeitskreise besetzen. Wer mitgestalten möchte ist herzlich eingeladen und kann sich in der katholischen Jugendstelle unter 09421 10613 oder per Mail [straubing@jugendstelle.de](mailto:straubing@jugendstelle.de) melden. Auf der Facebookseite „Die Jugendwallfahrt auf den Bogenberg“ gibt es laufend aktuelle Infos zur Planung.

Alt und Jung sind wieder herzlich eingeladen an dem Spektakel teilzunehmen und sich inspirieren zu lassen. Pilgerhefte können bei der Katholischen Jugendstelle in Straubing unter 09421 10613 bestellt werden.

Text/Foto: KLJB Kreisverband

### Ingrid's Friseurstüberl

Domkapitelstraße 19, 94377 Steinach  
Tel. 09428/260 647

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, nach telefonischer Vereinbarung  
*Ich freue mich auf Ihren Anruf!*

## FAHRSCHULE BAST

... der beste Weg zum Führerschein!



**JETZT DURCHSTARTEN!**

Ausbildung in den Klassen:  
A, A2, A1, AM, B/BE, C1/C1E,  
C/CE, T, L, Mofa

Info zur Fahrerschulung für das  
Führen von Krafträdern der Klasse A1  
bei 5-jährigem Vorbesitz der Klasse B

Anmeldung / Info unter 0172-8517085

Kirchroth, Ortsplatz 8  
Steinach, Aug.-Schmieder-Straße 32

GESCHENK  
GUTSCHEINE  
erhältlich

[www.fahrschule-bast.de](http://www.fahrschule-bast.de)



## Nachbarschaft Steinach-Ost spendet



Das Organisationsteam (es fehlen Fam. Wurm und S. Wolf)

Seit 2008 findet in der Regel alle zwei Jahre in der Johann-Gnogl-er-Straße eine privat organisierte Adventsfeier statt. Hierzu werden die Nachbarn der umliegenden Straßen persönlich eingeladen.

Im Sinn und Zweck dieser Veranstaltung steht neben dem gesellschaftlichen der soziale Aspekt im Fokus. Auch im Advent 2019 wurde wieder eine

Feier organisiert, die von den Nachbarn sehr, sehr gut angenommen wurde.

Für den wohltätigen Zweck wurde gut gegessen und getrunken und intensive Kennenlern-Gespräche geführt.

Da das Organisationsteam alle Ausgaben übernommen hatte, konnte 2019 ein stolzer Betrag von 1000 Euro an die Kinderkrebshilfe Regensburg, sowie an

das Hospizmobil des BRK Straubing, 500 Euro übergeben werden.

Das Organisationsteam sagt auch im Namen der Spendempfeänger allen Familien, Besuchern und großzügigen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Alois Lendner



Stellvertretend für die Organisatoren überreichten Alois Lendner (links) und Bernd Kämmer (rechts) den jeweiligen Spendenscheck an Theresia Buhl, VKKK Geschäftsstellenleiterin und Jürgen Zosel, Kreisgeschäftsführer der BRK



## zurückg'schaut

In der Zeitung stand vor  
20 Jahren...

### Auch die Verwaltung ist jetzt online, Internetanschluss vom Gemeinderat beschlossen

Es zeigt sich, dass immer mehr Behörden Unterlagen per Internet versenden. Auch das Landratsamt Straubing-Bogen möchte in Zukunft verstärkt über das Internet den Gemeinden Unterlagen zukommen lassen. Der Gemeinderat beschloss, für die Verwaltung einen Internetanschluss zu errichten.

In der Zeitung stand vor  
30 Jahren...

### Baugebiet Steinach-Ost wird erweitert

Im Mittelpunkt der letzten Gemeinderatssitzung stand der Bebauungsplan Steinach-Ost, sowie der weitere Ausbau dieses Baugebietes.

Bürgermeister Josef Schneider führte aus, im ersten Bauabschnitt im Baugebiet Steinach-Ost seien bereits alle Bauplätze verkauft. Weder in Steinach noch in Münster könne derzeit ein Bauplatz erworben werden.

Er empfahl, den bereits genehmigten Bebauungsplan Steinach-Ost als zweiten Abschnitt in Angriff zu nehmen. Insgesamt würden in diesem Abschnitt etwa 50 Bauplätze zur Verfügung stehen. Nach Aussprache war der Gemeinderat einstimmig der Meinung einen weiteren Abschnitt mit etwa 25 Bauplätzen erschließen zu lassen. Mit einer Bebauung könne dann im Herbst 1990 bzw. Frühjahr 1991 gerechnet werden. Der Ankauf der Grundstücke sei gesichert.

Text: Claudia Heigl

Alles gut bedacht ?



# AURINGER

Das Dach  
Dachdeckerei



- Flachdachabdichtungen • Reparatur- & Sanierungsarbeiten
- Terrassen- & Balkonabdichtungen • Steildächer • Dachfenstereinbau
- Metalldächer • Fassadenverkleidung • Holzbau- Zimmererarbeiten

**AURINGER** GMBH & CO. KG  
Bayerwaldstraße 5 94377 Steinach  
☎ 09428 / 9477994 ✉ info@auringer-dach.com



Billardtische, Kicker-, Flipper-, Dartautomaten  
Neu- und Gebrauchtgeräte für Gewerbe und Privat  
Große Auswahl von Dart- und Billardartikeln  
Automatenaufstellung und Service

**W. Schmid** 94377 Steinach, August-Schmieder-Str. 24  
☎ 01 72 / 6 14 61 51 – sw\_billard@web.de  
www.sw-billard.de

## BESTATTUNGEN KAROW

Pietät, Einfühlungsvermögen  
und die hohe Qualität  
der erbrachten Leistungen  
sprechen für uns

Vertrauen Sie auf uns



Mitterfels, Burgstraße 46  
Telefon: 09961/910205  
www.bestattungen-karow.de



**KERN**  
BAUMASCHINEN

Atlas Kern GmbH  
Gewerbering 1 & 3  
94377 Steinach  
www.kern-baumaschinen.de

www.facebook.com/KernBaumaschinen



Bleib auf dem Laufenden!  
Folge uns auf Facebook.



**NEU**







# Stefan Heller's kleiner Gartenratgeber

Lieber Gartenfreund,

‘Es ist nicht genug zu Wissen, man muss auch anwenden.

Es ist nicht genug zu wollen, man muss auch tun ‘

(Johann Wolfgang von Goethe)

Wieder einmal in Folge von mehreren Jahren ist ein Winter überstanden, der im gärtnerischen Sinne keiner war. Schnee sowie starken bzw. Dauerfrost gab es in unserer Region nicht. Anstelle von Schnee gab es aber auch zu wenig Regen. Die Grundwasserstände konnten dieses Jahr wieder nicht gefüllt werden. Dadurch fehlt den Bäumen im Frühsommer die Grundlage durch das aufsteigende Kapillarwasser.

Für den Austrieb ist die Bodenfeuchte ausreichend, doch aufgrund des frühzeitigen Austriebes, der größeren Verdunstung - bedingt durch die milden Temperaturen - und der Winde fehlt den unteren und oberen Schichten die Wasserkapazität. Bei mangelnden Niederschlägen und hohen Temperaturen im Frühjahr führt dies zu weiteren Stressfaktoren für unsere Gehölze. Diese wiederkehrenden Stresssituationen machen unsere Bäume nicht nur im Wald sondern auch im Kulturbereich für Schädlinge anfälliger. Im Garten treten zusätzlich noch neue Probleme und Schädlinge auf.

## Wichtiges auf einen Blick...

Die Rasenflächen sind im Vergleich stärker verfilzt und stärker mit Moos durchzogen, als bei starkem Frost und Schnee, was Pilzkrankheiten wie z.B. die Rotspitzigkeit auch in den Wintermonaten gedeihen ließ.

Viele Gärten sind in der Grasnarbe von Wühlmausgängen durchzogen und aufgewühlt, da es fast keinen gefrorenen Boden gab. Auch die Vermehrung dieser Tierart wird aufgrund der milden Temperaturen verstärkt zunehmen. Abhilfe verschafft hier ein leeres Marmeladeglas, das man mit einem Lappen füllt, der in

Terpentinersatz getränkt wurde. Das Glas wird mit einem durchlöchernten Deckel verschlossen und umgekehrt in den Wühlmausgang gesteckt. Der Geruch vertreibt die Wühlmäuse und durch den Einsatz des Lappens im Glas kann der Einsatzort immer wieder gewechselt werden. Mit dieser Methode können die Mäuse wirksam aus dem Garten vertrieben werden.

Der frühzeitige Austrieb der Obstgehölze und Beerensträucher wird unter Umständen zu einer stärkeren Spätfrostgefährdung führen. Dies ist allerdings auch arten- und sortenbedingt, je nach Blütezeit.

Auch sind bereits angesetzte Früchte robuster als die Blüte.

Die Vogelfütterung sollte vor allem durch die frühe Brut nicht vernachlässigt werden. Der Speisentisch ist für die Vögel noch nicht so reichlich gedeckt wie später im Frühjahr. Auch für die Schädlingsbekämpfung könnte eine stärkere Vogelpopulation zum Frühsommer von Vorteil sein.

Ich möchte Ihnen im nächsten Kapitel einige, mittlerweile bekannte, unbekannt sowie in den nächsten Jahren vermehrt auftretende Schädlinge vorstellen.



*Eichenprachtkäfer Larven*

Der **Eichenprachtkäfer** ist ein metallisch grün, blau oder kupfrig glänzender schlanker Käfer mit einer Länge von 0,8 bis 1,3 cm. Der Käfer kommt in Eichenwäldern, Waldrändern, Parks und vor allem Kahlschlägen oder ungünstigen Standorten vor. Der Käfer lebt nicht nur unter der Rinde des abgestorbenen Baumes, er lebt auch auf den Ästen junger Bäume.

Der größte natürliche Feind ist eine spezialisierte Schlupfwespenart sowie eine Brackwespenart.



*Schwammspinner*

Der **Schwammspinner** gehört zu den Nachfaltern und wurde letztes Jahr durch ein massenhaftes Auftreten von Raupen an Fassaden und Häusern in der Region Franken bekannt. Auch diese Raupen können einen Kahlfraß an Obstbäumen, Eichen und Hainbuchen verursachen. In den USA zählt er zu den meistgefürchteten Schädlingen. Natürliche Feinde des Schwammspinners sind auch die Brackwespen und Raupenfliegen. Eine Chemische Bekämpfung ist im Hausgarten nicht erlaubt.

Seit 2011 ist auch die **Kirschessigfliege** nachweisbar. Im Vergleich zur Kirschfruchtfliege, die sich gelb verfärbende Kirschen befällt, ist sie ein gravierender Schädling durch ihre schnelle Vermehrung an reifen Früchten. Betroffen sind hierbei Kirschen, Brombeeren, Heidelbeeren, Pfirsich, Pflaumen, Himbeeren, Nektarinen, Aprikosen und Trauben. Da reife Früchte befallen werden, ist eine chemische Bekämpfung kurz vor der Ernte schwierig und im Hausgarten verboten. Die effektivste Möglichkeit besteht durch das Anbringen eines engmaschigen Netzes (Maschenweite max. 0,8 x 0,8 mm) an den Pflanzen. Mit Essigfallen kann man bereits vor der Fruchtfärbung feststellen, ob Kirschessigfliegen vorhanden sind. Vermeiden oder entsorgen sie beschädigte oder faulende Früchte, da diese durch den Essiggeruch die Fliegen anlocken.



Fortsetzung: Stefan Heller's kleiner Gartenratgeber



Marmorierte Baumwanze

Die **Marmorierte Baumwanze** ist in Ostasien stark verbreitet und wurde nach Nordamerika und Europa eingeschleppt. In Stuttgart wurde Sie erst 2017 nachgewiesen. Die Tiere saugen an Blättern und Früchten. Mittlerweile gibt es 300 Wirtspflanzen, wie zum Beispiel Bäume und Sträucher sowie krautige Pflanzen und deren Früchte. Zum Glück entwickeln sich bei uns bisher nur zwei Generationen im Jahr. In China entstehen - bei entsprechender Witterung - bis zu sechs Generationen. Durch Deformation, Verfärbung und Pilzübertragung kann der Ernteertrag bis zur Hälfte zerstört werden. Betroffen von diesem Schädling sind zum Beispiel Aubergine, Apfel, Birne, Pfirsich, Weinrebe, Haselnuss, Mais, Sojabohne, Tomate, Paprika.

Heimische Schlupfwespenarten könnten den Schädling eindämmen. Dies wird jedoch noch erforscht und da der Einsatz eines chemischen Insektizides im Hausgarten gegen die Wanzen nicht erlaubt ist, sollte man sich um den Lebensraum von natürlichen Feinden kümmern. In China gilt die Samurai-Wespe als natürlicher Feind. Bevor allerdings ein „zusätzliches Problem“ eingeführt wird, gilt es die Entwicklung der heimischen Schlupfwespen zu fördern.

Die **Walnussfruchtfliege** kommt aus Nordamerika und befällt unsere Walnüsse bevor sie reif werden. Die Eier werden in den grünen Nüssen abgelegt, in denen sich die Larven entwickeln und zu einem Faulen der Früchte führen. Die ausgewachsenen Larven lassen sich zu Boden fallen und verpuppen sich ein paar Zentimeter unter der Oberfläche um zu überwintern. Leider ist die Bekämpfung sehr schwierig. Befallene Früchte sollten verbrannt werden. Ab Mitte Juni kann

der Boden abgedeckt werden, um ein Schlüpfen der Fliegen zu verhindern. Ebenso sollte der Boden vor dem Fruchtfall Anfang Oktober abgedeckt werden, um ein Eindringen der Larven in den Boden zu verhindern.

Gelbtafeln können die Population reduzieren, allerdings nicht bekämpfen.

Ein weiterer Schädling, der mir erst seit kurzem bekannt ist, nennt sich **Obstbaumsplinkäfer**.

In Mitleidenschaft gezogen werden vor allem Äpfel und Pflaumen. Er befällt in erster Linie geschwächte Bäume und wird somit als Sekundärschädling bezeichnet.

Erkennbar ist eine Schädigung durch viele kleine Bohrlöcher am Stamm oder an den Ästen. Vom kleinen Obstbaumsplinkäfer können sogar dünne Äste befallen werden. Eine Bekämpfung ist nur durch starken Rückschnitt möglich, sowie durch die Beseitigung der Stressfaktoren wie z.B. Wasser- und Nährstoffmangel, Krankheiten, Wühlmäuse, und von ungünstigen Bodenverhältnisse.

Bisher galten die Alpen als natürliche Barriere für die aus dem Süden einwandernden Schädlinge. Eine Strecke von 50 km und mehr eines schneebedeckten Streifens und einer Dauerfrostregion konnten nur vereinzelte Exemplare unter günstigen Umständen mit Hilfe des Windes überwinden. Dieser Streifen ist leider zum Teil auf 15 km geschrumpft, so dass das Überqueren auch für größere Populationen möglich ist. Die folgenden Schädlinge sind in Deutschland schon vertreten und werden sich in den nächsten Jahren vermehrt ausbreiten: Die **Bläulingszikade** (pflanzensaftsaugend an diversen Grünpflanzen), die **Maulbeerschilddlaus** (befällt Stein- und Kernobst, Johannisbeeren und Kirschlorbeer) und die **Grüne Reiswanze**, welche vor allem im Gemüsebau als saugender Schädling auftritt.

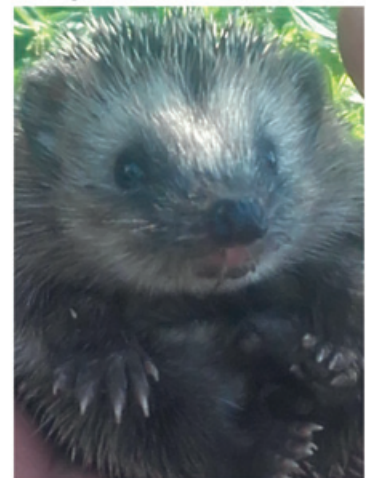
Im Anmarsch nach Mitteleuropa sind der **Japankäfer**, die **Gepunktete Laternenträgerzikade** und auch

die **Rote Austernschilddlaus**.

Diese apokalyptischen Vorhersagen und Aussichten müssen nicht eintreten, es ist allerdings möglich und steht aktuell in Fachkreisen zur Debatte. Sollten Sie einen unbekannteren oder besorgniserregenden Schädlingsbefall in Ihrem Garten feststellen, wenden Sie sich bitte an die Kreisfachberater im Landratsamt.

Mithilfe eines naturverbundenen Gärtners, wie ich es oft in meinen Beiträgen beschreibe, kann man dem Schädlingsbefall vorbeugen und eventuell auch größere Schäden vermeiden. Mit gutem Gewissen kann man im Voraus durch nachhaltiges Denken und zur Tat schreiten mehr erreichen als durch im Nachhinein notdürftig und dringend nach Lösungen zu suchen.

Vielleicht haben Sie eines Tages im Sommer auch das Glück ein solch kleines Igelkind in Ihrer Hand zu halten.



Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude am Gärtnern  
Ihr Stefan Heller

**Gartengestaltung** Meisterbetrieb  
**Stefan Heller**  
Aufrother Str. 27  
94377 Steinach / Münster  
Tel.: 09428/94 80 67  
Fax: 09428/94 80 68  
Mobil: 0175/16 38 715  
e-mail: info@gartengestaltung-stefanheller.de  
www.gartengestaltung-stefanheller.de





## Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.

Drei durchaus erfolgreiche Vereinsjahre sorgen für harmonische Jahres-Hauptversammlung  
**LIEDER-Projekt „am Brunnen - alternative Singformen“** startet  
 Infos unter [www.schlichtverein.net/aktuelles](http://www.schlichtverein.net/aktuelles)

1. Vors: Karl Penzkofer  
 Kellerbergstr. 24  
 94377 Steinach  
 0172 8527253

**Kirchroth/Parkstetten/Steinach, diese Ort stehen für das Arbeitsgebiet des Schlichtvereins. Und in all diesen Orten war der Kulturförderverein aktiv.**

Zwar ist es in der zweiten Wahlperiode noch nicht gelungen, eine Person aus Parkstetten in die Vorstandschaft zu wählen, aber immerhin sind die Bürgermeister dieser Gemeinden sog. qua-Amt-Mitglieder des Vereins. Und somit ist es auch selbstverständlich, dass die neue Vorstandschaft in seinen Aktivitäten das ganze Schlichtland im Auge hat, ja auch darüber hinaus schaut.

Dieses Bemühen wird besonders sichtbar im jüngsten, auf 3 Jahre angelegten LIEDER-Projekt „am Brunnen - alternative Singformen“. Der 1. Vorsitzende Karl Penzkofer legte der Mitgliederversammlung dazu eine Ideensammlung vor und erläuterte eindringlich seine Motivation:

Mehr als ein halbes Jahrhundert sei er im Bereich spiritueller und profaner Musik tätig gewesen, die-



Die alte und auch neue Vorstandschaft des Schlichtvereins: die beiden Vorsitzenden Karl Penzkofer und Ulli Pauli, Schriftführer Günther Kundler, Kassenprüferin Frieda Roselieb und Kassier Johann Seitz

Foto: Gerhard Heint

das Schlichtland, auch wenn es da und dort wahre Leuchtturm-Formationen gibt. Doch einfach so sollte das nicht als unumstößliche Zeitererscheinung akzeptiert werden, zuerst mit einem LEADER-Projekt, nun als LIEDER-Projekt des Schlichtvereins soll nichts weniger als eine "Zeitenwende" versucht werden, keinesfalls rückwärts gerichtet, sondern innovativ und nachhaltig!

essierte in den unterschiedlichsten Gruppen und Projekten zusammenfinden: Projekt-Jugendchor, Projekt-Männerchor, Projekt-gemischter Chor für spirituelles und profanes Liedgut der reichen abendländischen Musiktradition, aber auch der aktuellen Pop-Kultur.

Diese 'Projektchöre treten nicht in Konkurrenz zu bestehenden Singgruppen.



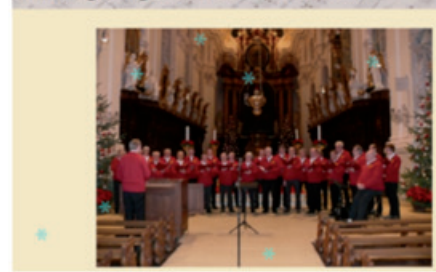
nend im Kontext katholischer Liturgie, unterhaltend in dem gesellschaftlichen Lebens. Doch wie viele andere auch musste er erleben, wie die Bereitschaft zu stetiger Teilnahme immer mehr zurückging, wie verschiedenste Chorvereinigungen unter Überalterung und fehlendem Nachwuchs litten und sich teilweise auch auflösten. Diese Beobachtung gilt nicht nur für

KIMu goes Pop on TOUR



Hauptziel des dreijährigen Projekts ist es, in der Bevölkerung des Schlichtlandes und darüber hinaus Menschen aller Altersgruppen - ob katholisch, evangelisch, andersgläubig oder säkular, besonders solche, die bisher keiner existierenden Singgruppe angehören, für aktives Mitsingen zu gewinnen. Ohne feste Bindung – zB Vereinsmitgliedschaft – sollten sich Inter-

Männergesangverein 1865 Waldsassen



Bildcollage: Karl Penzkofer

Der Neubeginn wird innovativ und nachhaltig sein, nachhaltig etwa dadurch, dass ein gewisses gemeinsames Repertoire aufgebaut wird.

Die erste Veranstaltung wird in der Pfingstzeit ein „Chanson d'amour“ in der Aula der Grundschule Steinach sein.

Text: Günther Kundler



## Raiffeisenbank Steinach spendet 500 Euro an die Landfrauen Münster

Die Landfrauen Münster gestalten jedes Jahr eine Adventsfeier für alle Frauen des Dorfes. Ebenso beteiligen sich die Landfrauen aktiv und unentgeltlich am Dorfgeschehen. Wir als Bank möchten die Landfrauen auch mit einem Teil unterstützen und daher übergab Kundenberaterin Birgit Wilhelm an die Vereinsvertreter Barbara Lutz und Marianne Knott einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro zur Unterstützung ihrer weihnachtlichen Feier und als Danke für ihr Engagement in Münster. Beide Vereinsvertreterinnen bedankten sich herzlich für die Spende, denn somit können alle Ausgaben für die Adventsfeier gedeckt werden.



v. l.: Barbara Lutz, Kundenberaterin Birgit Wilhelm und Marianne Knott

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten

### Veranstaltungsübersicht 2020

Veranstaltung	Datum	
<b>Fußballpokalturnier am Sportplatz in Oberalteich</b>	<b>2. Juli – 18.30 Uhr:</b>	Vorrunde 1 - ASV Steinach vs. TSV Mitterfels
	<b>3. Juli – 17.30 Uhr:</b>	Vorrunde 2 - SG Bogen/Oberalteich vs. RSV Parkstetten
	<b>5. Juli – 13.00 Uhr:</b>	Spiel um Platz 2
	<b>5. Juli – 15.00 Uhr:</b>	Finale
	<b>Kundenreise Südengland mit Cornwall &amp; London</b>	<b>5. bis 12. Juli</b>

Weitere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie in eine unserer Filialen oder unter [www.rb-parkstetten.de/veranstaltungen](http://www.rb-parkstetten.de/veranstaltungen).

## Schreinerei LAUMER-BIERL

### Handwerkskunst aus Überzeugung

- Wintergärten in Holz und Holz/Alu
- Holzfenster und Holz-Alu-Fenster
- Kunststoff-Fenster und -Türen
- Fensterläden, Fensterschiebeläden
- Rollläden, Insektengitter
- Treppen und Geländer
- Zimmer- und Haustüren
- gesamte Inneneinrichtung
- Planung und Fertigung von Küchen
- Massiv- und Fertigparkettböden
- Laden- und Geschäfts-Einrichtungen
- Labor-Einrichtungen
- Schulungsräume, Kindergärten
- Glastrennwände, Glasregale

■ Einbruchschutz für Fenster und Türen

August-Schmieder-Straße 23 · 94377 Steinach  
 Telefon 094 28/90 20 36 · Fax 094 28/89 90  
 E-Mail: [Laumer-Bierl@t-online.de](mailto:Laumer-Bierl@t-online.de) · [www.Laumer-Bierl.de](http://www.Laumer-Bierl.de)



## Krieger- und Soldatenkameradschaft Steinach

1. Vors. Amann Christian,  
Birkenstr. 1, Wolferszell, Tel. 09961/1438

Am Samstag, den 08. Feb. 2020 luden die KuSK Steinach alle Volksmusik- und Volkstanzbegeisterten zum Tanzen und Zuhören in den Saal des Gasthauses Schmid in Wolferszell ein. Der Einladung folgten viele Tanzbegeisterte aus Nah und Fern.

Zum Eintritt in den Saal gab es für die Besucher schöne kleine Blumen als Tanzzeichen, welche an die Körbe der Damen gehängt wurden. Gebastelt und gespendet wurden diese von Annemarie Meindl vom Bayerwaldverein Straubing.

Zu Beginn begrüßte Vorstand Amann alle Tänzerinnen und Tänzer sowie alle Volksmusikbegeisterten. Ein besonderer Gruß ging an die Musiker "S'Duo Wintergrea" aus Irlstein, welche hier bereits zum dritten Mal zum Volkstanz aufspielten. Ebenso ging ein besonderer Willkommensgruß an den Bürgermeister der Gemeinde Steinach Karl Mühlbauer sowie der Schützenmeisterin Elisabeth Mühlbauer mit Abordnung, wie

# KuSK-Bericht zum Volkstanz in der Faschingszeit



auch den Volkstanzfreunden aus Rattiszell, einer Abordnung der Trachtengruppe des Bayerwaldvereins Straubing, sowie an die Abordnung der FFW Steinach.

Die Vorsitzende des Musikverein Steinach-Münster, Irmgard Penzkofer und der Vorsitzende des Kulturverein Joseph Schlicht Karl Penzkofer waren ebenso anwesend. Sehr erfreulich war auch, dass eine Tanzgruppe schön maskiert aus dem Raum Regensburg gekommen war.

Das „Duo Wintergrea“ sorgte den ganzen Abend und bei jeder Tanzrunde, ob Rundtänze oder Figurentänze immer für eine volle Tanzfläche. Ob Mühlviertler-, Niederbayrischer-, Rehberger Ländler, ohne Zugabe ging keine

Tanzrunde zu Ende. Die Musiker ließen sich dabei auch nicht lange betteln.

Am Ende dieses wunderschönen Tanzabends bedankte sich Vorstand Amann bei Tänzerinnen und Tänzer für ihr Kommen. Ein Danke ging auch an die jungen Tanzkursteilnehmer/innen aus der Gemeinde Steinach für ihr Durchhalten und fleißiges Mittanzen. Es waren sich alle einig, dieser Tanzabend soll auch nächstes Jahr wieder stattfinden.

Mit dem gemeinsamen Schlusssong „Gott mit dir du Land der Bayern“ fand der Abend dann sein ENDE.

Text/Fotos: Christian Amann





## Bischer Gase & mehr



- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgase und Reinigungsmittel für die Gastronomie

Vladimir Bischer  
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten  
T 09421 – 9684301 · info@bischer-gase.de

## BISCHER

### ZWEIRAD · WERKSTATT

Reparatur und Wartung  
von Fahrrad, Roller, Motorrad und Quad

Vladimir Bischer · Zweiradmeister  
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten  
T 09421 – 9684300 · vladimirkischer@gmail.com

## Martin Weinzierl Architekt

Beratung - Planung - Bauleitung

Büro: Stadtgraben 22, 94315 Straubing  
Fon 09421/89315

Privat: Götzstraße 11a, 94377 Steinach  
Fon 09428/7072

## Johannifeuer Steinach Festplatz

Samstag  
06. Juni 2020  
ab 19.00 Uhr



Mega  
Partyzelt !!!  
Ab 21:00 Uhr

Mit DJ Stan  
& C-Moon

Auf euer Kommen freut sich die  
KLJB Steinach

Alkoholabgabe nach dem Jugendschutzgesetz!

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co. KG

## Kfz-Prüfstelle Stöger

Gewerbering 7, 94377 Steinach

[www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de](http://www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de)

M 0171 8350087

T 09428 949520

- Hauptuntersuchung inkl. UMA\* gem. § 29 StVZO  
\*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Untersuchungen BOKraft gem. §§ 41, 42 BOKraft
- Betriebssicherheitsprüfung (ehem. UVV-Prüfungen)
- Sicherheitsprüfungen

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 15.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Mit Sicherheit mehr erreichen.

[www.fsp.de](http://www.fsp.de)





## Vorwaldschützen Steinach

1. Vors. Elisabeth Mühlbauer  
Wolfsberg 1, Steinach, Tel. 0 99 61/61 54

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Steinacher Vorwaldschützen im Vereinslokal Thanner standen unter anderem umfassende Berichte, die Wahl eines neuen Sportleiters sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung.

Nach der Begrüßung durch die Schützenmeisterin Elisabeth Mühlbauer, legte Jugendleiter Heinz Brunner den Jugendbericht über das Sportjahr 2019 ab. Dieser zeigte die durchaus beachtlichen Erfolge, von der Landkreisebene bis hin zur bayerischen Meisterschaft, der Jugend auf. Im Rapport der Kassiererin Elfriede Brunner er-

## Vorwaldschützen hielten Jahreshauptversammlung ab

hielten die Mitglieder einen Überblick von der soliden Finanzlage des Vereins. Dies bestätigte die Versammlung mit der einstimmigen Abnahme der Jahresrechnung. Erika Früchtl berichtete von den Aktivitäten der Schützendamen und gab einen Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen der Schützinnen. In sportlicher Hinsicht können die aktiven Vorwaldschützen, nach dem Bericht des Sportleiters, auf ein erfolgreiches Jahr im Rundenwettkampfbereich und bei den verschiedensten Meisterschaften zurückblicken. Nach dem „Sportbericht“ brachte die 1. Vorsitzende noch einmal das vergangene Schützenjahr zur Erinnerung und gab bereits Ausblicke auf die geplanten Veranstaltungen und Feste des Vereins. Auf Grund des Rückzuges des amtierenden Sportleiters begaben sich die anwesenden Mitglieder daran einen neuen Sportleiter zu wählen. Hierbei wurde Walter Färber

einstimmig in die Vorstandschaft aufgenommen. Nach einem gemeinsamen Essen begann abschließend die Ehrung der Besten in den Bereichen der Vereinsmeisterschaft, Traditionsmeisterschaft, der Schützenliesl und bei den Pokalschießen. Außerdem überreichte Elfriede Brunner ihre gestiftete Geburtstagscheibe an Andreas Ruzicka, der den benötigten 70-Teiler erzielte.



Elfriede Brunner mit Andreas Ruzicka, der die Geburtstagscheibe gewann



Die Vorsitzende der Vorwaldschützen, Elisabeth Mühlbauer (vorne zweite von links) gratulierte den erfolgreichen Schützen in den Bereichen der Vereins-, Traditionsmeisterschaft, der Schützenliesl und bei den Pokalschießen



## Feuer-Schützenball in Wolferszell

Am 18. Januar hielten die Vordwalschützen gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr erstmals einen gemeinsamen Ball im Gasthof Schmid in Wolferszell ab. Auf Grund der geringen Besucherzahl der zurückliegenden Schützenbälle, entschied man sich nach einer Auszeit erneut einen Ball für die Bevölkerung, gemeinsam mit der Feuerwehr, abzuhalten. Der kunterbunte Ball wurde von den „Weinbergbuam“ musikalisch umrahmt, außerdem wurde eine Tombola veranstaltet. Letztendlich erwies sich der Ball durchaus als Erfolg und könnte zukünftig erneut abgehalten werden.



Text/Fotos: Peter Neumeier



**A AUTO** Wir machen  
Ihr Auto mobil!  
**AS ARTMEIER**  
STEINACH

Verkaufs- und Serviceunternehmen aller Fabrikate

- ⊙ Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- ⊙ KFZ-Meisterwerkstatt
- ⊙ Abschleppdienst und Pannenhilfe 24h
- ⊙ Unfallinstandsetzung und Abwicklung
- ⊙ Scheibenreparatur und -austausch
- ⊙ **Neu** Portalwaschanlage mit SofTecs-Waschelementen



**24 h**  
09428-949020

Rothamer Str. 6 - 94377 Steinach • Tel. 09428 / 94 90-0  
info@auto-artmeier.de • www.auto-artmeier.de

- Fenster und Türen - auch für die Renovierung
- Möbel und Innenausbau
- Reparaturen und Verglasungen



**Bau- und Möbelschreinerei**  
**ROTHAMMER**

Pointweg 1, 94377 Wolferszell,  
Tel. 09961/911909 u. 6275, Fax 09961/911914

# GÜRSTER

SCHLOSSEREI G  
E  
B  
H METALLBAU

Rothamer Straße 2 · 94377 Steinach  
Telefon 09428/8186 · Telefax 09428/8685  
E-Mail: GuersterGmbH@aol.com





## 22. Weiberfasching in Münster wieder ein voller Erfolg

Am Freitag, den 14.02.20 ließen es sich die Damen aus und um Münster nicht nehmen und kamen trotz Valentinstag auf unseren legendären Weiberfasching. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und es waren wieder die wunderschönsten Masken zu bestaunen. An dieser Stelle wirklich mal ein großes Dankeschön an alle anwesenden Frauen für die mühevollen und einfallsreichen Masken. Es ist jedes Jahr wieder bewundernswert, welche ausgefallene Masken zu uns kommen. Der Jury fiel es wirklich schwer, sich zwischen Feuer-



Fam. Feuerstein holte sich den 1. Preis bei der Maskenprämierung



Petterson und Findus mit ihrer Hühnerschar



Einen Bierkastl-Step haben die ASV-Damen einstudiert



Wirklich süß, die Ferrero Rochers



DJ Cooper sorgte für eine volle Tanzfläche





Angela Merkel in 5facher Ausfertigung



Christbäume hatten sich auch auf den Weiberfasching verirrt

stein's, Simpson's, Angela Merkel's, Christbäumen und Ferrero Rocher, Schäfchenherde, Discoqueen's und vielen anderen unglaublichen Masken zu entscheiden. Aber keiner ging leer aus und jeder durfte sich am Gabentisch für die tolle Verkleidung bedienen.

Unser DJ Cooper (Klaus Wilhelm) brachte auch heuer wieder die Damen zum Schwitzen und zur Abkühlung ging es dieses Jahr an unsere Bar, wo „Frau“ sich an diversen Cocktails und Getränken abkühlen konnte. An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an unsere beiden Barkeeper Andy und Simon, Ihr ward Spitze. Zur Eröffnung gab es einen kurzen aber heftigen Feuerwehreinsatz von uns Mädels zu bestaunen und zu späterer Stunde durften sich die Anwesenden an den „Sparmaßnahmen im Altersheim“ erfreuen. Auch die Einlage der „Bierkastl-Stepper vom ASV Steinach“ wurde mit großem Applaus belohnt und es wurde kräftig weiter getanzt bis in die Morgenstunden.

Abschließend möchten wir uns natürlich noch für die Unterstützung aller Mitwirkenden herzlich



Die Münsterer Faschingsmädels organisierten wieder einen gelungenen Weiberfasching

bedanken, die wieder einmal für das Gelingen dieses wunderschönen Abends beigetragen haben. Sowohl in der Küche, an der Schänke bei Florian und Hermann, den Bedienung Manuela und Mario und allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützen, ein großes Dankeschön. Ein besonderer Dank

geht auch noch an Florian vom Weinhaus Kiermeier, der uns heuer mit den Getränken für die Maskenprämierung und auch für die Bar bestens versorgt hat. Es war wirklich schön, mit Euch allen zu feiern und wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr!



## Freiwillige Feuerwehr Münster e.V.

1. Vorsitzender: Florian Kiermeier  
Steinacher Str. 4a, Münster, Tel. 09428/9496562

Die FFW Münster lud am 25. Jan. zur Faschingshochzeit ein. Weder beim Bräutigam noch bei der Braut war es zwar die große Liebe, aber jeder hatte doch seine Gründe. Mandy gespielt von Wohner Simon, wollte mit einer Traumphochzeit ihren Youtube Kanal ankurbeln und Ignaz gespielt von Wagner Elisabeth, spekulierte auf die 60 Tagwerk, die ihm von seiner Erbtante Gunigunde, verkörpert von Heidi Kiermeier versprochen wurden, aber nur wenn er endlich verheiratet ist. So führten sichtbar stolze Eltern (Knott Franz-Xaver mit Susanne) den Ignaz zum Traualtar, Mandy wurde standesgemäß mit dem Schrottlastwagen ihres Vaters (Thomas Urban) gebracht. Das Versprechen ewiger Treue nahm ihnen der Karmelitenbruder Markus (Spießl Markus) ab und dieser besiegelte den Schwur

# Mandy und Ignaz gaben sich das JaWort

## FFW Münster veranstaltete eine Faschingshochzeit am Kirchplatz



mit einem Klaren. Begleitet von der Band trug Mandy ihren Ignaz über die Schwelle des Dorfwirtschaftshauses und man zog feierlich in den Saal ein, in dem die Feierlichkeiten stattfanden. Nach dem Eröffnungstanz durch das Brautpaar bestand dann für alle die Möglichkeit, das Tanzbein zu schwingen oder sich in der Gaststube der Dorfgemeinschaft zu stärken. Erbtante Gunigunde hatte zu späterer Stunde dann eine Überraschung für das

Brautpaar, so wurde eine prächtige Torte präsentiert, die das Altenheim, gespielt durch die Faschingsweiber Münster gebacken hatte. Nach einer Einlage der Faschingsweiber über die Sparmaßnahmen im Altersheim wurden Kaffee und Kuchen durch die Alten Weiber zum Verkauf angeboten. Gegen Mitternacht zogen dann jedoch dunkle Wolken am Liebeshimmel auf, als die Erbtante bekannt gab, sich neu verliebt zu haben und mit dem Hochzeitslader durchbrennen zu wollen. Erzürnt darüber, verließen Ignaz und seine Eltern den Saal, unter der Feststellung, dass er ohne Erbschaft auch nicht mit Mandy verheiratet sein möchte. Da sich Pater Markus damit einverstanden erklärte, für 2 Kasten Bier die Sache vergessen zu wollen, wurde die Ehe geschieden und der Abend klang bei Tanz und Musik aus.







## ASV Steinach

Fußball · Damengymnastik · Tischtennis  
Skigymnastik · Rope Skipping  
Kindertanz · Kinderturnen  
Freizeitvolleyball

1. Vors. Hans Fellinger,  
Kellerbergstr. 2A, Steinach, Tel. 0 94 28/8311

Am Wochenende des 01.02.2020 fand zum zweiten Mal das Jugend- Hallenturnier des ASV Steinach statt. Dieses Jahr wurde das Turnier sogar auf zwei Tage erweitert. Gespielt wurden insgesamt 4 Turniere mit je 5 Mannschaften im Modus "Jeder gegen Jeden".

Am Samstagmorgen standen sich die jüngsten Fußball-Cracks gegenüber. Es waren bei diesem Bambini-Turnier der Jahrgänge 2013 und jünger, die Mannschaften des TSV Ober-

## 2. Steinacher Junioren Wintercup wieder ein voller Erfolg

schneidung, SV Hunderdorf, FC Aiterhofen, SV Wiesent und als Gastgeber der ASV Steinach am Start. Nach engen und spannenden Spielen standen unsere ASV'ler mit zwei Siegen, einem Unentschieden im letzten Spiel dem Gast aus Wiesent gegenüber. Mit einem Sieg wäre der Turniersieg erreichbar gewesen, leider fuhr man eine knappe 0:1 Niederlage gegen den daraus resultierenden Turniersieger ein. Dennoch reichte es zu einem hervorragenden 3. Platz für die aufopferungsvoll kämpfenden Mädels und Jungs.

Nachmittags ging es dann weiter mit dem Turnier der F-Jugend. Die Jungs um Trainer Uwe Klug hatten es mit den Gegnern

vom FC Niederwinkling, TSV Oberschnaidung, SV Hunderdorf und dem FC Aiterhofen zu tun. Bei einem ebenfalls sehr engen Turnier mit knappen Ergebnissen, gab dabei die schwache Chancenverwertung den Ausschlag für den 5. Platz unserer F-Jugend vom ASV.

Sieger des Turniers wurde die Mannschaft aus Aiterhofen mit drei Siegen und einem Unentschieden.

Am Sonntagmorgen standen sich die Mannschaften der E2-Junioren gegenüber. Dabei durfte sich unser jüngerer Jahrgang der E-Jugend gegen die Mannschaften des FC Aiterhofen, TSV Oberschnaidung, FC Niederwinkling und des SV Neu-



G-Jugend



F-Jugend



E2-Jugend



E1-Jugend

kirchen messen. Wie auch bei den F-Junioren war die mangelnde Chancenverwertung der Grund, dass trotz einer guten spielerischen Leistung eine vordere Platzierung an diesem Sonntag nicht heraus sprang. Mit einem Sieg und drei Niederlagen beendete man das Turnier mit dem 5. Platz. Sieger des E2 Jugend Turniers wurde die Mannschaft aus Neukirchen.

Als Abschluss dieses Fußballwochenendes fand das Turnier der E1 Junioren statt. Unsere "größten" Kicker spielten sich an diesem Nachmittag förmlich in einen Spielrausch. Das erste Spiel gegen den SV Schwarzach endete mit einem 1:0 Sieg für den ASV. Dabei wäre auch vom Spielverlauf ein weitaus höherer Sieg möglich gewesen. Im Zweiten Match gegen die SG Ascha / Falkenfels siegten unsere Jungs mit 3:0 Toren. Ebenfalls mit 3:0 endete die dritte Partie der ASV`ler gegen den TSV Oberschneidung. Im letzten Spiel des Turniers führte man bis 2 Minuten vor Schluss bereits mit 4:0 Toren, ehe man in der Abwehr ein wenig zu lässig agierte und noch 2 Gegentore hinnehmen musste.

Mit einer überzeugenden Mannschaftsleistung und herrlich heraus kombinierten Toren war es ein absolut verdienter Turniersieg unserer E-Jugend. Somit konnte die Mannschaft um Trainer Harry

Wagner an den Erfolg in der Vorrunde, die ebenfalls als Tabellenerster absolviert wurde, anknüpfen.

Jugendleiter Stephan Lerner bedankte sich anschließend noch bei allen Helfern und Sponsoren für deren Unterstützung. Einen besonderen Dank gab es noch für die Fa. Dentaltechnik Krywun, die für alle vier Turniere die Pokale spendierte. Ohne die Hilfe unserer Spielereltern und Gönner des ASV wäre ein solches Turnier nicht durchführbar. Ein herzliches Dankeschön auch an die Gemeinde Steinach und den Wilden Wespen Steinach, die für dieses Wochenende dem ASV Nachwuchs die Sporthalle überlassen haben.

Stephan Lerner, Jugendleiter  
ASV Steinach

# WEBDESIGN WIRTH

*Wir präsentieren Sie im Internet !*



Werchenring 20  
94377 Steinach

09428 / 949800

[www.webdesign-wirth.de](http://www.webdesign-wirth.de)



# ASV verabschiedet Christine Hammerschick

Seit 24 Jahren leitete Christine Hammerschick die Skigymnastik des ASV Steinach und sie fehlte in all dieser Zeit nur ganz selten. Nun gab sie ihr "Baby" in jüngere Hände. Deshalb wurde sie nach ihrer letzten Stunde mit einer kleinen Feierstunde überrascht. Sowohl der Abteilungsleiter der Skiabteilung Johannes Grundler (links) als auch der Vorstand des ASV Hans Fellingner bedankten sich bei Christine Hammerschick für ihre Leistung in all den langen Jahren mit jeweils einem Blumenstrauß. Christine sagte, dass sie diese Übungsstunden immer gerne abgehalten habe und dass sie nun froh sei, in Carina Janker



eine junge und motivierte Nachfolgerin gefunden zu haben.

Text: Hans Fellingner

Foto: Gerhard Heini

**Lothar  
Lehner**

Fachwirt für Finanzberatung (IHK)  
Versicherungsfachmann (BWV)  
Ihr Ansprechpartner vor Ort mit 15 Jahren Erfahrung

**Ich vergleiche – Sie sparen**

Günstige Versicherungen mit gutem Service  
Breite Auswahl verschiedener Gesellschaften  
Durchsicht und Rat bei vorhandenen Verträgen

**Ich vergleiche – Sie profitieren**

Gute Rendite trotz niedriger Zinsen  
Anlagen und Altersvorsorgeprodukte  
auf Sie zugeschnitten

Lerchenring 31 a 94377 Steinach  
☎ 0 94 28/94 82 74 • email: lehnerfinanz@t-online.de

Wir bauen - Sie leben !

**HOLZ & Design**  
GmbH & Co. KG

Eidenschink ♦ Lehner  
Zimmerei - Schreinerei

- Dachstühle •Dachgauben •Reparatur- & Sanierungsarbeiten
- Metalldächer •Fassadenverkleidung •Dachfensterereinbau
- Holzbau- Zimmererarbeiten •Designermöbel •Photovoltaik

**HOLZ & Design** Eidenschink - Lehner GmbH & CO. KG  
Bayerwaldstraße 5 94377 Steinach  
☎ 09428 / 260920 ✉ info@holz-design.org

**KAI**

**BLECHSCHMIDT** Meisterbetrieb

- Gas- und Wasserinstallation
- Solaranlagen
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Kundendienst
- Spenglerei

Obermayrstr. 8  
94377 Steinach

Tel.: 09428 / 94 92 06  
Fax: 09428 / 94 84 91  
Mobil: 0175 / 20 80 491  
kai-blechschmidt@gmx.de





## Die 1. Rappl Open des TC Steinach

Am 15. Februar dieses Jahres fand unter der Federführung des TC Steinach ein Hallenturnier, die 1. Rappl Open statt. Der jun. Geschäftsführer der Rappl Maschinenbau GmbH in Kirchroth, Klaus Rappl, hatte dazu die grandiose Idee.

Spielstätte war die neue Montagehalle in der Klaus Rappl einen Tennisplatz 'installierte'. Bei Beginn des bestens organisierten

Turniers um 13:30 herrschte reger Andrang an Teilnehmern und Zuschauern, für deren leibliches Wohl bestens gesorgt war. Die 6 Doppel-Teams wurden zusammen gelost und ermittelten in zwei Dreiergruppen (jeder gegen jeden) mit 30 Minuten Spielzeit die Halbfinals.

In diesen Paarungen standen sich dann die Teams Rene Rodestock/Markus Gottswinter gg. Tina Mayer/Flo Mayer und Klaus Rappl/Alexander Keul gg. Armin Kilger/Chris Mayer gegenüber und ermittelten die Finalisten und das Spiel um Platz 3.

In diesem trafen das Team Rodestock/Gottswinter auf Keul/Keul, welches letztgenannte für sich entschieden. Hö-

hepunkt war das Finale zwischen Armin Kilger/Chris Mayer und Tina Mayer/Flo Mayer. Letztendlich entschied das Team Kilger/Mayer das knappe Finale für sich und trugen sich als Erste in die Siegerliste der Rappl Open ein.

Die Siegerehrung mit Pokalübergabe übernahmen der Gastgeber Klaus Rappl mit dem 2. Vorstand des TC Steinach Alex Bosl. Besonderen Dank gilt den Organisatoren Johannes Eckl und Klaus Rappl und allen Teilnehmern und Zuschauern für das tolle Event.

Text/Fotos: Uwe Klug und Tina Mayer





## Veranstaltungskalender - unter Vorbehalt

### April 2020

Mo	20.	Dorfgemeinschaft Agendorf	Jahreshauptversammlung	Gemeinschaftshaus Agendorf
So	26	Obst- und Gartenbauverein Münster	Fr.Fest mit Pflanzenverkauf u. Rahmenprogramm	Gasthaus Dorfgemeinschaft, Münster
Do	30.	Ortsvereine Steinach	Maibaumaufstellen	Sportzentrum
Do	30.	KLJB Münster	Maibaumaufstellen	Feuerwehrhaus Münster

### Mai 2020

Fr	01.	Dorfgemeinschaft Agendorf	Maibaumaufstellen	Dorfplatz Agendorf
Fr	01.	Pfarrei Steinach	Wallfahrt zum Bogenberg	
Fr	01.	TC Steinach	Schleiferturnier	TC Gelände
So	03.	Pfarrei Steinach	Erskommunion in Steinach	Pfarrkirche Steinach
Fr	08.	60plus Treffen	Steinberger See, Erlebniskugel	Schwandorf
Fr	08.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Kinder und Jugendgruppe Mutter/Watertags basteln	Pfarrheim Münster
Sa	09.	FFW Steinach	Floriansfest	Landhaus Krone
So	24.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Radtour zur Öberauerschleife	ab Dorfbrunnen
Sa-So	30.+31.	Ortsvereine	Fahrt nach Steinach a.d. Saale	

### Juni 2020

Mo	01.	Pfarrei Steinach	Wallfahrt nach Haindling	
Fr	05.	60plus Treffen	Burgführung, Kloster Raitenhaslach	Burghausen
Fr	05.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Stammtisch	Gasthaus Dorfgemeinschaft, Münster
Sa	06.	KLJB Steinach	Johannisfeuer	Festplatz Steinach
Sa	13.	KLJB Münster	Johannisfeuer	Hatzenberg
Fr	19.	EC Steinach-Münster	Pokalturnier	EC Gelände
Fr	19.	ASV Steinach	Jahreshauptversammlung	Sportheim
Sa	20.	EC Steinach-Münster	Dorf- und Firmenmeisterschaft	EC Gelände
Sa	20.	Dorfgemeinschaft Agendorf	Sonnwendfeuer	Dorfplatz Agendorf
Sa	27.	Feuerwehr Steinach	Grillfest	Feuerwehrhaus Steinach

### Juli 2020

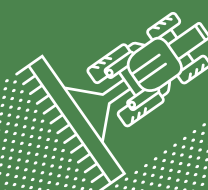
Sa	04.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Sommerschnitt an den Obstbäumen	Streuobstwiese
Fr	10.	60plus Treffen	Besichtigung Museum Haus der Bayer. Geschichte	Regensburg
Sa	11.	VdK Steinach-Münster	Som.Fest mit BRK-Vortrag, Erste Hilfe für Senioren	Sportheim
So	12.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Versammlung mit Vortrag zur Gartenpflege	Gasthaus Dorfgemeinschaft, Münster
Fr-Mo	17.-20.	FFW Münster	Bergfest	Hatzenberg
Fr	31.	FFW Steinach	Ripperlessen	Schiff (Donau)
Fr	31.	Obst- und Gartenbauverein Münster	Stammtisch	Gasthaus Dorfgemeinschaft, Münster

**Bitte beachten Sie auch die Hinweise in der Presse!**



**RASENGRÄSER.  
FUTTERPFLANZEN.  
ZWISCHENFRÜCHTE. LUPINEN.**

[www.saatzucht.de](http://www.saatzucht.de)



# Streuobstförderung 2020



Mit unserem Gemeinschaftsprojekt „Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald“ setzen wir - die Gemeinden im nördlichen Landkreis Straubing-Bogen – uns dafür ein, dass die für unsere Region so typischen und ökologisch wertvollen Streuobstwiesen auch weiterhin Bestand haben. Auch heuer gibt es wieder eine sehr gute Förderung für:

- die **Neupflanzung** von Streuobstbäumen auf extensiv bewirtschafteten Flächen in der freien Landschaft, am Ortsrand oder um Weiler und Einzelgehöfte
- den **Erstpflugeschnitt** überalterter Streuobstbäume
- die Neuanlage von **Hecken**, mageren Säumen u. dgl.

Förderfähig ist die Pflanzung von Obsthochstämmen zur Ergänzung bestehender Streuobstwiesen oder als Neuanlage auf extensiv bewirtschafteten Flächen in der freien Landschaft, am Ortsrand oder um Weiler und Einzelgehöfte. Obstgärten im Siedlungsbereich können leider nicht gefördert werden. Zur Sortenauswahl gibt es eine Liste regionaltypischer Sorten und die Möglichkeit der Beratung durch den Kreisfachberater Hans Niedernhuber. Der Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen koordiniert die Umsetzung, gepflanzt wird im Herbst 2020. Die Bäume müssen mindestens 10 Jahre erhalten bleiben.

Ebenso kann ein Pflegeschnitt zur Verjüngung von überalterten Obstbäumen gefördert werden. Die Bäume müssen mindestens 30 Jahre alt sein. Der Schnitt wird von erfahrenen Fachleuten im Winter 2020/21 durchgeführt.

## Interessenten melden sich bitte bis 30. April 2020

bei unserem Umsetzungsbüro MKS in Ascha unter Tel. 09961/9421-210 oder beim Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen unter Tel. 09421/973-284. Gerne beraten wie Sie kostenlos.



Ausgezeichnetes Projekt  
**UN-Dekade Biologische Vielfalt**  
2018

leben.natur.vielfalt  
die UN-Dekade



Das „Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald“ besteht aus zwei partnerschaftlichen Säulen:

Der **Bereich Naturschutz** ist ein BayernNetzNatur-Projekt, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und mit fachlicher Begleitung durch die Höhere Naturschutzbehörde an der Regierung von Niederbayern.

Der **Bereich Vermarktung** ist ein Teilprojekt der Integrierten Ländlichen Entwicklung „ILE nord23“ im nördlichen Landkreis Straubing-Bogen, mit fachlicher Begleitung und Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern.